

Hexen, Ritter, Folterkammer – Eine etwas andere Osterferien-Aktion ...



Besuch der „Zwergstatt Philipp Griebel“ in Gräfenroda

Fortsetzung von Seite 1

sucher in den Bann, bis das alte Burgmuseum in den 1960er-Jahren geschlossen wurde.

2003 fanden auf der Wachsenburg mehrere Veranstaltungen des 4. Thüringer Kinder- und Jugendtrachtenfestes statt, wovon einige Bilder im heutigen Burgmuseum

zu betrachten sind. Deshalb wird der Wachsenburg eine Kalenderseite im neuen Trachtenkalender für 2025 gewidmet. Die Bilder werden im neuen Trachtenkalender enthalten sein, der pünktlich zum Thüringer Landstrachtenfest in Mühlhausen im Juni 2024 erscheinen soll. Es ist ein Kalender-



Techniken der Handarbeit erlernt

blatt zu einer historischen Tür im Altenburger Land geplant.

Ein Dank gilt der Burgherrenfamilie Ruth und Georg Wagner, die uns einen Mittagsimbiss und freien Burgeintritt spendierten. Gerade wird das Brunnenhaus mit dem tiefen Burgbrunnen restauriert, das jedoch extra für uns geöffnet



Gruppenfoto auf der Wachsenburg in Amt Wachsenburg

wurde. Auch hier wieder eine Verbindung zum Altenburger Land: Auftraggeber war Herzog Ernst der Fromme von Gotha, der ab 1672 auch Herzog in Altenburg wurde. Eine große Attraktion war die Folterkammer, wo wir uns mit wahren Instrumenten der Qual vertraut machten, z. B. dem hochnot-

peinlichen Befragungsstuhl und der „Eisernen Jungfrau“.

Uns war allen schnell klar, dass wir bei solchen Verhörmethoden ziemlich schnell gestanden hätten. Für die Delinquenten alter Zeiten war dies traurige Realität.

Text/Foto: Dirk Koch (1)
Fotos (2): Katrin Lange

Blick über den Gartenzaun – Erste Wanderroute durch die Kleingartenreiche

Altenburg. Wer künftig einen gleichsam anregenden wie Erholung versprechenden Spazierweg durch Altenburg sucht, der halte sich an die Kleingartenanlagen. Auf einer Route von circa elf Kilometern lassen sich dabei erstaunliche Pfade und Winkel durch die

vielfältige Welt der Gartenlauben entdecken – mitten im Grünen und doch mitten in der Stadt.

Am 20. April 2024, dem Bauernmarkttag, findet ab 10.00 Uhr die feierliche Eröffnung des ersten Abschnitts des neuen Gartenwanderweges von Altenburg auf dem Marktplatz statt.

Bei zwei geführten Picknickwanderungen ab 12.00 Uhr, die eine mit Gartenpädagogin Christiane Nienhold, die andere mit Dr. Grit Martinez von der Gartenanlage „Einheit“, muss man sich für die Erkundung jeweils einer Hälfte des neuen Rundweges entscheiden. Um den Weg individuell zu verfolgen, ermöglicht die Tourismusinformation Altenburger Land die digitale Navigation über die App outdooractive (abrufbar ab 20.4.2024 unter www.altenburg.travel) an. Die gesamte Route führt durch den Südosten mit den Anla-

gen: Kleingartenverein Tagessonne e. V., Kleingartenanlage Bauhof I e. V., Kleingartenverein Bauhof II e. V., Kleingartenanlage Glück Auf Altenburg e. V., Kleingartenanlage Ost e. V., Kleingartenanlage Südost e. V., Kleingartenanlage Waldesruh e. V., Kleingartenpark An der alten Ziegelei, Kleingartenanlage Am Waldessaum e. V., Gartenanlage Einheit e. V., Kleingartenanlage Frohe Zukunft e. V., Kleingartenverein Alexander Puschkina e. V.

Jede der zwölf Stationen hat ihren individuellen Reiz mit Bildungs-, Erholungs- und Unterhaltungsscharakter. Darunter zum Beispiel Thüringens älteste Gartenanlage mit dem Gründungsjahr 1887, Gartenanlagen mit Bezug zur Bergbautradition oder Naturheiltradition des Vincenz Prießnitz, mit besonderen Blickfängen, pädagogischen Angeboten zu kleingartentypischen Giftpflanzen, Kräutern oder dem Leben der Wild-Bienen.

Altenburgs Kleingartenwelt hat viel zu bieten und freut sich auf Anregungen zur Weiterentwicklung. Ein Potenzial, das sich mit Unterstützung des Regionalver-

bands Altenburger Land der Kleingärtner e. V. auch mit Blick auf die Altenburger Landesgartenschau 2030 beweisen möchte. Über 60 Vereine sind in der Statstadt zu zählen mit rund 3.700 Parzellen. 12 von diesen haben sich der 2023 aufgeworfenen Idee angeschlossen, das Image der Kleingartenwelt aufzubessern und der Stadtgemeinschaft und Gästen sichtbar und erlebbar zu machen, welche Chancen die Grünflächen der Kleingärten für alle bedeuten. Anstoß zu dem Gemeinschaftsunterfangen gab das Projekt „Der fliegende Salon – Kulturaustausch im Altenburger Land“.

Unter dem Motto „Altenburger Kleingartenwesen im Wandel“ brachte es Mitglieder der Gartenvereine, Gartenfreunde sowie Künstler und Kulturakteure zusammen.

In verschiedenen Gemeinschaftsaktionen über Beete, Hecken und Zäune hinweg wurde entdeckt und erprobt, was in den Kleingartenanlagen und ihren Mitgliedern steckt und sich noch herausholen lässt. Das Kunstprojekt Datscha-Radio verwandelte Gartenlaube und

Streuobstwiese in eine Radiostation für Geschichten von und über die Altenburger Kleingärten.

An anderer Stelle entstanden kunstvolle Glasmosaik als neues Gestaltungselement von öffentlichen Gemeinschaftsplätzen in den Gartenanlagen.

Eine alte Sporttradition, der Baumschub (ein Kegelsport), wurde mit einem Wettbewerb unter allen Altenburger Gartenanlagen wiederbelebt.

Verschiedene Angebote für Gemeinschaftsgärtnern auch ohne eigenen Garten oder Mitgliedschaft befinden sich im Wachsen.

Gartenfreunde ohne deutsche Muttersprache konnten über mehrere Monate in einem interkulturellen Sprachkurs neben Grundlagen der deutschen Sprache die Besonderheiten der hiesigen Kleingartenlandschaft samt Vereinswesen ergründen. Noch viel mehr Ideen sind gespeichert, die nach und nach die Gartenanlagen zu bekannten Treffpunkten für ein dauerhaft gutes Klima in Altenburg erwachsen lassen sollen.

„Der fliegende Salon“, Landratsamt Altenburger Land

Schrottplatz Kottwitz

Ankauf von:

- Schwarz- und Buntmetallen
- Papier

- Annahme von Pappe (kostenlos) (zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)

04603 Nobitz/Kottwitz, Alwo-Gelände
Tel. 034 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

SEIT 1995

A&T

ANTIK & TRÖDEL

JENS BÜNGENER

Burgstraße 1 • 04600 Altenburg
Telefon 03447 8995771
Mobil 0173 4809018
E-Mail info@antik-altenburg.de
Mo.-Fr. 10-16 Uhr, 1. Sa. i. Monat 9-12 Uhr u. n. VB
www.antik-altenburg.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN mit ANKAUF

BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE
KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE

ANKAUF von Antiquitäten,
Spielzeug von Antik bis DDR,
Orden, Abzeichen, Münzen,
Postkarten, Urkunden, Uhren,
alles vom Militär,
Altgold, Silber, Schmuck,
kpl. Sammlungen und Nachlässen
u. v. m.

Taxi und Mietwagen Michael Dunst

TAXI

034 47/47 63 69

Tel. 0171/1 47 96 69

Flohmarkt

Altenburg. Am Samstag, dem 4. Mai 2024, wird der Altenburger Markt wieder zur Einkaufsmeile für alle Schnäppchenjäger und die, die es werden wollen. In der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr werden Kindersachen, Babybekleidung und Spielsachen angeboten. Die Anmeldung für einen Stand zum Flohmarkt endet offiziell am 26. April 2024. Weitere Informationen und verbindliche Anmeldung gern unter Telefon 0172/3783408.

Angelika Lange

Berichtigung

Altenburg. In der Ausgabe vom 6. April 2024, Seite 8, hat sich ein Fehler in den Artikel „Buchautor und Chronist Fritz Weber, 96 Jahre und kein bisschen leiser“ oder „Die Geschichte der Maschinenfabrik in Meuselwitz“ eingeschlichen. Richtig muss es in der ersten Spalte heißen: Fritz Weber hat u.a. eine Chronik für Pflichtendorf und Heukendorf (nicht Heukewalde) geschrieben. Wir bitten, den Redaktionsfehler zu entschuldigen.

Die Redaktion

Einladung

Schmölln. In diesen unsicheren Zeiten wollen wir für unsere Stadt beten! Das sehen wir als Kirchen und Gemeinden der Stadt Schmölln als unseren Auftrag. „Bemüht euch um das Wohl der Stadt und betet für sie. Wenn es ihr gut geht, wird es auch euch gut gehen.“ (Jer. 29,7) Herzliche Einladung zum „Gebet für die Stadt“ am 19. April 2024 um 18.00 Uhr im Rathausaal. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schmölln sind herzlich eingeladen!

Astrid Pohl

- Aus unserer Leserpost -

Warum werden so viele Bäume im Stadtwald gefällt? Ist der Borkenkäfer auch ein Fällgrund?

Altenburg. Bei einem Spaziergang im Altenburger Stadtwald fiel dem KURIER auf, dass zahlreiche Bäume gefällt und am Wegesrand gestapelt wurden. Wir wandten uns daraufhin an den Thüringen-Forst und an die Stadtverwaltung Altenburg.

„Die Waldfläche gehört zum kommunalen Eigentum der Stadt Altenburg und wird durch diese eigenverantwortlich bewirtschaftet. Das Forstamt Weida – als zuständige Forstbehörde – sichert im Rahmen ihrer hoheitlichen Tätigkeit die Einhaltung des Thüringer Waldgesetzes. Verstöße sind aktuell nicht bekannt“, erklärte Hans-Peter Schenk, Revierförster Revier Schmölln.

Anfrage an die Stadtverwaltung Altenburg

1. Warum wurden diese Bäume (siehe Fotos) gefällt? Was liegt dem zugrunde?

Die Bäume, vor allem Birken, Eschen und Ahorne, sind abgestorben oder geschwächt. Sie befinden sich hauptsächlich an den Straßen und entlang des Hauptweges im Stadtwald und stellten eine Gefahr für die Verkehrssicherheit dar. Es handelt sich vorrangig um Bäume entlang der Zwickauer, Paditzer und Zschechwitz Straße sowie Bäume an Waldwegen, welche wieder zum diesjährigen Skatstadtmarathon genutzt werden sollen.

2. Wie würden Sie die Situation des Stadtwaldes nach den vergangenen, sehr trockenen Jahren beschreiben? Gibt es Baumarten, die besonders auf gefährdet sind?

Aufgrund der letzten trockenen Jahre kommt es zu Vitalitätsverlust und dem Absterben von Bäumen aller Baumarten. Die geschwächten Bäume sind anfälliger für holzerzetzende Pilze und baumschädliche Insekten. Flach wurzelnde Baumarten, wie Birken und Fichten, sind besonders gefährdet.

3. Wird es Aufforstungen geben?

Da es keinen Kahlschlag gibt, wird es keine Aufforstung in dem Sinne geben. Es sind jeweils nur einzelne Bäume gefällt worden, unter denen sich eine natürliche Naturverjüngung einstellt oder schon vorhanden ist.

4. Was passiert mit den gefälltten Bäumen? Wird das Holz verkauft? Das Holz wurde vor Ort an einzelne Kunden verkauft.

Was bedeutet die farblichen Markierungen bzw. Wachsmarken an den Bäumen?

Markierungen informieren über z. B.: Maße, Qualität des Holzes und sind Informationen für die Käufer.

5. Können sich Bürger in die Waldpflege einbringen? Was müssten Sie tun und an wen müssten Sie sich wenden?

Aus fachlichen und versicherungstechnischen Gründen ist das nicht möglich. Wer dennoch etwas tun will, z. B. bei der Müllberäumung helfen, kann unter 03447/594642 oder 0151/16259858 nachfragen.

Borkenkäfer-Anfrage an den ThüringenForst

1. Im Bereich Frohburg nahe der Autobahn konnte ich zudem beobachten, dass der Borkenkäfer ganze Waldbereiche vernichtet hat. Ist Altenburg bzw. das Altenburger Land mit Leinawald usw. ebenfalls vom Borkenkäfer betroffen?

2. Bis zur Wende wurden Schädlingsbekämpfungsmittel über Waldgebiete mithilfe von Agrarflugzeugen ausgebracht, um den Borkenkäfer zu bekämpfen?

Wie bewerten Sie diese damaligen Maßnahmen zur Eindämmung? Was wird heute gegen den Borkenkäfer getan und welche Erfolge konnten bisher verzeichnet werden?

Hans-Peter Schenk: Seit 2018 befindet sich die Forstwirtschaft (deutschlandweit) im Ausnahmezustand. Der Klimawandel ist in unseren Wäldern angekommen und wird diese nachhaltig verändern. Trauriger Höhepunkt für Thüringen war das Jahr 2023 mit ca. 6 Millionen Festmetern Schadholz! Um es zu versinnbildlichen – dies entspricht einer Kette von einem Kubikmeter Holzwürfeln mit einer Gesamtlänge von 6.000 Kilometern (Hamburg – New York)! Das Altenburger Land gilt – bis auf marginale Restflächen – seit einigen Jahren als fichtenfrei. Orkane/Stürme (z. B. Friederike 2018) und nicht enden wollende Borkenkäferkalamitäten haben das Aus un-

seres „Brotbaumes“ besiegelt. Da das Altenburger Land aber traditionelles Laubholzgebiet ist, war der Verlust nur eingeschränkt sichtbar. Die Bekämpfung ist nur über „Sanierungshiebe“ möglich und eine logistische Herausforderung. Witterungsbedingt verbleiben sieben bis zwölf Wochen Zeit, um die betroffenen Bäume zu entdecken, zu fällen, zu rücken und aus dem Wald zu transportieren. Hier sei angemerkt, dass kahle/trockene Bäume – die das Landschaftsbild mitunter prägen – für den Sanierungseffekt keine Rolle spielen. Diese Bäume sind nicht mehr „fängisch“, d. h. der Borkenkäfer ist bereits ausgeflogen und hat sich neue Opfer gesucht. Bei der Borkenkäfersuche geht es ausschließlich um grüne Bäume, die äußerlich gesund erscheinen und in der Regel nur durch Forstexperten gefunden werden.

Eine Bekämpfung aus der Luft ist nicht zulässig und de facto auch

unwirksam – die Spritzmittel erreichen den Käfer unter der Rinde nicht! Und unabhängig davon – man verspritzt ein Insektizid – die Kollateralschäden sind enorm!

Fazit, wir müssen den Klimawandel stoppen, auch wenn vermeintliche „Experten“ diesen nach wie vor beschreiten. Die Fichte steht nur stellvertretend für alle einheimischen Baumarten.

Die Anfragen stellte Silke Konzag.



An der Alten Paditzer Straße.

Fotos (3): sk

FAHRRAD GERTH

LEICHTE
E-BIKES
AB 19 KG

E-BIKE
SPEZIALIST

2 km Teststrecke
Beratungstermin unter:
☎ 03 44 91-8 00 68

Di-Sa



Kapsgraben 5 in Schmölln

fahrrad-gerth.com

Über 400 E-Bikes SOFORT verfügbar!

Aufruf zum Frühjahrsputz

Altenburg. Was bei den meisten Zuhause guter Brauch ist, soll auch für die Stadt gelten: Ist der Winter vorbei, ist Zeit für einen Frühjahrsputz. Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann ruft jetzt dazu auf am 27. April 2024, ein Samstag, dabei zu helfen die Stadt noch schöner zu machen und von herumliegendem Müll zu befreien. Engagierte Altenburger, die beim Großreinemachen dabei sein wollen und noch Müllsäcke, Handschuhe oder Greifzangen brauchen, können diese ab 9.00 Uhr im Erlebnisportal, Markt 2, abholen.

Sind die Müllsäcke gefüllt, können sie bis 12.00 Uhr an nachfolgenden Stellen abgelegt werden:

- Nordplatz (Glascontainer)
- Dorfbanger Rasephas
- Ecke Auenstraße, Knau
- Herrenhaus, Oberzetzsch
- Wagnerplatz (Glascontainer)
- Hinterhof Bauamt, Stadtverwaltung, Neustadt 7
- Runkwitzstraße (Glascontainer)
- Schmöllnschestr. / Ecke Langengasse (Glascontainer)
- Grundschule Platanenstraße
- Glascontainer am Hausweg.

Stadtverwaltung Altenburg

Kosma ruft zum Frühjahrsputz

Kosma. Das freundlichere Wetter und die steigenden Temperaturen sind Grund genug für Ortsteilbürgermeisterin Carmen Schnoor, Kosma wieder einmal herauszuputzen: „Wir rufen alle freiwilligen Helfer und Helferinnen von Kosma, Kürbitz und Altendorf auf, uns auch bei der diesjährigen Frühjahrsputzaktion zu unterstützen.“

Treffpunkt ist am Samstag, 20. April 2024, um 9.00 Uhr am Gemeindehaus in Kosma.

Alle Ecken sollen gemeinschaftlich gereinigt werden

Etwa die Straßen am Stadtberg, die Straßen am Neubau und die Hauptstraße sind dafür vorgesehen. „Auch das ‚Grüne Klassenzimmer‘ und die Beete an den Brücken sollen in Schuss gebracht werden und um das Gemeindeamt Kosma wird ordentlich sauber gemacht. Dazu kommen die Räume in der Gemeinde, der Schuppen und die Turnhalle und der Sportplatz. Und noch manch andere

Stelle, die entdeckt wird“, freut sich Carmen Schnoor auf die Aktion. Mittags gibt es für alle Helfer und Helferinnen frische Roster vom Grill und Getränke als Dankeschön für die Arbeit.

„Ich würde mich freuen, wenn auch dieses Mal viele Helfer mit am Start sind und unsere Gemeinde dann nach dem Winter wieder sauber und ordentlich aussieht“, so die Ortsteilbürgermeisterin.

Langjährige Tradition.

Bereits seit 2009 ruft die Gemeinde ihre Einwohner und Einwohnerinnen regelmäßig dazu auf, beim Frühjahrsputz mit anzupacken. So helfen auch trotz zum Teil niedriger Temperaturen immer rund 30 Bewohner und Bewohnerinnen mit, um alten Unrat und Dreck zu beseitigen. „Die Bereitschaft und das Interesse, etwas für unsere Gemeinde zu tun, ist immer enorm. Das freut mich als Ortsteilbürgermeisterin in der Gemeinde besonders“, so Carmen Schnoor.

Gemeinde Kosma



BRINGEN SIE
EINFACH
IHRE SCHÄTZE
ZU UNS ...

ALTGOLD-ANKAUF

- Bargeld sofort
- Tageshöchstpreis

Goldschmiedemeister
Matthias Jahn

Theaterplatz 5 · 04600 Altenburg

- Aus unserer Leserpost -

Die neue Sprache der Diplomatie?

Wenn unsere Medien Äußerungen aus ukrainischen Regierungskreisen bringen, fällt mir in den letzten Tagen eines auf: Der eigentlich schon immer herausfordernde Ton ist noch härter geworden. Als es der SPD-Fraktionsvorsitzende Mützenich doch tatsächlich gewagt hatte, neben Waffenlieferungen auch lokale Waffenruhen bzw. humanitäre Feuerpausen ins Spiel zu bringen, wurde er postwendend als „der widerlichste deutsche Politiker“ beschimpft. Und zwar vom uns noch gut in Erinnerung (nicht in guter Erinnerung!) gebliebenen ehemaligen ukrainischen Botschafter

Melnyk. Sollte uns das nicht zu Denken geben?

Aber Melnyk nimmt sich hier offenbar seinen Präsidenten zum Vorbild. Wenig später heißt es nämlich bei Selenskyi wörtlich „Putin und andere Drecksäcke“. Ich bin weit davon entfernt, Putin hier in irgendeiner Weise in Schutz zu nehmen. Aber ich glaube doch, dass die Sprache von Politikern – bei allen bestehenden Differenzen – nicht auf ein derartiges Niveau absinken sollte. Zumindest von einem Staatsoberhaupt würde ich anderes erwarten.

Bernd Walther

(Stand: 27. März 2024)

Kreml-Propaganda vom Feinsten

In Ihrem Leserbrief „Ich will einfach nur FRIEDEN und nicht für meine Meinung KUSCHEN müssen“ (Kurier, 30.03.2024) betreibt Frau Petra Schuhknecht meiner Meinung nach Kreml-Propaganda.

Um den Frieden auf der Welt wieder herzustellen, möchte Frau Schuhknecht Präsidenten aus drei Ländern und deutsche Politiker an die „vorderste Front“ schicken.

Zunächst war ich der Meinung, dass sie den russischen Präsidenten in ihrer langen Aufzählung von Selenskyi über Baerbock bis Macron nur vergessen hat. Kann passieren, niemand ist fehlerfrei. Zur russischen Propaganda wird diese Mei-

nung dann aber im späteren Verlauf des Schreibens, als sie ausführt, der Umgang mit Putin in der Weltpolitik ist auch sehr fraglich. Für mich ist eher fraglich, warum ausgerechnet Putin nicht an die vorderste Front sollte!

Zum Thema Kriege durch den „AMI“ sei mir der Hinweis gestattet, dass sich die Anzahl der Kriege und Militäreinsätze durch die USA bzw. Russland (mit Vorgänger Sowjetunion) durchaus die Waage halten. Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass ich nicht das Gefühl habe, für meine Meinung kuschen zu müssen.

Dirk Sielaff

(Stand: 30. März 2024)

Altenburg und Umgebung braucht keinen Frieden?

Am 23. März 2024 fand von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem Altenburger Markt eine angekündigte Friedenskundgebung mit dem Thema „Stoppt das Töten weltweit!“ statt. Da ich große Angst vor einem Krieg und um die Zukunft meiner Kinder und Enkelkinder habe, war es für mich selbstverständlich daran teilzunehmen. Ich machte mich also auf den Weg nach Altenburg und nahm an, dass der Markt vor Menschen überquellen würde. Aber zu meinem Entsetzen war gähnende Leere.

Wo waren all die friedliebenden Menschen? Wo waren die Hunderte der „Montags-spaziergänger“? Wo waren die Tausende der „Demo gegen Rechts“? Wo war die Kirche? Wo waren die Politik? Wo waren Herr Neumann, Herr Mel-

zer, Mitglieder von „Pro Altenburg“, die „Starke Heimat“ und, und, und?

Die einzigen mir bekannten anwesenden Politiker waren Herr Tempel und Frau Sojka. Danke und Respekt!

Wo waren die Klimaaktivisten und die Jugend um deren Zukunft es geht? Haben sie alle nicht begriffen, dass ohne Frieden alles andere nichts ist? Selbst das hohe Gut, die Gesundheit, nützt nichts, wenn eine Bombe das Haus oder eine Gewehrsalve den Menschen trifft.

Oder lässt sich mit Frieden nicht so viel Publicity machen wie mit „Demo gegen Rechts“ oder sich auf die Straße zu kleben? Nichts weiter als Scheinheiligkeit!!! **Autor der Redaktion bekannt.**

(Stand: 2. April 2024)

Sperrungen

Altenburg. – *Kanalstraße:* Im Rahmen des weiteren Glasfaserausbaus wird die Kanalstraße im Bereich zwischen der Ausfahrt Parkplatz Sparkasse und Leipziger Straße für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Maßnahme soll im Zeitraum vom 16. April bis voraussichtlich 15. Mai 2024 durchgeführt werden.

Stadtverwaltung Altenburg

Polizeibericht

Ponitz. Einsatzkräfte von Feuerwehr und Polizei kamen am 4. April 2024 gegen 2.35 Uhr wegen eines Brandes in einer Kleingartenanlage am Pfarrberg zum Einsatz. Aus bisher unbekannter Ursache waren in der KGA „Morgensonne“ zwei Gartenlauben in Brand geraten. Beide Lauben aus Holz wurden durch das Feuer vollkommen zerstört. Die Feuerwehr konnte ein Übergreifen des Feuers auf angrenzende Gartenparzellen verhindern. Die Ermittlungen zur Brandursache dauern an. Zeugenhinweise nimmt die KPI Gera (0365/82341465) entgegen.

Windischleuba. In der Ortsdurchfahrt von Zschaschelwitz wurden am Donnerstag, den 4. April 2024, im Zeitraum von 15.00 bis 21.00 Uhr, Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Bei erlaubten 50km/h passierten insgesamt über 1.200 Fahrzeuge den Messbereich. Davon wurden 168 Verstöße registriert. Es wurden 87 Verwarngelder und 81 Bußgelder angezeigt und es drohen dabei zehn Fahrzeugführern Fahrverbote. Spitzenreiter war ein PKW Renault mit über 122km/h bei erlaubten 50km/h.

Meuselwitz. Einen in der Schulstraße abgestellten Audi RS5 Quattro nahmen im Zeitraum vom 5. April 2024 bis 8. April 2024 unbekannte Täter ins Visier. Offenbar verfolgen sie das Ziel, das Auto zu stehlen. Letzten Endes misslang den Tätern ihr Vorhaben, wobei sie dennoch Sachschaden verursachten. Die Kripo in Altenburg ermittelt unter der Bezugsnummer 008 9533/2024 zum Fall und sucht hierbei nach Zeugen, die Hinweise zu auffälligen Personen- oder Fahrzeugbewegungen geben können. Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0365/8234-1465 an die hiesigen Dienststelle zu wenden.

Gößnitz. Bei der Polizei Altenburger Land wurde am 8. April 2024 eine Verkehrsunfallflucht angezeigt. Ein unbekannter Lkw war an diesem Tag gegen 9.30 Uhr in der Gartenstraße mit einer Hausmauer kollidiert und verließ anschließend unerlaubt die Unfallstelle. Die Polizei bittet Bürger, welche Wahrnehmungen in diesem Zusammenhang gemacht haben, sich unter Angabe der Bezugsnummer 0089025/2024 mit der Polizei Altenburger Land in Verbindung zu setzen.

Landespolizeiinspektion Gera
(Stand: 10. April 2024)

Mr. Resopal

Handwerksmeister Uwe Häntzschel und sein Team sind für Sie da!

Du möchtest deinem alten Bad ein komplett neues Outfit verpassen?

Dir gefallen (fast) fugenlose, moderne Wand- und Bodengestaltungen im Bad?

Du möchtest wertige Alternativen zu Fliesen oder Naturstein im Bad? Dann bist Du bei uns richtig! Ein komplettes Team aus ortsansässigen Handwerkern mit langjähriger Erfahrung steht Dir zur Verfügung. Eine eigene Badausstellung mit direktem Bezug auf das Produkt „RESOPAL SpaStyling®“, fotorealistische 3D-Badplanung, Vor-Ort-Beratung u. v. m. runden das „ALLES AUS EINER HAND“-Konzept ab.



**Wir
beraten...**



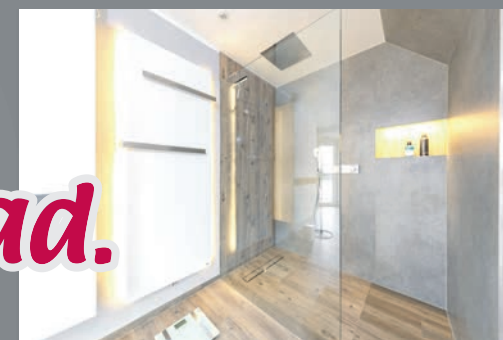
**wir
planen...**



**wir
realisieren...**



**Dein
Traumbad.**



Neugier geweckt?
mister-resopal.de

Mr. Resopal



Instagram  @misterresopal

Alte Hauptstr. 18 · 04617 Treben/OT Lehma

Große Osterpflanzaktion



Foto: Landratsamt Altenburger Land

Altenburg/Lucka. Eine tolle Osterpflanzaktion ging am Gründonnerstag in Lucka über die Bühne. Entlang des Prößdorfer Weges wurden 80 Sträucher und Bäume gepflanzt: Winterlinde, Feldulme, Birke und Wildkirsche sowie Holunder, Feldahorn, Roter Hartriegel, Gemeiner und Wolliger Schneeball. Initiiert und angeleitet von den Fachleuten der unten Naturschutzbehörde und unterstützt von der Stadt Lucka, der Sparkasse Altenburger Land und des Landschaftspflegeverbandes waren an der Aktion neben Bürgern aus Lucka auch 25 Hortkinder der Grundschule beteiligt. Auch Landrat Uwe Melzer und Thüringens Umweltminister Bernhard Stengle halfen tatkräftig mit. Das MDR-Fernsehen war mit vor Ort und berichtete im Thüringen-Journal. Die Osterpflanzaktion fand in Rahmen des „Thümmel-Jahres 2024“ statt und ist Bestandteil eines von der unten Naturschutzbehörde entwickelten Hybridpappelumbaukonzeptes, nachdem im Herbst 2022

entlang des Prößdorfer Weges auf einer Stecke von etwa fünfhundert Metern überalterte, nicht mehr standsichere und damit den Verkehr gefährdende Hybridpappeln gefällt werden mussten. Eine Wiederbestockung mit solchen Pappeln kam nicht in Frage, da diese Bäume mit etwa sechzig Jahren eine relativ kurze Lebenserwartung haben und ihre Standsicherheit rasch abnimmt. Zur Wiederbestockung wurden übrigens bereits Ende April des vergangenen Jahres am Prößdorfer Weg sechs Jungeichen eingepflanzt. Schösslinge der tausendjährigen Eiche von Nöbdenitz, in der sich bekanntlich die letzte Ruhestätte des 1824 verstorbenen Sachsen-Gotha-Altenburgischen Ministers Hans-Wilhelm von Thümmel befindet. Thümmel gehörte zu den prägendsten Persönlichkeiten des Altenburger Landes. Anlässlich seines 200. Todestages hatte Landrat Uwe Melzer im Januar ein „Thümmel-Jahr“ ausgerufen.

Landratsamt
Altenburger Land

Altenburger Spargel

Die Spargelsaison 2024 ist eröffnet!

**Verkauf ab Hof:
Gimmel, Mohliser Weg 6
Zschöpel, Nitzschkaer Straße 4**

Tel. 03 44 91/6 29 31

**Familie Thomas Sießmeir, Mohliser Weg 6
04626 Altkirchen/Gimmel**



Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Meuselwitz

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Meuselwitz lädt alle Jagdgenossen

für Freitag, den 19.04.2024, 18.00 Uhr,

in die Gaststätte „Bergmannsklausur“ in der bluechip-Arena Meuselwitz zur Hauptversammlung recht herzlich ein.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung
3. Vorstandsbericht zum Jagdjahr 2023
4. Finanzbericht
5. Revisionsbericht
6. Beschlussvorlagen und Diskussion
Beschlussvorlage Nr. 1/2024: Verwendung des Reinertrages 2023
Beschlussvorlage Nr. 2/2024: Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2023
Beschlussvorlage Nr. 3/2024: Änderung Jagdpächter JB 1
7. Diskussion
8. Beschlussfassung
9. Informationen

Detlef Vincenz, Jagdvorsteher

Büchertreff – „Johannas Welt“

Altenburg. Am Mittwoch, dem 17. April 2024, findet um 15.30 Uhr der nächste Büchertreff in der Stadtbibliothek (Lindenastraße 14) statt. Die Autorin Heidi Freistedt (Gila Freis) ist zu Gast und stellt ihren neuesten Roman: „Johannas Welt“ vor.

Zum Inhalt: Nicht selten fühlt sich für Johanna Trautmann ihr Leben an wie das Graben im Weinberg. Sie wächst bei ihren christlich geprägten Eltern auf und erfährt dort die Not der Nachkriegszeit, die Brutalität der Zwangskollektivierung und die Ohnmacht der Bauern. Es ist eine Geschichte der Frauen, die wenige Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg geboren wurden, in der DDR aufwuchsen und sich auch im wiedervereinigten Deutschland behaupten müssen und behauptet haben.

Bereits 2022 stellte die Autorin vor gut besuchtem Haus ihr Buch „Trautmanns Töchter“ in der Stadtbibliothek vor. Das ermutigte sie, erneut nach Altenburg zu kom-

men und ihr neuestes Buch einem interessierten Publikum zu präsentieren. Der Eintritt zu dieser Lesung ist frei.

Stadtbibliothek Altenburg

Wahlhelfer gesucht

Altenburg. Für die bevorstehenden Kommunalwahlen am Sonntag, dem 26. Mai 2024, für die Europawahl am 9. Juni 2024 und für die Landtagswahl am 1. September 2024, sucht die Stadtverwaltung Altenburg noch Mitglieder für die ehrenamtlich tätigen Wahlvorstände.

Für die Tätigkeit als Wahlvorstandsmitglied wird ein Erfrischungsgeld gezahlt. Zu den Aufgaben der Wahlvorstände gehören das Führen des Wählerverzeichnisses und die Sicherstellung des

ordnungsgemäßen Ablaufs der Stimmabgabe am Wahltag sowie die Auszählung der Stimmen am Wahlabend.

Interessenten können sich im Wahlbüro der Stadtverwaltung im Rathaus, Markt 1, 04600 Altenburg, telefonisch unter der Nummer 594-155 oder per E-Mail an wahl@stadt-altenburg.de melden. Weitere Informationen sind im Internetangebot der Stadt Altenburg unter www.stadt-altenburg.de zu finden.

Stadtverwaltung Altenburg

Altenburger Brunnen für Ostern geschmückt

Altenburg. Am Samstag, dem 30. März 2024, schmückten circa 25 begeisterte Kinder und Erwachsene der Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde sowie weitere traditionsbewusste Bürger der Stadt den Brunnen vor der Brüderkirche. Die Organisatorinnen, Susann Borowski, Isabel Kröber und Ariane Scur riefen im Vorfeld die Gemeindeglieder auf, den Ostereiern ihr frühlingshaftes Leuchten zu verleihen und mitzuwirken.

Unterstützt wurde die Aktion durch die Kinder und Erzieher des Evangelischen Kindergartens „Herzogin Amalie“ im Magdalenenstift Altenburg sowie durch die „Mobile Jugendarbeit“ des Landkreises. Aber auch spontan mitgebrachte Osterbasteien, wie bemalte oder gehäkelte Osterbas-

teleien, farbige Ostereierketten und florale Accessoires, verzieren nun die reich geschmückte Wasserstelle.

„Die Idee des Brunnenschmückens etablierte die 2022 verstorbene Maria Kühl, die sich engagiert für ‚ihr‘ Altenburg in vielfältiger Form einsetzte und zahlreiche Bürger bewegen konnte, ihr nachzueifern. Diese liebevoll gewordene Tradition sollte nicht in Vergessenheit geraten und daher standen wir gestern gern bereit und haben mit Liebe und Freude die Brunnen geschmückt“, erklärte Isabel Kröber im nachfolgenden Telefoninterview.

Nach den österlichen Verzierungsarbeiten an der Brüderkirche komplettierten Isabel Kröber, Ariane Scur und Julia Canel, weitere,

wie den Brunnen am Theater, auf dem Schloss, auf dem Brühl und Kornmarkt, im Lippold'schen Hof sowie an der Elisabethquelle im Leinawald.

Durch Privatinitiativen der Anwohner der Jungferngasse sowie der Kinder und Lehrer der Grundschule „Martin Luther“, Torgasse, erstrahlten auch in diesen Stadtgebieten die Brunnen im österlichen Glanz.

Bedanken möchte sich das „Schmückteam Brüderkirche“ herzlich bei der Altenburger Tafel und „Blume 2000“ für die bereitgestellten Blumen Spenden sowie bei allen Mitwirkenden. Im nächsten Jahr soll dieser Osterbrauch, der aus der fränkischen Schweiz stammt, weiter belebt werden ...

Silke Konzag



Elisabethquelle im Leinawald



Roßplan

Fotos (4): Ariane Scur



Osterbrunnen Brüderkirche



Skatbrunnen auf dem Brühl



Wenn's gut werden muss.

Wir feiern großes Gemüsefest

Selbst gemacht tut gut.

Vorbei-
kommen und
mitfeiern!

**Samstag, 20. April
von 10 – 18 Uhr**

Freuen Sie sich auf leckere
Verkostungen und tolle
Aktionen!



07548 Gera, Elsterdamm 5
Öffnungszeiten: Montag – Samstag 8 – 20 Uhr

BAUHAUS Fachcentren Berlin GmbH & Co. KG, Sitz: Nahmitzer Damm, 12277 Berlin

Folgen Sie uns auf:



Umfrage zum Klimaschutz – Vorschläge willkommen

Altenburg. Mit der derzeitigen Erarbeitung eines integrierten Klimaschutzkonzepts möchte die Stadt Altenburg einen Grundstein für einen aktiven Klimaschutz im Stadtgebiet legen und Maßnahmen entwickeln, die zum Erreichen der Klimaneutralität bis 2045 beitragen.

Mit einer Bürgerumfrage, die bis zum 20. April 2024 läuft, soll den Bewohnerinnen und Bewohnern die Möglichkeit gegeben werden, ihre Ideen, Anliegen und Vorschläge für eine klimafreundliche Stadtentwicklung einzubringen. Die Meinungen und Bedenken der Bürger Altenburgs spielen eine entscheidende Rolle bei der Ausarbeitung eines ganzheitlichen und effizienten Konzepts.

Unter dem Link: <https://www.munipolis.de/app/umfrage/Klimaschutzkonzept> können sich die Bürgerinnen und Bürger an der

Umfrage beteiligen und mitteilen, welche Wünsche sie für die zukünftigen Klimaschutzvorhaben der Stadt haben und welchen Handlungsbedarf sie sehen.

Der Fragebogen ist zudem im aktuellen Amtsblatt der Stadt, Ausgabe vom 6. April 2024, abgedruckt. Die Teilnahme an der Umfrage dauert maximal zehn Minuten.

Alle Angaben werden vollständig anonym behandelt. Die Daten werden ausschließlich für die Erstellung des Klimaschutzkonzepts verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Für Rückfragen steht der Klimaschutzbeauftragte der Stadt Altenburg, Dr. André Wüste, unter der E-Mail andre.wueste@stadt-altenburg.de und unter der Telefonnummer 03447/594610 zur Verfügung.

Stadtverwaltung Altenburg

Saisonöffnung beim Heimat- und Papiermuseum Fockendorf

Fockendorf. „Die Papiererzeugung wird in unserem Museum hauptsächlich durch eine funktionstüchtige Versuchspapiermaschine, durch eine Handschöpferei und viele andere Ausstellungsstücke sehr anschaulich dargestellt“, begrüßte so Vereinsvorsitzender Heiko Baum mit weiteren Aktiven des Traditionsvereines Papierfabrik Fockendorf e.V. zur Eröffnung der Besuchersaison am Sonnabend, 6. April 2024, eine Gästeschar. Frank Einsiedler ist Personalleiter in der Papierfabrik Trebsen bei Grimma und interessierte sich für die handgeschöpfte Papierfertigung. „In diesem Bottich wird der Zellstoff mit viel Wasser aufgeweicht und dann mit dem Rahmenschöpfsieb die Papiermasse abgeschöpft“, erläuterte Vereinsmitglied Gisela Korsun einigen Gästen, bevor auch Besucher Frank Einsiedler mit zupackte und unter anderem die geschöpfte Papiermasse auf dem Gautschfilz auspresste und anschließend glättete. Indes bildete sich eine Gästetraube um die große Versuchspapiermaschine der ehemaligen Ingenieurschule für Papier- und Verpackungstechnik Altenburg.

„Man kann diesen Museumsverein nur hoch loben, der ganz erstaunlich die Papierherstellung bis hin zur Präsentation der dazugehörigen

Geräte- und Maschinenpalette dokumentiert“, sagte Jens Scharlach aus Kohren-Sahlis mit Blick auf Ingenieur Martin Henkelmann, der Gästen gerade die Papierfertigung an der großen Papiermaschine unter anderem wie folgt erklärte: „Dieses funktionsfähige Modell läuft zurzeit als Rundsiebmaschine. Die Breite der darauf gefertigten endlosen Papierbahn beträgt 50 Zentimeter.“ Auch das Ehepaar Preußler aus Leipzig staunte über die ausgestellte Geräte- und Maschinenvielfalt und schaute jetzt auf einen 1958 im VEB Papierverarbeitungsmaschinenwerk Perfecta Bautzen produzierten Planschneider, mit dem Formatpapier auf unterschiedliche Größen zugeschnitten werden kann. In einem Bereich des Museums

zeugt zudem eine kleine Ausstellung mit vielen Dingen des damaligen Alltages vom Leben in der DDR.

Bei Kaffee und Kuchen von Hobbybuffet-Chefin Ines Breternitz kam man auch auf die Geschichte der Papierherstellung zu sprechen. Übrigens: Das Museum befindet sich im Objekt der ehemaligen Papierfabrik Fockendorf, die bis 1993 produzierte. Noch bis Oktober kann das Museum in der Fabrikstraße 10 an jedem letzten Sonnabend des Monats von 10.00 bis 17.00 Uhr und im November von 10.00 bis 13.00 Uhr sowie nach Vereinbarung besucht werden. Voranmeldungen sind unter Telefon 0170/7138061 und E-Mail: papiermuseum@gmx.de möglich.

Wolfgang Riedel



Foto: Wolfgang Riedel

An der Versuchspapiermaschine packten auch Besucher mal mit zu.

Die Rückreise eines seltenen Kammerherrenschlüssels nach Altenburg

Altenburg. Dank des Altenburger Schlossvereins e.V. kann das Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg einen Neuzugang in seiner Sammlung begrüßen: Ein aus dem Herzogtum Sachsen-Altenburg stammender Kammerherrenschlüssel hat nach Jahrzehnten im Münsterland den Weg zurück an seinen Ursprungsort gefunden.

Das Schloss- und Spielkartenmuseum erhielt im September 2023 eine Nachricht von Karin und Detlef Bothe aus dem Münsterland. Schon viele Jahrzehnte befand sich dort ein Kammerherrenschlüssel in Familienbesitz: Wie sich nach Recherchen der Familie herausstellte, hatte dieser seinen Ursprung in Altenburg und wurde in der Regierungszeit der Herzöge Ernst I. und Ernst II. (Zeitraum zwischen 1853 und 1918) gefertigt. Im letzten Jahr suchten die Besitzer den Kontakt nach Altenburg, um den Kammerherrenschlüssel wieder in seine Heimat zu überführen. Wie letztendlich der Schlüssel in den Besitz der Familie von Karin und Detlef Bothe gelangte, muss noch untersucht werden. Insgesamt wurden 52 Kammerherrenschlüssel im einstigen Herzogtum verliehen.

Unterstützung für dieses Ankaufsvorhaben fand das Schloss- und Spielkartenmuseum beim Altenburger Schlossverein. Dieser sagte sofort zu, den Ankauf dieser Kostbarkeit zu unterstützen und somit die Sammlungen des Residenz-

schlosses um ein weiteres Zeugnis der Geschichte des Hauses Sachsen-Altenburg zu bereichern. Frank Tanzmann, Vorsitzender des Altenburger Schlossvereins, zum Ankauf: „Als Förderverein des Residenzschlosses Altenburg freut es uns, dass wir einen Beitrag leisten konnten, dieses Exponat nach langjähriger Abwesenheit wieder nach Hause zu bringen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich herzlich bei allen Spendern bedanken.“ Für einen Besuch und zur Übergabe des Schlüssels reiste die Familie Bothe für eine Woche nach Altenburg, um sich die Stadt und das Residenzschloss anzuschauen.

Kammerherren, verschiedentlich auch Kämmerer genannt, waren hochrangige Edelleute, die an Fürstenthöfen zur unmittelbaren Dienstleistung an der Person des Herrschers berufen wurden. Kammerherrenschlüssel oder Kämmererschlüssel sind weder Auszeichnungen im Sinne von Orden und Ehrenzeichen noch Rangabzeichen. Sie sind sichtbare Abzeichen der Amtswürde eines Hofamtes, nämlich des Kammerherren. Sie schließen damit die Lücke zwischen Orden und Rangabzeichen, so auch im Herzogtum Sachsen-Altenburg.

KAG Altenburger Museen



V.l.: Frank Tanzmann, Vorsitzender des Altenburger Schlossvereins e.V., Karin Bothe (mit Kammerherrenschlüssel), Detlef Bothe, Uwe Strömsdorfer, Leiter des Schloss- und Spielkartenmuseums Altenburg

Foto: KAG Altenburger Museen

SPEZIAL-ANGEBOT

PFLEGE - DAHEIM

APRIL

**Betreutes Wohnen
Zwickauer Str. 56
in Altenburg:
WOHNUNG
alles inklusive
für 999,- €**

**Telefon 03447/37 51 76
info@hose-pflege.de**

HPO STE

**Ab sofort NEU in Langenleuba-Niederhain
Klein-, Glückwunsch- & Traueranzeigen
für den KURIER**



**Lotto-Toto-, Post- & Bestellcenter
Karin Olbrich**

Hauptstraße 24 · 04618 Langenleuba-Niederhain
Telefon 03 44 97/7 83 59

Zäune | Tore | Sichtschutz



Hausmesse
Sa, 20. April 2024
9 – 17 Uhr



Freuen Sie sich auf:

- eine vielfältige Zaunausstellung
- Blick hinter die Kulissen
- eine Zaunmontage Demonstration
- Maschinenvorführung
- unseren virtuellen Mustergarten (3D-Brille)
- einen gemütlichen Imbiss
- Kaffee und Kuchen
- unseren Restpostenverkauf
- eine Hüpfburg und Ponyreiten für die Kinder

4.8 ★★★★★ auf Google

Hunderte glückliche Kunden in der Region und beste Referenzen.

Zaunteam Ostthüringen
INDUPRI Tore & Zaun GmbH

Johann-Christian-Kluge-Str. 3 | 04610 Meuselwitz
Tel. 03448 753 03 10 | ostthueringen@zaunteam.de

zaunteam.com

<p>Zaunteam</p> <p>EIN GRATIS GETRÄNK</p> <p><small>Erhältlich von 11 bis 14 Uhr</small></p>	<p>Zaunteam</p> <p>EINE GRATIS WURST & BRÖTCHEN</p> <p><small>Erhältlich von 11 bis 14 Uhr</small></p>	<p>Zaunteam</p> <p>EINEN GRATIS KAFFEE & KUCHEN</p> <p><small>Erhältlich von 14 bis 17 Uhr</small></p>
--	--	--

Der Geschichte des Kunstturms und regionale Mineralogie

Altenburg. Der Kunstturm und sein Umfeld haben eine lange und bewegte Geschichte. Bei gutem Wetter findet jeden Mittwoch, ab 11.00 Uhr, eine kostenfreie Führung für alle Interessierten statt. Fachkundig erklärt Uwe Müller alle Details über das älteste technische Denkmal der Stadt, die sogenannte „Wasserkunst“, die im 19. Jahrhundert abgebrochen wurde.

Erst danach kam Altenburg zu dem heutigen Turm im florentinischen Stil.

Haus der Geowissenschaften

Jeden 1. Donnerstag im Monat, ab 19.00 Uhr, trifft sich hier auch der Arbeitskreis Mineralogie des Naturkundemuseum Mauritianum Altenburg im Kunstturm. Die seit 1817 zusammengetragene Sammlung von Mineralien, Gesteinen und Fossilien der Naturforschenden Gesellschaft bilden den Grundstock der einzelnen Sammlungsteile. Durch Erwerb oder Schenkungen von privat, Wissenschaftlern und Mitgliedern der Naturforschenden Gesellschaft wurden die geowissenschaftlichen Sammlungen stetig erweitert. Die Sammlung ist global ausgerichtet, wobei ein Sammlungsschwerpunkt auf dem mitteleuropäischen Raum, natürlich auch auf der Region um Altenburg, liegt.

Die historische Sammlung (1817 bis 1945) umfasst etwa 40.000 Objekte. Circa 5.000 Objekte wurden bis 1990 hinzugefügt. Seit 1990 vergrößerte sich der Umfang auf weit mehr als das Doppelte, sodass der Sammlungsbestand derzeit etwa 120.000 Objekte umfasst. Anfragen sowie Reservierungen für Führungen oder den Arbeitskreis sind unter Telefon 03447/8999537 oder Mobil 0176/52088436 möglich, auch außerhalb der Öffnungszeiten des Gebäudes (8.00 bis 13.00 Uhr).



Auswahl der Mineral- und Fossilfunde aus dem Altenburger Land
Foto: Uwe Müller

Haus der Geowissenschaften/
Silke Konzag

Wollen und können wir den Wahnsinn noch stoppen? - Teil 2

Lange, viel zu lange haben wir verheerende Entwicklungen in unserem Land, die mit voller Wucht seit Jahren unser aller Leben in nie für möglich gehaltener Weise verändern, mit zunehmendem Entsetzen wahrgenommen und fühlen uns diesen hilflos ausgeliefert. Wie konnte es so weit kommen, dass wir massive Waffenlieferungen in Kriegsgebiete, das Propagieren von und das Abarbeiten an Feindbildern, verbunden mit einer niemals wieder für möglich gehaltenen Kriegsrhetorik entgegen aller schmerzhaften geschichtlichen Erfahrungen unserer Eltern und Großeltern, scheinbar apathisch akzeptieren? Warum gelingt es uns nicht, eine irrwitzige Sanktionspolitik zu beenden, die in erster Linie unserer eigenen Volkswirtschaft massiven Schaden zufügt, die uns durch Energieverknappung, Inflation und wirtschaftlichem Niedergang unserer Lebensgrundlagen beraubt? Warum lassen wir seit vielen Jahren zu, dass auf der Grundlage von Parteitag- und Regierungsbeschlüssen, naturwissenschaftliche und ökonomische Gesetze quasi außer Kraft gesetzt und durch ideologische Dogmen ersetzt werden? Immer getreu der sinngemäßen Aussage eines deutschen Naturwissenschaftlers, Wahnsinn sei der Versuch, immer dasselbe (Falsche) zu tun und andere (bessere) Ergebnisse zu erwarten. So wurde im Laufe der Jahre eine der weltweit modernsten Energieinfrastrukturen in Deutschland planmäßig zugrunde gerichtet. Allein wegen des immer mehr ansteigenden Anteils „unzuverlässiger“ Energien im Stromnetz und den deswegen notwendigen Stabilisierungsmaßnahmen musste die Bundesnetzagentur 2022 rund 2,7 Milliarden Euro ausgeben, nach 133 Millionen Euro 2013 und rund 0 Euro 2001. Wie war es möglich, dass Politiker es in diesem Land ohne großen Widerstand geschafft haben, das Spurengas CO₂, die Atemluft, die Grundlage allen Pflanzenwachstums, zum Feind Nummer Eins eines „Weltklimas“ zu krönen und dadurch eine unendlich sprießende Steuerquelle für einen Staatshaushalt zu erschließen, der trotz jährlicher Milliardenzuwächse nie ohne gigantische Neuverschuldung auskommt? All dies und vieles mehr konnte nur gelingen, indem Skepsis und Kritik als die Haupttriebkkräfte für den Fortschritt jeglicher Wissenschaft abgeschafft und in Bezug auf Regierungshandeln als „rechts“ oder „rechtsextrem“ gebrandmarkt werden. Auf diese Weise wird erklärlich, warum diese „moderne Form von Demokratie“ den Menschen im Lande nur durch deutliche staatliche Unterstützung nahegebracht werden kann. So werden aktuell 182 Millionen Euro durch das Bundesfamilienministerium für das Programm „Demokratie leben“ an ca. 5000 Vereine und Projektträger verteilt. Damit wird voll und ganz der „Kampf gegen rechts“ organisiert, wodurch dem steuerzahlenden Bürger verdeutlicht wird, dass er allein den Kampf gegen sich selbst finanziert. Was hat das denn alles mit Kommunalpolitik zu tun? Fragen Sie, liebe Bürger, doch einfach mal die Listenkandidaten der viele Jahre staatstragenden Parteien, warum sie genau für diese Parteien bei uns im Landkreis antreten wollen. In Opposition zu ihren Parteizentralen? Um es denen mal so richtig zu zeigen? Oder warum?



Bettina Opitz, Franziska Knapp, Thomas Lahr
Bürgerbündnis STARKE HEIMAT

– Ersterscheinung am 10. April 2024, Seite 26, in der FW – Fürstenwalder Zeitung –

Die RKI-Protokolle „Bei normaler Influenzawelle versterben mehr Leute“



Michael Hauke
Foto: Michael Hauke Verlag e.K.

Warum enden die veröffentlichten Protokolle am 30.04.2021?

Das RKI hat nur herausgegeben, was nicht zu vermeiden war. Was nach dem 30.04.2021 beim RKI-Krisenstab besprochen wurde, bleibt weiter im Dunkeln.

Werden die RKI-Krisenstabs-Protokolle ab Mai 2021 auch freigegeben?

„Multipolar“ klagt auch auf die Herausgabe dieser Protokolle.

Was ist das „Multipolar“-Magazin und wer steckt dahinter?

„Multipolar“ wurde im Januar 2020 von drei Journalisten gegründet: Paul Schreyer, Stefan

Angst haben müssen, wie die verantwortlichen Politiker. Die Mainstream-Medien haben von Anfang an ungeprüft die Corona-Version der Regierung weitergegeben und sie sich bedingungslos zu Eigen gemacht. Die Angst- und Panikmache, die Spaltung der Gesellschaft und die Hetze gegen Andersdenkende und Ungeimpfte wären ohne die Mainstream-Medien nicht möglich gewesen.

Hätten die Massenmedien wissen können, dass das Corona-Narrativ so nicht stimmt?

Sie hätten es nicht nur wissen können, sie hätten es wissen müssen! Den großen Medien-

Welches sind die entscheidenden Stellen in den Protokollen?

1.) Ausrufung des Katastrophenfalls

Für die Hochstufung der Risikoeinschätzung von „mäßig“ auf „hoch“ vor Beginn des jahrelangen Ausnahmezustandes gab es keinerlei wissenschaftliche Daten, sondern allein die Anweisung einer Person, deren Name im Protokoll geschwärzt ist. Das RKI ließ über seine Rechtsanwälte verlauten: „Nach Abschluss dieser Prüfung bleibt es dabei, dass keine weiteren Dokumente vorhanden sind, die sich mit der Änderung der Risikobewertung am 17. März 2020 von ‚mäßig‘ auf ‚hoch‘ befassen.“ Es gibt also keinerlei wissenschaftliche Grundlage!

Diese Risikoeinschätzung, Basis aller jahrelangen Maßnahmen, war ausschließlich politisch gewollt und wurde vom RKI konstruiert. Der damalige RKI-Präsident Lothar Wieler begründete die Einschätzung mit einer Lüge: „Der Grund ist ganz einfach. Sie sehen die Dynamik. [...] Der Hintergrund für die geänderte Risikoeinschätzung sind die weiter steigenden Fallzahlen.“ In Wahrheit

war die Quote der positiv Getesteten um ein einziges Prozent angestiegen, von knapp sechs auf sieben Prozent. Eine „Dynamik“ sah nur Lothar Wieler – oder er musste sie sehen...

2.) Die Gefährlichkeit des Virus

Am 19.03.2021 heißt es im Protokoll des Krisenstabes: „COVID-19 sollte nicht mit Influenza verglichen werden, bei normaler Influenzawelle versterben mehr Leute.“

Die Gefährlichkeit von Corona wurde also als geringer als bei jeder normalen (!) Grippe eingeschätzt. Wäre der Satz aus dem RKI-Protokoll an die Öffentlichkeit gelangt, wären Angst- und Panikmache und damit alle zerstörerischen Maßnahmen wie ein Kartenhaus zusammengebrochen.

3.) Überlastung im Gesundheitswesen

Die Urtlüge der „Pandemie“ war über die gesamte Coronazeit für jeden Forscher ablesbar. Ich habe immer wieder darüber berichtet. Und das RKI sah es nicht anders. Am 29.04.2020 steht im Protokoll des Krisenstabes: „Die Prognose zeigt, dass selbst im schlimmsten Szenario die Kurve unter der kritischen Grenze bleibt.“

Das RKI wusste frühzeitig, dass es keine Überlastung des Gesundheitswesens geben würde und erzählte auf politischen Druck drei Jahre lang das Gegenteil.

4.) Die FFP2-Maskenpflicht

Das RKI wies auf die Schädlichkeit der FFP2-Masken hin und stellte am 30.04.2020 fest: „FFP2-Masken sind eine Maßnahme des Arbeitsschutzes. Sie haben bei nicht geschultem Personal keinen Mehrwert.“ Offiziell unterstrich der RKI-Präsident den Wert der Maske – auch draußen: „Diese Regeln dürfen überhaupt nie hinterfragt werden!“

5.) Die Aussagekraft der Tests

Offiziell wurde jeder positiv Getestete als Infizierter gezählt. Dadurch und mithilfe der maßlosen Ausweitung der Testungen erreichte man hohe Zahlen. Am 29.06.2020 forderte das RKI: „Die Testung sollte in eine bestimmte Richtung gelenkt werden. Wie kann dem politischen Wunsch nach verstärkter Testung entgegengekommen werden?“

Am 23.11.2020 heißt es im Protokoll: „Es ist mit einem hohen Anteil falsch positiver Ergebnisse zu rechnen.“

6.) Kinder als „Treiber der Pandemie“

Während sich die schlimmsten Maßnahmen und die Propaganda gegen die Kinder richteten und sie zu „Treibern der Pandemie“ erklärt wurden, hielt das RKI schon am 26.05.2020 fest: „Wenn der Median betrachtet wird, gibt es tendenziell weniger Ausscheidung bei Kindern.“

7.) 3G und 2G

Am 05.03.2021 heißt es im Protokoll: „Das Impfzertifikat soll die Erfassung von Impfwirkung, Spätfolgen etc. ermöglichen und nicht Grundlage für [...] Vorrechte sein.“ Offiziell gab es gar keine „Spätfolgen“. Und welche Bedeutung das Impfzertifikat tatsächlich bekam, ist bekannt. Es begann die größte Ausgrenzung von Menschen seit dem Zweiten Weltkrieg.

8.) Manipulation der Zahlen/Fakten

Am 29.06.2020 fordert das Protokoll: „Der Satz: ‚Die Anzahl der neu ermittelten Fälle ist rückläufig‘, soll angepasst werden.“

Am 19.03.2021: „Das Argument, dass ältere, gebrechlichere Menschen, die auch ohne COVID-19 zeitnah versterben würden, sollte entschärft werden.“

9.) Impfung

Aus den Protokollen geht hervor, dass das RKI darüber informiert war, dass die Impfung die Ansteckung nicht verhindern kann; es wusste, dass es „Spätfolgen“ geben würde. Nach außen kommunizierte es das genaue Gegenteil. Das Thema Impfung ist jedoch in den Protokollen großflächig geschwärzt. Sollte es gelingen, die Schwärzungen wegzuklagen, erwartet die Öffentlichkeit offensichtlich einen weiteren Skandal unbekanntem Ausmaßes.

Michael Hauke

COVID-19 sollte nicht mit Influenza verglichen werden, bei normaler Influenzawelle versterben mehr Leute, jedoch ist COVID-19 aus anderen Gründen bedenklich(er)

Die Prognose zeigt, dass selbst im schlimmsten Szenario (5% und 21 Tage Liegedauer) die Kurve unter der kritischen Grenze bleibt

FFP2-Masken sind eine Maßnahme des Arbeitsschutzes. Wenn Personen nicht geschult/qualifiziertes Personal sind, haben FFP2 Masken bei nicht korrekter Anpassung und Benutzung keinen Mehrwert

Die Sensitivität der Tests liegt bei ca. 80%, die Spezifität bei ca. 98%. Das Ergebnis hängt von der Güte der Tests ab. Es ist mit einem hohen Anteil falsch positiver Ergebnisse zu rechnen.

Das Impfzertifikat soll die Erfassung von Impfwirkung, Spätfolgen etc. ermöglichen, nicht Grundlage für Kategorien und Vorrechte sein

Korinth und Ulrich Teusch. Teusch schied Ende vergangenen Jahres als Herausgeber aus. Verantwortlich im Sinne des Telemediengesetz ist Paul Schreyer.

„Auf der Webseite heißt es: „Gestartet haben wir Multipolar mit Hilfe von 200 Menschen, die uns im Rahmen eines Crowdfundings im Frühjahr 2019 den nötigen Startschub gegeben haben. Mit dem dort gesammelten Geld konnten wir die vorliegende Webseite inklusive des Leserforums gestalten und programmieren lassen.“ Den Namen wählten die Herausgeber aufgrund der Veränderung von einer unipolaren zu einer multipolaren Welt.

Ist „Multipolar“ „rechts“ oder „verschwörungsideologisch“, wie es jetzt aus dem Mainstream heißt?

Ich beobachte „Multipolar“ seit Anfang der Corona-Krise. Eine „rechte“ politische Tendenz konnte ich nicht feststellen. Was jedoch klar erkennbar ist, ist der Wille an tatsächlicher journalistischer Arbeit und Hinterfragung der gängigen Narrative. Es wird gut recherchiert, was heutzutage als „verschwörungsideologisch“ gilt, und die Politik wird aufgrund von Fakten kritisiert, was heute als „rechts“ geframt ist.

Warum klagte kein „klassisches Medium“ auf Herausgabe der Protokolle?

Weil die klassischen Medien vor diesen Protokollen genauso viel

häusern und dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk stehen Rechercheabteilungen zur Verfügung, die die kleinen Verlage nicht haben. Wenn also der Hauke-Verlag und andere kleinere Medien (hauptsächlich im Internet) die tatsächlichen Zahlen recherchieren und die Widersprüche zur offiziellen Erzählung aufdecken konnten, dann hätten es die großen Medienkonzerne erst recht gekonnt – hätten sie sich denn der Wahrheit verpflichtet gefühlt.

Was steht in den RKI-Protokollen?

Ich habe die freigelegten Protokolle punktuell durchgearbeitet. Eine vollständige Prüfung der 2.518 Seiten ist aufgrund der vielen Schwärzungen nicht leistbar. Aber es lässt sich eine klare Tendenz ablesen: Das RKI wusste, dass die Gefahr für die Bevölkerung mäßig war, es erkannte den Unsinn und auch den Schaden durch die Corona-Maßnahmen, es wusste von den Spätfolgen der Impfung, der Schädlichkeit und Sinnlosigkeit der Maskenpflicht und Lockdowns – musste aber in der Öffentlichkeit das Gegenteil verkünden. Es wird immer wieder deutlich, dass das RKI auf politische Weisungen wartete. Es ist direkt dem Bundesgesundheitsminister unterstellt und erstellte während der „Pandemie“ die scheinwissenschaftliche Rechtfertigung für die Maßnahmen der Regierung.

Um Struktur in das Thema „RKI-Files“ zu bringen, finden Sie hier Antworten auf die wichtigsten Fragen. Wir fangen mit dem Grundsätzlichen an. Worum handelt es sich bei den „RKI-Protokollen“? Wie sind sie an die Öffentlichkeit gelangt? Weiter unten gehe ich auf den Inhalt ein, der zeigt, wie die Menschen belogen wurden.

Worum handelt es sich bei den Corona-Protokollen?

In den Jahren 2020 bis 2023 tagte im Robert-Koch-Institut regelmäßig ein Experten-Gremium, das später den Namen „Krisenstab neuartiges Coronavirus (COVID-19)“ bekam. Über diese Sitzungen sind Protokolle gefertigt worden. Sie waren exklusiv den Sitzungsteilnehmern und dem Bundesgesundheitsminister vorbehalten. Alle Protokolle trugen die Einstufung: „Nur für Dienstgebrauch“.

Um welchen Umfang handelt es sich?

Es liegen rund 200 einzelne Protokolle mit einem Gesamtumfang von 2.518 Seiten vor. Davon sind mehr als 1.000 Passagen unkenntlich gemacht worden.

Aus welchem Zeitraum stammen die jetzt bekannt gewordenen „RKI-Files“?

Es liegen die Protokolle aus der Zeit vom 14.01.2020 bis zum 30.04.2021 vor.

Wie sind die geheimen RKI-Protokolle an die Öffentlichkeit gelangt?

Das „Multipolar“-Magazin hatte frühzeitig die Herausgabe verlangt. Da das RKI die Antwort immer weiter verzögerte, klagte das Internetmagazin im Rahmen des Informationsfreiheitsgesetzes. Im Jahr 2023 gab das RKI die Protokolle heraus, allerdings mit umfangreichen Schwärzungen. „Multipolar“ klagte nun auf Aufhebung der Schwärzungen. Da das Verwaltungsgericht in diesem Frühjahr den Termin für die Verhandlung für den 06.05.2024 öffentlich bekanntgab und das Verfahren damit in der Welt war, entschied sich „Multipolar“ für eine Veröffentlichung trotz der umfangreichen Schwärzungen.

– Ersterscheinung am 10. April 2024, Seite 27, in der FW – Fürstenwalder Zeitung –

Spätestens nach den RKI-Protokollen – Sie gehören alle vor Gericht!



„Für das Übertreten humanistischer Grundsätze, für die Verletzung der Würde und der körperlichen Unversehrtheit des Menschen gab es und gibt es zu keiner Zeit der Welt eine Rechtfertigung. Dies gilt auch, wenn die Mehrheit oder politische Führung ein solches Verhalten toleriert oder gar fordert.

Die wichtigste Lehre aus der Vergangenheit ist, dass jeder Einzelne Rückgrat beweisen muss. Diskriminierung und emotionale Verhöhnung, unmenschliches Vorgehen, Schutz von Tätern oder eine Unterscheidung in wertvolle und weniger wertvolle Menschen dürfen wir nie hinnehmen.“

– Prof. Dr. Reinhard Burger, damaliger Präsident des Robert Koch-Instituts im Jahre 2011 –

„Die Regeln dürfen überhaupt nie hinterfragt werden! [...] Die dürfte nie wieder jemand infrage stellen! Das sollten wir einfach so tun.“

– Prof. Dr. Lothar Wieler, damaliger Präsident des Robert Koch-Instituts am 28.07.2020 –

Im März 2020 legte Christian Drosten eine Studie vor, nach der Kinder hochgradig ansteckend seien. Das Innenministerium forderte, die Angst vor Kindern auf das Äußere zu treiben. Man sollte verbreiten, sie würden ihre Eltern und Großeltern umbringen, wenn sie vergäßen, sich die Hände zu waschen. Für den grausamen Erstickungstod seien dann allein die Kinder verantwortlich. Im ZDF setzte Jan Böhmermann Kinder mit Ratten gleich – sie seien das, was die Ratten zur Zeit der Pest waren: Wirtstiere!

Man nahm den Kindern alles: die Spielplätze, den Sportverein, die Schule, die Freunde, aber auch die Freude – und sogar die eigene Familie. Was man ihnen dafür gab? Angst und Schuldgefühle. Der Psychoterror ging an kaum einem Kind oder Jugendlichen spurlos vorbei. Einige hielten es nicht aus und nahmen sich das Leben: „Im Himmel gibt es kein Corona“, schrieb ein Kind in seinem Abschiedsbrief.

Wie alle anderen Maßnahmen wurden auch die Grausamkeiten gegen die Kleinsten mit der „Wissenschaft“ begründet. Was lange klar war, wird durch die freigelegten Protokolle des RKI-Krisenstabs bestätigt: es gab keine einzige (!) wissenschaftliche Grundlage. Drostens angebliche „Studie“ erwies sich früh als komplett falsch. Über die besondere Gefährlichkeit von Kindern und Jugendlichen findet sich in den RKI-Protokollen kein Wort, im Gegenteil.

Bereits am 26.05.2020 protokollierte das RKI: „Wenn der Median betrachtet wird, gibt es tendenziell weniger Ausscheidung bei Kindern!“

Ich sehe sie alle vor mir: Drosten, Spahn, Merkel, Wieler, Lauterbach, aber auch die Ministerpräsidenten, die sich in den absurdesten Grausamkeiten ge-

fielen. Ich sehe den Rentner, der im EDEKA-Markt in meinem Heimatort vom Sicherheitsdienst zu Boden gerungen wurde – weil er ohne Einkaufswagen hereinkam.

Ich sehe die Verfolgungsjagd der Polizei auf einen Jugendlichen in Hamburg, der seine Freunde umarmt hatte.

Ich sehe die Polizisten, die Kinder erst von den Rodelbergen verscheuchten, Anzeigen gegen die Eltern schrieben und dann Salz streuten.

Ich sehe die Senioren alleine sterben.

Ich sehe die völlig verzweifelten Kinder.

Ich sehe all die Menschen, die sich in der Gaststätte beim Gehen eine Maske aufsetzten, sie aber am Tisch abnahmen und genau darauf achteten, dass auch jeder Andere bei diesem Schwachsinn mitmachte.

Ich sehe die Propaganda, die jeden Tag von den Massenmedien kam – und die Hetze gegen jeden, der Zweifel hatte.

Ich sehe die Ärzte, die sogar ihren herzkranken Patienten eine FFP2-Maske aufzwangen.

Und dann sehe ich mir die Corona-Protokolle des RKI an. Sie belegen: es gab und gibt keinerlei Evidenz für den Schutz durch Masken, im Gegenteil: das RKI warnte ausdrücklich vor den FFP2-Masken. Es gab auch nie eine wissenschaftliche Grundlage für irgendeine der anderen Corona-Maßnahmen.

In den freigelegten Protokollen findet man das genaue Gegenteil von dem, was den Menschen befohlen wurde. Wer das in der Öffentlichkeit sagte, was die RKI-Experten hinter verschlossenen Türen zu Protokoll gaben, wurde

von denselben Akteuren als Verschwörungstheoretiker, als Coronaleugner und als Nazi ausgestoßen und politisch verfolgt. Das RKI handelte nicht nach wissenschaftlichen Erkenntnissen, sondern stützte einen totalitären Staat aufgrund politischer Weisungen.

In seinen Protokollen hält es auch die Laborwerte fest: „Gestern 213 Proben getestet, alle negativ.“ Die Rettung für die Angst- und Panikmache und damit für die Maßnahmen waren Massentestungen. Das RKI zerbrach sich den Kopf: „Wie kann dem politischen Wunsch nach verstärkter Testung entgegengekommen werden?“ (29.06.2020) Am 23.11.2020 heißt es im Protokoll: „Es ist mit einem hohen Anteil falsch positiver Ergebnisse zu rechnen.“ Trotzdem zählte es jeden positiven Test als Infektion. Die „Pandemie“ hätte es sonst nicht gegeben. Die Laborwerte zeigten nämlich: nichts. Und das RKI setzte noch einen drauf: „Bei „normaler Influenzawelle versterben mehr Leute!“ (19.03.2021)

Mit – man kann es nicht anders sagen – kriminell gefälschten Todeszahlen wurden die Menschen in Angst und Folgsamkeit gehalten.

Die Ausgrenzung Millionen gesunder Menschen aus dem gesamten sozialen Leben durch 2G hielt der RKI-Krisenstab mit Bezug auf die WHO für „unethisch“. Dass die Impfung nicht vor Ansteckung schützen würde, wusste das RKI ebenfalls. Trotzdem wurden die Menschen millionenfach in die Spritze getrieben, und das staats eigene Institut und sein Chef Wieler propagierten eine Impfpflicht und die Ausgrenzung der Ungeimpften. Das war sowieso unfassbar; wenn man aber die Protokolle liest, wird es noch unfassbarer.

Was in den Corona-Jahren – und zwar von Anfang an – passierte,

war kein Versehen, es waren keine Fehler, weil man es nicht besser wusste. Politik und „Wissenschaft“ wussten alles. Und sie taten es trotzdem! Da können die tiefverstrickten Mainstream-Medien die RKI-Files jetzt totschweigen und herunterspielen, wie sie wollen: Was ab März 2020 mehr als drei Jahre lang passierte, war ein Verbrechen!

Die Grausamkeiten der Maßnahmen sind das Eine – die Spaltung der Gesellschaft das Andere. Es wurden nicht nur massenhaft Existenzen zerstört, sondern auch Familien und Freundschaften.

Das Corona-Regime verfolgte jeden Dissidenten unerbittlich. Der Weimarer Richter, der die Maskenpflicht in Schulen für zwei Kinder gut begründet aufhob, wurde zu zwei Jahren Haft auf Bewährung verurteilt. Ärzte sitzen bis heute im Gefängnis, weil sie Maskenatteste ausgestellt hatten. Eine Frau musste eine drei Monate lange Ersatzfreiheitsstrafe absitzen, weil sie auf der Schloßstraße in Berlin-Steglitz (draußen!) ohne Maske gestellt wurde. Auf Demonstrationen für die Grundrechte wurden Menschen von der Polizei zusammengeschlagen, bis sich der UNO-Folterbeauftragte einschaltete. Mindestens drei Personen kamen bei Polizeimaßnahmen gegen friedliche Corona-Proteste zu Tode.

Michael Ballweg, den Gründer der Querdenken-Bewegung, die Millionen Menschen auf die Straße brachte, hielt man neun Monate ohne jede Anklage gefangen, davon sechs Wochen in Isolationshaft!

Auch der Hauke-Verlag wurde drangsaliert, mit Boykottaufrufen überzogen, mit Polizeieinsätzen eingeschüchert oder mit Auftragskündigungen der öffentlichen Hand oder der großen woken Unternehmen finanziell geschä-

digt. Und es geht immer weiter; nach diesem Artikel wohl wieder massiv.

Im ZDF bezeichnete Sarah Bosetti die Maßnahmen-Kritiker als „Blinddarm rechts unten“ – und soll nun den Grimme-Preis erhalten, den renommiertesten Medienpreis des Landes. Paul Schreyer von „Multipolar“, der die Corona-Protokolle freiklagte, wird hingegen als „Verschwörungsideologe“ und „Rechter“ geframt; von denselben Medien, die mit ihrer Propaganda alles Zerstörerische möglich machten. Sie hören nicht auf.

Lothar Wieler erhielt für sein „Pandemie-Management“ das Bundesverdienstkreuz, Angela Merkel die höchste Auszeichnung, die die Bundesrepublik je vergeben hat.

Für die überfällige Aufarbeitung muss das Wort des früheren RKI-Präsidenten Reinhard Burger gelten, das ich diesem Beitrag vorangestellt habe: „Diskriminierung und emotionale Verhöhnung, unmenschliches Vorgehen, Schutz von Tätern oder eine Unterscheidung in wertvolle und weniger wertvolle Menschen dürfen wir nie hinnehmen.“

Mit Rückgabe der Auszeichnungen oder Rücktritten der verantwortlichen Politiker (z.B. Lauterbach: „Impfung ist nebenwirkungsfrei!“) ist es nicht getan.

In einem funktionierenden Rechtsstaat müssen alle Opfer der Corona-Jahre rehabilitiert und die Täter juristisch zur Verantwortung gezogen werden. Die Corona-Protokolle wären dafür die Grundlage – erst recht, wenn die Schwärzungen verschwinden und die Zeit nach April 2021, als es mit 2G losging, freigegeben wird. Selten sind Verbrechen des Staates derart offengelegt worden. – Diejenigen, die so viel Leid verursacht haben, gehören vor Gericht.

Michael Hauke

Mitarbeiter/-in für Verkauf/Büro TZ
18 Std./Wo. sow. 538 € n. Altenburg gesucht,
 (a. f. Hausfr./Rentn. geeign.) • Tel. 08031/38 1200 (Mo.-Fr.)
 personal@autoschilder-kuerzinger.de • Autoschilder Kürzinger

DU BIST BERUFSKRAFTFAHRER (m/w/d)
 für Sattelkipper, 4-Achser oder Kommunaltechnik
 dann komm zur



STARKENBERGER GRUPPE

STARKENBERGER GRUPPE
 Gewerbegebiet 1
 04617 Starkenberg
 Tel. 03 44 95 - 757-75
 Fax: 03 44 95 - 757-15
 karriere@starkenberger.de
 www.STARKENBERGER.de

Mach ein Schritt in Richtung Erfolg!
 Werde Teil unseres Teams.

Sachbearbeiter Bestattungswesen (w/m/d)

Bei uns bekommen Sie etwas geboten

- 🌱 motiviertes & engagiertes Team
- 🌱 leistungsgerechte Vergütung
- 🌱 spannendes Aufgabengebiet
- 🌱 fundierte & individuelle Einarbeitung
- 🌱 moderner Arbeitsplatz
- 🌱 unbefristete Vollzeitstellung

Jetzt bewerben

SEGENIUS GmbH
 Industriegelände 11
 04603 Nobitz
 oder
 info@segenius.de



SEGENIUS
 Bestattung & Vorsorge

SCHWAB  **Altenburger Land**
 Elektrotechnik • Trockenbau 

Elektriker gesucht

Vorarbeiter erhalten Meisterlohn
Wir suchen auch Trockenbauer
 (m/w/d)

Wir sind ein familiär geführtes Unternehmen aus dem Altenburger Land mit etwa 30 Kollegen und führen seit drei Jahrzehnten Elektro-, und Trockenbauarbeiten in kleineren Einkaufsmärkten (überregional) sowie Elektroarbeiten für Privat und Gewerbe (regional) aus. Deine Aufgaben sind Kabel verlegen, Verteilungen anschließen, Beleuchtungen einbauen sowie Prüfungen und Reparaturen durchführen. Die Arbeiten werden durch uns drei Brüder nicht nur vor-, und nachbereitet, wir stehen permanent an der Seite unserer drei-Kollegen-Teams und begleiten die Ausführung.

Warum zu uns?

- Nur 3 Nächte auswärts von Montag 6 Uhr – bis Donnerstagnachmittag
- Freitag, Samstag, Sonntag frei, keine Schichtarbeit
- Start und Ziel in Gößnitz mit firmeneigenen Fahrzeugen
- Arbeiten im 3-Mann-Team, mit Kollegen aus dem regionalen Umfeld
- Einzelzimmer mit Frühstück
- 14/28€ Auslöse pro Tag, steuerfrei
- Sonderzahlungen
- Marken - Arbeitskleidung
- Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge (Partner regionale Bank)
- Jährliche Elektroschulung, Arbeitsbüchsechein, Erste Hilfe Kurse
- Private Nutzung Firmenfahrzeuge, nach Vereinbarung
- Arbeitsmedizinische Betreuung durch regionale Praxis
- Arbeitsschutzbetreuung durch regionales Ingenieurbüro
- Gemeinschaftliche Mitarbeiterveranstaltungen



Weitere Infos / Terminvereinbarung unter 034493/21478, 0172/1727257 (Whats App)
 Michael Schwab. Unterlagen gern an Karl Liebknecht Straße 14a 04639 Gößnitz
 oder per Mail: schwab.elektrotechnik@t-online.de www.elektrotechnikschwab.de

Kinder der Grundschule Großstechau lernen gesunde Küche kennen

Schmölln. „Wer selbst kocht, kann sich besser gut ernähren.“ Unter diesem Motto fand am 28. März 2024 in der Station Schmölln für rund 20 Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Theodor Körner“ Großstechau in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr ein ganz besonderer Schultag statt. Gemeinsam mit Simone Abt-Franke vom Gesundheitsteam & Kochschule Gera, konnten die Kinder gesundes Kochen erleben. Die Kinder schnitten fleißig Gemüse und servierten am Ende die fertigen Gerichte: Möhrensalat, Nudeln mit Basilikum-Pesto sowie Obstsalat. Ganz im Mittelpunkt stand dabei der Spaß am Kochen, Entdecken von frischen Lebensmitteln sowie an der gesunden und ausgewogenen Ernährung.

„Wer schon früh lernt, sich selbst eine gute und geschmackvolle Mahlzeit aus frischen und einfa-



Die Kinder hatten beim Kochen sichtlich Spaß.

Fotos: VR-Bank Altenburger Land eG

chen Zutaten zuzubereiten, lernt fürs Leben und ist nicht angewiesen auf Fertigprodukte und Fastfood.“ so Bianca Schmidt von der VR-Bank Altenburger Land.

„Leider wird dieses Können noch viel zu selten in den Kindergärten und Schulen vermittelt. Deshalb haben wir uns auf die Fahne geschrieben, unsere neue Eventküche auch den Schulen und Kindergärten der Region offen zu halten und gemeinsam mit den Einrichtungen

solche Events zu organisieren.“ ergänzt sie. Seit Anfang 2024 ist die Eventküche mit angeschlossenem Veranstaltungsraum der VR-Bank Altenburger Land fertiggestellt. Nun wird diese für verschiedene Veranstaltungen der Bank genutzt. Das Kochevent mit den Schülerinnen und Schülern ist dabei der Auftakt einer Reihe von Veranstaltungen zum Thema „gesundes Kochen“.

VR-Bank Altenburger Land eG

Ich, weiblich, 53. J., suche Arbeit als Verkäuferin oder Küchenhilfe im Gastronomiebereich, 6 bis 8 Std. in Altenburg, Tel. efon 01590/1302021

Nachhilfe
 Wenn schon, dann erfolgreich.
 schul-, ausbildungs- u. studienbegleitend
 nach Fächern, Klassenstufen u. Schultyp getrennt

Dr. Henkel
 Förderzirkel in Altenburg und Meuselwitz
 Tel. 03447/50 98 61 o. 01 75/8 87 55 79
 www.foerderzirkel-altenburg.de

Wir suchen ständig ■ Zusteller m/w/d
und ■ Springer m/w/d
für Altenburg und Umgebung

Sie sind: ■ mindestens 14 Jahre alt, Auszubildende/r, Arbeitssuchende/r,
 Rentner/-in oder suchen einen Nebenjob, zuverlässig und motiviert ...

KURIER

Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg

Telefon 0 34 47/4 99 62 00 · E-Mail: vertrieb@kurier-verlag.com



Tischow's Hausmeisterservice

Jetzt bewerben.

Wir suchen Maler (m/w/d) mit Gesellenbrief

Der Arbeitsort ist zu 90 % Zeit und Umgebung.
 Vollzeit • Arbeitszeit: Montag bis Freitag von 7.00 bis 15.30 Uhr
 26 Tage Urlaub • Keine Montage! • Faire Vergütung
 Berufserfahrung erwünscht



0157 / 80 65 01 89 • steffen.tischow@t-online.de • www.hausmeisterservice-tischow.de

WMA
 Werkzeug- und Maschinenbau GmbH
 Altenburg

BÜRO WIRD NIE DEIN DING?
 Dann bewirb dich jetzt als

- ⇒ Zerspanungsmechaniker m/w/d
- ⇒ Werkzeugmechaniker m/w/d
- ⇒ Quereinsteiger mit technischem Verständnis m/w/d

Oder beginne eine Ausbildung als

- ⇒ Werkzeugmechaniker m/w/d
- ⇒ Zerspanungsmechaniker m/w/d

→ Du liebst Präzision und Sorgfalt?
 → Du hast technisches Verständnis und Geschick?
 → Du suchst eine abwechslungsreiche Arbeit / Beruf?

Perfekt! Komm in unser Team!

03447 55350
 info@wma-gmbh.de
 www.wma-gmbh.de

WMA Werkzeug- und Maschinenbau GmbH | Franz-Mehring-Straße 31d | 04600 Altenburg

- KURIER fragt nach -

Versinken die Bürger im städtischen Verkehrschaos?

Altenburg. Mehrere Bürger sprachen den KURIER an und bemängelten die Ampelregelungszeiten im Bereich Leipziger Straße, da sich zu „Rushhour-Zeiten“ Rückstaus bis in den Kreisverkehr Windischleuba (B180) ergeben.

Unsere Anfrage sandten wir an die Stadtverwaltung Altenburg.

Wurden die Ampelphasen aufgrund des Ausbaus der Brücke in der Kauerndorfer Allee in der Leipziger Straße (Brücke/Lindenaumuseum) verändert?

Wenn Ja, in welchem Zeitabstand wurden dies getan?

Welche Vorteile ergeben sich an anderer Stelle?

Stadtverwaltung: Die Ampelphasen im Bereich der Leipziger Straße sind nicht geändert worden. Eine Anpassung ist nicht erforderlich, denn an dieser Ampel besteht bereits eine Programmierung, welche verkehrsabhängig den Verkehr steuert. Da sowohl aus Richtung Leipziger Straße als auch in Richtung Parkstraße ähnlich hohe Verkehrsströme zu verzeichnen sind, machen sich Auswirkungen im Zusammenhang mit dem Verkehrsaufkommen nicht stark bemerkbar. Der festzustellende erhöhte Rückstau hing mit einer weiteren Umleitungsführung über diese Verkehrsachse zusammen. Die Ortsla-

ge Rositz (B 180) war vollständig für den Verkehr gesperrt und konnte mittlerweile wieder freigegeben werden. Die Sperrungsumleitung führte über Altenburg.

Können Sie uns in diesem Zusammenhang etwas zum Baustart des geplanten Kreisverkehrs in der Kauerndorfer Allee sowie zur geplanten Verkehrsführung bzw. Umleitung berichten?

Stadtverwaltung: Die eigentlichen Bauarbeiten sollen im Sommer dieses Jahres beginnen. Informationen zu Umleitungsstrecken werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

Mit blühenden Stars das Wohnumfeld aufwerten – Hortensien

spp-o. Die Hortensienart „Endless Summer“ verdankt Ihre einzigartige Fähigkeit, das ganze Jahr über zu blühen, einer innovativen Züchtung. Sie blühen sowohl am neuen als auch am alten Holz.

Von der faszinierenden „Summer Love“ in himbeerrot oder kräftigem lila, bis hin zu klassischen Sorten wie „The Original“ oder „The Bride“: Endless Summer Hortensien bieten für jeden Geschmack und jeden Gartenstil die perfekte Lösung.

In diesem Jahr rockt eine neue Sorte Deutschlands Gärten: Die Endless Summer „Pop Star“ ist eine genetisch kompakte, extrem blühfreudige Tellerhortensie. Wie alle anderen Endless Summer Hortensien ist auch die „Pop Star“ extrem frosthart und blüht garantiert jedes Jahr wieder.

- Ideale Pflanzzeit ist im Frühjahr nach dem Frost

- Hortensien benötigen einen halbschattigen Standort
- Die Erde sollte humusreich, locker, leicht sauer und kalkarm sein.
- Das Pflanzloch hat den doppelten Durchmesser des Wurzelballens. Bei Kübelpflanzen auch auf einen

ausreichend großen Durchmesser achten.

- Wurzelballen und Erde bilden eine Linie

- Gießen Sie Hortensien gründlich an und wässern Sie nach dem Pflanzen ausreichend

- Staunässe im Kübel vermeiden



Foto: Jeddleloh Pflanzenhandels GmbH/akz-o

- Anzeige -

Wunschküche in nur einem Tag

Maßgeschneiderte Modernisierungskur für alte Küche

Gera. Selbst an den besten Einbauküchen nagt irgendwann der Zahn der Zeit. Die Fronten sind abgegriffen oder unmodern. Oft ist der wertvolle Korpus aber noch gut erhalten und die Elektrogeräte in tadellosem Zustand. Die Küche herauszureißen und wegzuworfen wäre viel zu schade! Der Renovierungsspezialist PORTAS hat die Lösung: Der noch gut erhaltene Korpus der Küche bleibt bestehen, nur die alten Fronten und Scharniere werden gegen maßgefertigte moderne neue ausgetauscht. Anders als beim Neukauf einer Küche gibt es hier keine großen Umbauarbeiten mit Dreck und Lärm; die Küche kann sogar weiter genutzt werden. Eine Portas-Renovierung ist damit nicht nur preisgünstiger als der Neukauf einer vergleichbaren Küche, den intakten Kern weiter zu verwenden, schon außerdem die Umwelt. Zudem bleibt die gewohnte Einteilung erhalten. Portas renoviert alle Küchen unabhängig

von Normungen, Stil oder Sondermaßen. Der Küchenexperte nimmt alle wichtigen Maße vor Ort auf. Anhand dieser Angaben fertigt das Werkstatt-Team die neuen Fronten nach bewährten handwerklichen Techniken passgenau an. Selbstverständlich sind alle zeitgemäßen Ergänzungen und Erweiterungen, wie farblich passende Arbeitsplatten, dekorative Kranzleisten und Lichtblenden mit perfekter Beleuchtung, nach individuellen Vorstellungen möglich. Auch innovative Schrankbauten für mehr Stauraum, durchdachte Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte können auf Wunsch die Modernisierungskur ideal ergänzen.

Ob klassisch, hochglänzend oder im Landhausstil, ob in Holz- oder farbigen Dessins – die Auswahl an schönen und pflegeleichten Fronten ist riesig. Montiert ist dann alles binnen weniger Stunden. Und da die alte Küche nicht abge-

schlagen werden muss, bleiben Tapete, Boden und Kacheln unversehrt. Letztere können natürlich auch mit einer zum Dessin passenden Wandverkleidung verdeckt werden. In nur einem Tag wird aus der alten Küche eine Traumküche. In dieser Atmosphäre macht das Kochen wieder Spaß!

Wer sich für die individuelle, zeitgemäße und schnelle Küchenrenovierung interessiert oder einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm erhalten möchte, im Internet unter www.seegers.portas.de gibt es viele Detailinformationen.

Der PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo. bis Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Altenburg: Mi., Do., Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Für die Dusche – Recyceltes Material

(spp-o). Textilien machen einen Raum wohnlich. Vor allem das Badezimmer wird erst nach dem Platzieren eines flauschigen Badezimmersteppichs und passenden Handtüchern zum persönlichen Rückzugsort. Selbst in der Dusche muss nicht auf das wohliche Material verzichtet werden.

Der textile Brauseschlauch macht diesen Ort dank seiner warmen Haptik und Optik noch behaglicher. Und das Beste am innovativen Produkt: Das robuste Garn des Brauseschlauchs wird aus recycelten Plastikflaschen hergestellt. So

ist er nicht nur ein innovatives und modernes Designstück, sondern trägt zur Kreislaufwirtschaft bei und unterstützt einen nachhaltigen Lebensstil.

Das Material aus recyceltem PET garantiert Langlebigkeit und Beständigkeit gegenüber Feuchtigkeit. Aufgrund dieser Eigenschaften wird recyceltes Garn auch in weiteren Bereichen, die enorme Witterungsbeständigkeit fordern, verwendet. Eine innovative Flechttechnik sorgt für eine enge Verwebung der einzelnen, mehrfarbigen Fäden.



Textiler Brauseschlauch aus recycelten Plastikflaschen.

Foto: hansgrohe/Hansgrohe SE/spp-o

Wir planen, bauen und pflegen für Sie

schöne Gärten & Schwimmteiche

GALA BAU Poschwitz GmbH
Garten- und Landschaftsgestaltung

Ihre Experten für Garten & Landschaft
TeichMeister
Garten- und Schwimmteiche vom Spezialisten

Remsaer Straße 24
04600 Altenburg
Tel. 03447 836881
Fax 03447 836882
bob.heber@poschwitzgmbh.de
www.poschwitzgmbh.de

Entdecken Sie jeden Monat neue Gartentipps:

Wir modernisieren Ihre Küche mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle in Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung



PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e.K.

04600 Altenburg
Wallstraße 36, Tel. 03447/4886233

07552 Gera
Langenberger Str. 40, Tel. 0365/4208282

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1
Jetzt informieren:
www.seegers.portas.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de



Fotos (12): pixabay.com

Betrug am Telefon: Gefälschte Rufnummern im Display

Stuttgart/Frankfurt. Immer wieder erhalten Menschen Anrufe von Kriminellen, die mit ständig neuen Methoden versuchen, an sensible Daten wie Kontonummern, Passwörter, PINs und TANs zu kommen. Dabei geben sich die Betrüger als Bankangestellte, Polizeibeamte, Mitarbeiter großer Unternehmen aus oder behaupten, vom technischen Support eines Softwareunternehmens zu sein. Besonders hinterhältig dabei ist: Um Vertrauen zu schaffen, nutzen sie eine

spezielle Technik, das so genannte Call-ID-Spoofing, bei der auf dem Display der Angerufenen beliebige Nummern wie etwa von Kreditinstituten oder Ämtern angezeigt werden. Die Kriminellen sind in der Regel sehr gut organisiert, entsprechend geschult und auch in der Gesprächsführung sehr geschickt. Daher ist es besonders wichtig, solche Anrufe schnellstmöglich zu beenden.

Joachim Schneider, Geschäftsführer der Polizeilichen Kriminalprä-

vention der Länder und des Bundes, erklärt: „Die Betrüger versuchen mit perfiden Methoden auf unterschiedlichsten Wegen an sensible persönliche Daten zu gelangen. Mit fingierten E-Mails, gefälschten Briefen oder betrügerischen Telefonanrufen. Lassen Sie sich am Telefon nicht in Gespräche verwickeln, sondern scheuen Sie sich nicht, einfach aufzulegen.“

Wie kann ich mich schützen?

Polizeidienststellen, Kreditinstitute, Ämter oder seriöse Unternehmen fordern Sie weder am Telefon noch per E-Mail oder SMS auf, persönliche Zugangsdaten oder finanzielle Informationen preiszugeben.

Die angezeigte Rufnummer im Display ist keine Garantie, wer die Anrufenden wirklich sind. Fragen Sie im Zweifel direkt bei der jeweiligen Stelle unter der Ihnen bekannten Rufnummer nach. Drücken Sie nicht die Rückruftaste, da Sie sonst wieder bei den Kriminel-

len landen könnten. Generell gilt: Die Polizei ruft Sie niemals unter der Notruf-Nummer 110 an.

Gewähren Sie keinem unbekanntem Anrufenden Zugriff auf Ihren Computer.

Gehen Sie bitte grundsätzlich verantwortungsvoll und achtsam mit Ihren Kontozugangsdaten, PINs und TANs, Ihrer Adresse, Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum um. Egal, welche Geschichten erzählt oder welche Druckmittel eingesetzt werden. Wichtig ist, dass Sie ruhig bleiben und überlegt handeln.

Bei verdächtigen Anrufen legen Sie am besten direkt auf.

Klären Sie Verwandte und Bekannte über die betrügerischen Anrufe auf. Wurden zum Beispiel in einer Stresssituation persönliche Daten weitergegeben, zögern Sie nicht, umgehend das Konto und die dazugehörigen Zahlungskarten zu sperren. Entweder direkt bei ihrem Kreditinstitut oder beim

Sperr-Notruf 116 116 (Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen.)

Wenden Sie sich an die nächste Polizeidienststelle und erstatten Sie Strafanzeige. „Wir können nicht oft genug darauf hinweisen, dass Banken und Sparkassen niemals Zugangsdaten, PINs oder TANs abfragen. Auch wenn die Aufforderung noch so echt und dringlich erscheint, sollte man diese Grundregel immer beherzigen. Wenn Sie unsicher sind, fragen Sie direkt beim Kreditinstitut nach und das Wichtigste: Hören Sie auf Ihr Bauchgefühl,“ so Margit Schneider, Direktorin Sicherheitsmanagement Zahlungskarten EURO Kartensysteme.

Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes



Natürlich in den besten Händen

Nachhaltige, individuelle Pflege, umfassende therapeutische Versorgung und herzliche Betreuung: All das und noch viel mehr erwartet Sie in unserem Landhaus Pölziger Hof.

- neues, modernes Landhaus
- 47 komfortable, helle Einzelzimmer und 4 Partnerzimmer
- abwechslungsreiches Freizeit- & Veranstaltungsangebot
- regionales & saisonales Speisenangebot

Vereinbaren Sie gerne einen Beratungstermin:
E-Mail: poelzig@landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de
Telefon: 036695 3171-0



Ronneburger Straße 1 · 07554 Pölzig · Telefon 036695 3171-0
poelzig@landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de
poelzig.landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de

BFH-Urteil zum Hausnotruf: Steuerermäßigung nur bei betreutem Wohnen

München (Pi). Ein Hausnotrufservice für allein lebende Senioren kann als haushaltsnahe Dienstleistung steuerlich absetzbar sein. Allerdings nur, wenn die Annahme des Notrufs und die direkte Hilfe durch den Dienstleister vereinbart wurde. Steuerlich nicht anerkannt werden Vermittlerdienste, die selbst keine Nothilfe im Haushalt leisten. Dazu wurde Anfang Mai ein abschließendes Urteil vom Bundesfinanzhof (BFH) veröffentlicht, welches für Senioren und deren Angehörige relevant ist.

Viele Senioren nutzen ein Hausnotrufsystem, damit sie im Ernstfall schnell kompetente Hilfe erhalten. Sie leben allein in einer Wohnung und haben keinen Angehörigen bei sich, der im Bedarfsfall sofort reagieren und Hilfe holen kann. Stattdessen können ältere Personen mit einem Piepser per Knopfdruck im Notfall rund um die Uhr Hilfe anfordern. Ein Hilfsdienst kommt dann bei Bedarf sofort direkt in ihre Wohnung, überprüft die Situation und leistet die notwendige Hilfe. Diese Hausnotrufdienste können je nach Anbieter und Leistungsumfang Kosten von mehreren hundert Euro im Jahr auslösen.

Erbringen Firmen in einem Privathaushalt eine Dienstleistung, können die Aufwendungen dafür mit

20 Prozent von bis zu 20.000 Euro im Jahr mit der Steuererklärung geltend gemacht werden. Haushaltsnahe Dienstleistungen reduzieren die Steuerschuld also mit bis zu 4.000 Euro. Werden beispielsweise 40 Euro monatlich ausgegeben, kommt es zu einer direkten Steuererleichterung von 96 Euro im Jahr, und zwar unabhängig vom persönlichen Steuersatz. Typische haushaltsnahe Dienstleistungen sind Putz- und Haushaltshilfen, Hausmeister- und Gärtnerdienste und Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes. Die Hilfeleistung durch Dritte im eigenen Haushalt kann daher unter die haushaltsnahen Dienstleistungen fallen. Allerdings kommt es hier auf die Vertragsgestaltung und den Anbieter an.

Gemäß der aktuellen höchstrichterlichen Entscheidung kommt es darauf an, ob mit dem abgesetzten Notruf direkt ein Pflegedienst oder nur eine technische Servicezentrale erreicht wird, welche den Anruf ausschließlich entgegennimmt und im Notfall wiederum einen Dritten, wie einen Pflegedienst oder die Rettung, verständigt, damit dieser in den Haushalt kommt und dort Hilfe leistet. Im letztgenannten und gerichtlich verhandelten Fall wurden vertraglich lediglich die Hausnotruf-Technik und ein 24

Stunden verfügbarer telefonischer Vermittlungsdienst zur Verfügung gestellt. Die Verstärkung eines hilfeleistenden Pflegedienstes erfolgt aber nicht im Haushalt des Steuerpflichtigen, sondern in einer Servicezentrale. Folglich wurde geurteilt, dass die Kosten für diese Dienstleistung nicht bei der Einkommensteuererklärung berücksichtigt werden können.

Verständigt der Notrufpiepser hingegen unmittelbar eine Pflegekraft im Seniorenheim oder eine ambulante Pflegeorganisation, welche die Soforthilfe anschließend im Haushalt selbst erbringt, so wird der Steuerabzug als haushaltsnahe Dienstleistung weiterhin gewährt. Hierzu gab es bereits 2016 ein BFH-Urteil.

Daher rät die Lohnsteuerhilfe Bayern Verbrauchern im Hinblick auf eine Steuerermäßigung bei der Entscheidung für einen Hausnotrufdienst darauf zu achten, dass der Anbieter auch selbst die Hilfeleistung im Notfall erbringt und nicht nur vermittelt. Im Ergebnis bedeutet das, dass es für ein Hausnotrufsystem praktisch nur eine Steuerermäßigung in Verbindung mit einem betreuten Wohnen gibt, weil nur dann die Annahme des Notrufs und die Soforthilfe durch die gleiche Organisation sichergestellt werden kann.



Besser leben im Alltag – Wenn das Gehör Unterstützung braucht

txn. Ob sehen, sprechen, fühlen oder hören – wenn nur einer unserer Sinne gestört ist, leidet die Lebensqualität deutlich. Dabei wird gutes Hören häufig unterschätzt und erst dann ernst genommen, wenn es schwerfällt, sich an Gesprächen zu beteiligen, Musik uneingeschränkt zu genießen oder Geräusche im Alltag wahrzunehmen. Wer Schwierigkeiten mit dem Hören hat, geht in der Regel nach einer längeren Zeit der Unsicherheit zum HNO-Arzt, der bei Bedarf ein Hörgerät verschreibt. Moderne Systeme aus dem Hörakustik-Fachgeschäft sind unauffällig und leistungsstark. Und sie verbessern auch das allgemeine Wohlbefinden. So konnte nachgewiesen werden, dass Schwerhörige ohne Hörgerät ein dreifach höhe-



res Risiko haben, an einer Depression zu erkranken. Was viele nicht wissen: Ein Hörgerät allein reicht oft nicht aus. So gibt es häufig Probleme bei der Sprachverständlichkeit des TV-Geräts. Warum das so

ist, weiß Marcel Faller, Gründer von Sonoro Audio: „Anders als im echten Leben kommt der Fernsehton nur aus einer Richtung. Der TV-Lautsprecher ist meist sehr klein und gleichzeitig hat der Sound eine künstliche Dynamik. Laute Musik, dramatische Geräusche – und die Sprachverständlichkeit bleibt auf der Strecke.“ Betroffene versuchen dem entgegenzuwirken, indem sie den Fernsehton lauter stellen. Doch leider hilft das kaum. Hilfe bieten hier tragbare TV-Sprachverstärker. Diese verbinden sich mit dem Fernsehgerät und heben Sprachfrequenzen besonders hervor, während andere Sounds zurückgenommen werden. So lassen sich TV-Dialoge auch bei normaler Lautstärke wieder gut verstehen. Wer noch keine Hörhilfe benötigt, aber den Fernsehton schlecht versteht, kann damit die Dialoge wieder deutlich besser hören. Aber auch Hörgeräteträger profitieren von dem hilfreichen Sprachverstärker, der in vielen Hörakustik-Fachgeschäften erhältlich ist.

Foto: frischanswerk/sonoro

„Essen auf Rädern“ ist steuerlich nicht absetzbar

Regenstauf (Pi). Selbst kochen oder das Essen nach Hause liefern lassen? Nicht nur junge Menschen greifen häufig auf Pizza-Liefersdienste und Co. zurück. Viele Senioren müssen den Service „Essen auf Rädern“ nutzen, wenn eine Selbstversorgung nicht mehr möglich ist. Das gelieferte Essen kommt dabei in der Regel teurer als selbst zubereitete Mahlzeiten. Denn es fallen nicht allein die Kosten für die Mahlzeit, sondern noch Personalkosten für die Köche und den Fahrdienst an. Aus diesem Grund ist es nachvollziehbar, wenn Rentner versuchen, diese Mehrkosten in ihrer Steuererklärung abzusetzen. Finanzgerichte fällten daher Urteile zum Absetzen als haushaltsnahe Dienstleistung oder außergewöhnliche Belastung. Letzterer Fall wurde vom Finanzgericht Münster am 27. April 2023 abgelehnt und eine Revision nicht zugelassen.

Im entschiedenen Streitfall versuchte ein Rentnerhepaar, den Fiskus an den 1.541 Euro Kosten für ihr „Essen auf Rädern“ für das Jahr 2019 zu beteiligen. Bei den Ehegatten lagen die Pflegegrade 2 beziehungsweise 3 sowie ein zusätzlicher Grad der Behinderung von 100 mit Merkzeichen G vor. Da die beiden sich aufgrund ihrer Beeinträchtigungen nicht mehr selbst versorgen konnten, waren sie auf Lieferung von warmem Essen angewiesen. Aufgrund dieser Zwangsläufigkeit versuchten sie, den steuerlichen Abzug als außergewöhnliche Belastung zu er-

wirken. Dass die Belieferung mit dem Mittagessen beim Ehepaar krankheitsbedingt notwendig war, erkannten das Finanzamt und das Finanzgericht an. Jedoch ist es heutzutage in der Gesamtbevölkerung weit verbreitet, sich Essen nach Hause zu bestellen. Vielen anderen Steuerpflichtigen entstehen vergleichbare Aufwendungen für die Verpflegung, die auch nicht absetzbar sind. Berufstätige müssen zum Beispiel die Kosten einer auswärtigen Mittagsverpflegung tragen oder Eltern die Kosten für das Mittagessen ihrer Kinder in der Kita oder Schulmensa. Daran fanden die Richter nichts außergewöhnlich. Das Finanzgericht hat diese Aufwendungen deshalb den üblichen Kosten der Lebensführung zugeordnet, deren steuerliche Berücksichtigung im Allgemeinen als nicht vertretbar empfunden wird. Selbst erhöhte Aufwendungen für krankheitsbedingte Diätverpflegungen sind nach höchstrichterlichem Beschluss nicht absetzbar. Daher müsse dieser Ansatz erst recht für eine normale Verpflegung gelten.

Weiterhin erfordern allgemeine Belastungen im Steuerrecht, dass die Kosten direkt für die Heilung oder Linderung einer Krankheit aufgewendet werden. In diesem Fall handelt es sich indes um reine Folgekosten der Beeinträchtigung. Die Finanzrichter erklärten, dass typische Aufwendungen des täglichen Lebens, wie die Versorgung mit Nahrung, generell mit dem steuerlichen Grundfreibetrag

abgedeckt sind. Im Streitfall waren die Mehrkosten des Ehepaars zudem mit dem gewährten Behindertenpauschbetrag steuerlich abgegolten. Ein weiterer Abzug sei nicht vorgesehen. In einem länger zurückliegenden Streitfall ging es ebenfalls um ein Ehepaar, das „Essen auf Rädern“ in Höhe von 1.824 Euro für das Jahr 2008 steuerlich absetzen wollte. In diesem Fall als haushaltsnahe Dienstleistung, da sich die Kläger vom Diakonischen Werk die Mittagessen in ihren Haushalt liefern ließen. Das Finanzgericht Münster versagte jedoch den Abzug, da die Mahlzeiten in der Diakonie, also außerhalb des Haushalts, zubereitet und angerichtet worden sind. Die reine Anlieferung des Essens fällt nicht unter die haushaltsnahe Dienstleistungen. Diese erfordern, dass die Mahlzeiten im Haushalt des Steuerpflichtigen vor Ort gekocht werden, was bei „Essen auf Rädern“ nicht der Fall ist.

Die Zubereitung von Mahlzeiten an sich kann als haushaltsnahe Dienstleistung gewertet werden, da es sich typischerweise um eine im Haushalt anfallende Leistung handelt, die normalerweise durch Mitglieder des Haushalts übernommen wird. „Werden die Mahlzeiten zum Beispiel durch eine Haushaltshilfe in der eigenen Küche in der Wohnung des Steuerpflichtigen gekocht, dann können die Arbeitskosten durchaus als haushaltsnahe Dienstleistungen die Einkommensteuer reduzieren“, betont die Lohnsteuerhilfe Bayern.

SPEZIAL-ANGEBOT

PFLEGE-DAHEIM

APRIL

Betreutes Wohnen
Zwickauer Str. 56
in Altenburg:

WOHNUNG
alles inklusive
für 999,- €

Telefon 0 34 47/37 51 76
info@hose-pflege.de



Diakonie

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Ambulante Alten- und Krankenpflege



Unser Angebot für Menschen zu Hause

- körperbezogene Pflegemaßnahmen
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflegerische Betreuungsmaßnahmen
- Zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen nach §45b SGB XI
- Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Hilfe bei der Haushaltsführung
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Beratungsgespräche

Bewerbungen als Pflegefachkraft bzw. Pflegekraft sind jederzeit willkommen.

Baderdamm 3
04610 Meuselwitz
Tel.: 03448 – 702209
Fax: 03448 – 411052
info@diakonie-meuselwitz.de
www.diakonie-meuselwitz.de

24 Stunden Bereitschaft



PFLGEDIENT MAHN
Häusliche Kranken- und Altenpflege Mahn GmbH

Büro Wintersdorf: Fabrikstraße 37/38 04610 Meuselwitz Tel. 03448 754777	Alte Schule Lucka: Pestalozzistraße 1 04613 Lucka Tel. 034492 269805	Kontakt: Mobil 0162 4759066 info@pflgedienst-mahn.com www.pflgedienst-mahn.com
---	--	--

Sie suchen Unterstützung bei der Hausarbeit? Wir bieten zuverlässige Hauswirtschaftsleistungen, auch im Rahmen Ihres Pflegegrades.

Für ein Angebot rufen Sie uns gern an!

Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an und sorgen für ein sauberes, ordentliches und gemütliches Zuhause.

Neuer Chefarzt im Klinikum Altenburger Land

Altenburg. Seit April 2024 leitet Dr. Christian Jakob die Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin im Klinikum Altenburger Land.

Spezialgebiet

Dr. Jakob besitzt eine langjährige und breite Erfahrung auf dem gesamten Gebiet der Hämatologie und Onkologie, sowohl in der stationären als auch in der ambulanten Versorgung, sowohl in der Routine- als auch in der Maximalversorgung an international renommierten Krebszentren.

Klinische Schwerpunkte dabei sind Blut- und Lymphdrüsenkrebserkrankungen und die Immuntherapie bei soliden Tumoren. Darüber hinaus besitzt Dr. Jakob eine umfangreiche wissenschaftliche Expertise in der experimentellen Laborforschung und als Prüfungsarzt in zahlreichen klinischen Studien. Unter seiner Autorenbzw. Ko-Autorenschaft sind über 50 Originalpublikationen in renommierten internationalen Fachzeitschriften erschienen.

Motivation und Ziele

„Das Klinikum Altenburger Land ist bereits gut für die bevorstehenden Aufgaben und Umstrukturierungen in unserer Versorgungslandschaft gerüstet und bietet optimale Voraussetzungen für

eine moderne und zukunftsichere onkologische Versorgung“ schätzt Dr. Jakob ein. „Insbesondere die mehr und mehr geforderte und notwendige Vernetzung von stationärer und ambulanter Versor-



Dr. Christian Jakob

Foto: Steve Meinhardt

gung ist hier mit einer gut ausgestatteten Fachabteilung mit breitem Leistungsspektrum sowie einer onkologischen Praxis im

MVZ im MEDICUM verwirklicht“. Die bestehende gut etablierte Kooperation mit den universitären Zentren in Leipzig und Jena, die z. B. durch Austausch von Ärztinnen in Weiterbildung und Etablierung des Klinikums als „Satelliten-Studienzentrum“ – aktiv gelebt wird, soll weiter ausgebaut werden. Dies ermöglicht es, auch schwerkranken Krebspatientinnen eine Versorgung aus einer Hand und auf dem neuesten Erkenntnisstand, mit kurzen Wegen und nahtlosem Informationsfluss und letztlich ohne unnötige Doppeluntersuchungen und Klinikaufenthalte, anzubieten.

Ziel ist es, alle Möglichkeiten der sich rasant entwickelnden, modernen Krebsmedizin möglichst niederschwellig und reibungslos und möglichst wohnortnah zu den Patienten zu bringen.

Persönliches

Den Hauptteil seiner Freizeit verbringt der Onkologe am liebsten mit seiner Familie, besonders gern mit seinen beiden Kindern. Er treibt gern Sport, besonders Langstreckenlauf und besucht gerne Konzerte und Kunstausstellungen. Auch dies tut er am liebsten mit der Familie.

Christine Helbig, Klinikum Altenburger Land GmbH

Skat-Einzelmeisterschaft

Kahla. Die Skatsportler des Altenburger Landes (Mitglieder des DSKV e. V.) spielten am letzten Wochenende (6./7. April) um vier Einzeltitel. Insgesamt spielten 139 Skatspielerinnen und -spieler und es konnten dabei zwei Einzeltitel, eine Vizemeisterschaft und weitere gute Platzierungen für unsere Region erreicht werden.

Die Senioren spielten an einem Tag vier Serien je 40 Spiele; es waren 56 Herren im Alter von 63 bis 86 Jahren dabei.

Überlegener Titelträger wurde dabei Alfred Rascher (SC „Nobitzer Dausquetscher“) mit 5.010 Punkten. Platz 6 ging an W. Hermann mit 3.860 Punkten und Platz 9 an Roland Tschon mit 3.769 Punkten; beide spielen im SC „Grand“ Altenburg. Dirk Gerhardt (SC „Nobitzer Dausquetscher“) konnte Platz 10 belegen.

Bei den Damen und Herren wurden sieben Serien, je 48 Serien, gespielt. Thüringer Einzelmeisterin wurde Andrea Fiedler vom SC „Hermsdorfer Kreuz“ mit 7.149 Punkten und Platz 2 konnte sich Christina Jahn sichern. Beide spielen am 22. und 23. Juni im „Goldenen Pflug“ um die 67. Deutsche Einzelmeisterschaft. Bei den Damen wurde die Vorsitzende des SC „19 und weg“ Altenburg, Nicole

Habeck aus Altenburg, Fünfte. Sie leitet die Geschäftsstelle des DSKV e. V. in Altenburg und führte nach sechs Serien, aber da sie die letzten 16 Spiele nicht für sich entscheiden konnte, fiel sie auf Platz 5 zurück.

Bei den Herren (76 Teilnehmer) ging es um sechs Plätze zur Deutschen Einzelmeisterschaft. Thüringer Einzelmeisterschaft 2024 mit 9.020 Punkten wurde Heiko Fischer (SC „Wenzel“ Schmalkalden). Platz 2 ging an Manfred Kilian (SV „Jenaer Wenzel“) mit 8.697 Punkten und Andreas Schierz (SC Greiz) holte Platz 5 mit 7.932 Punkten. Er ist Schatzmeister des DSKV e. V. mit Sitz in Altenburg. Um die jungen Leute zu motivieren, führte der DSKV e. V. eine neue Disziplin bis 35 Jahre ein, wobei Damen und Herren gemeinsam um den Titel und zwei Plätze zur Deutschen Einzelmeisterschaft kämpften. Qualifiziert haben sich vom SC „18 und weg“ die beiden Altenburger Benjamin Stollberg mit 7.407 und Sandro Külbel mit 6.928 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch und stets „Gut Blatt“ für die Deutsche Einzelmeisterschaft in Altenburg für Alfred Rascher, Benjamin Stollberg und Sandro Külbel.

W. Hermann

Wieder brandaktuell:

ZFC-FUSSBALL-REPORT

- Anzeige -



■ Regionalliga-Nordost, 29. Spieltag

Freitag, 12. April 2024, 19.00 Uhr, FSV Zwickau – ZFC Meuselwitz

Stadion: GGZ-Arena, Stadionallee 1, 08066 Zwickau

■ Zipse holt wichtigen Dreier gegen den Berliner AK

Unser ZFC hat am Sonntag, dem 7. April 2024, einen wichtigen Schritt in Richtung Klassenerhalt gemacht. Gegen den BAK konnten die Schützlinge von Trainer Georg-Martin Leopold nach einer hervorragenden ersten Hälfte und einer guten Schlussphase einen am Ende verdienten 4:2-Heimsieg einfahren. Dabei machte es unsere Mannschaft nochmal ungewollt spannend. Nach einer sicheren Zipse-dorfer 2:0-Halbzeitführung kam der Tabellenletzte aus Berlin nochmal trotz Unterzahl auf 2:2 heran. Dann aber machte unser ZFC in den letzten Spielminuten kurzen Prozess und legte noch zwei Treffer zum 4:2-Endstand nach.

Stimmen zum Spiel

Volkan Uluc (Trainer Berliner AK): „Glückwunsch an den ZFC. Wir waren in der ersten Halbzeit zu passiv und in der Boxverteidigung nicht konsequent. Trotzdem Kompliment an die Mannschaft. Wir sind mit vier U19-Spielern angetreten. Nach

dem 0:2 kommen wir gut zurück. Am Ende war es ein verdienter Sieg. Wir konnten es nicht mehr verteidigen.“

Georg-Martin Leopold (Trainer ZFC Meuselwitz): „Mannschaften, die hinten drinstehen, sind immer gefährlich. Mit der ersten Halbzeit bin ich sehr zufrieden. Unsere große Schwäche – Standards – bringt den Gegner wieder zurück. Dann beginnt es, in den Köpfen zu arbeiten. Die Rote Karte hilft uns. Wir bekommen dann ein Wahnsinnstor zum 2:2. Dann machen wir das glückliche 3:2, da war die Moral beim BAK weg. Jetzt können wir relativ beruhigt in die nächsten Spiele gehen.“

■ HERREN II Kreisoberliga

Nächste Spiele: Samstag, 13.04.2024, 15.00 Uhr, Motor Zeulenroda – ZFC Meuselwitz II

■ FRAUEN Landesklasse Nord Sachsen

Nächste Spiele: Sonntag, 14.04.2024, 14.00 Uhr, ZFC Frauen – BSV Schönau

- Meine Gedanken -

Gerechtigkeit für die Opfer

„Teilerfolg für Impfgeschädigte“ konnte man in dieser Woche auf den alternativen Radiosendern oder Zeitungen, wie kontrafunk oder Neue Züricher Zeitung, vernehmen. Sogar die Öffentlich-Rechtlichen, die bisher nichts zur Aufklärung beigetragen haben, ließen sich herab eine prägnante Schlagzeile unter das Volk zu werfen.

Was war passiert, das Oberlandesgericht Bamberg fordert den Hersteller AstraZeneca dazu auf, alle bekannten Wirkungen, Nebenwirkungen und sämtliche Erkenntnisse ihres Corona-Impfstoffes Vaxzevria© für den Zeitraum vom 27. Dezember 2020 bis 19. Februar 2024 zur Verfügung zu stellen. Eine Revision gegen die Auskunftsklage kann nicht gestellt werden. Eine 33-jährige Frau hatte geklagt, als sie nach der Impfung eine Darmvenenthrombose erlitt, ins Koma fiel und ein Teil ihres Darms entfernt werden musste. Daraufhin forderte sie vom britisch-schwedische Unternehmen Schmerzensgeld und Schadensersatz. Diese Klage läuft selbstverständlich weiter ... böse Zungen behaupten, dass sich der Prozess locker fünf Jahre hinziehen könnte. Bleibt nun zu hoffen, dass dieser Prozess fair und zum Wohle aller Impfpföpfe geführt wird, und nicht von ideologischer Beeinflussung im Sande verläuft und die Klägerin ausgehungert wird. So viele Menschen im In- und Ausland leiden nach der Impfung an leichten bis schwerwiegenden Nebenwirkungen oder starben „plötzlich und unerwartet“, das ist kein Zufall!

Was die Verantwortlichen aus Politik, RKI, WHO usw. angeht, bezweifle ich mittlerweile stark, dass sie überhaupt geimpft sind und nur vor den Bildschirmen posierten, um das Volk zu hintergehen und zu verdammen. Menschen wurden während der Corona-Pandemie ausgegrenzt, diffamiert, beschimpft und dem rechten Spektrum zugeordnet, weil sie nicht systemkonform manipuliert werden konnten. So etwas kann man nicht vergessen und muss zwingend aufgearbeitet werden!

Silke Konzag

Erleichtern Sie Ihren Alltag – mit Windows 11

Das Rundum-Sorglos-Paket!

bluechip TRAVELline B15W55 mit

Intel® Core™ i3-1315U Prozessor

und Windows 11 Home

15,6" non-glare IPS Panel, 1.920 x 1.080 - 16 GB DDR5 RAM
+ 1 TB SSD Speicher - WiFi 6, Bluetooth 5.3
inkl. Microsoft 365 Family, Docking-Station,
iiyama XUB2493HSU & Notebooktasche

Bundle-Angebot: 7058013

1.215€



iiyama XUB2493HSU
FullHD, höhenverstellbar

Windows 11



DICOTA Eco
Multi BASE
15" bis 17.3"

Docking Station
USB Type-C, mit Ladefunktion

Diese und viele
weitere Angebote im

bluechip

Werkverkauf

bluechip Computer AG
Geschwister-Scholl-Str. 11a - 04610 Meuselwitz
Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 8:00 – 17:30 Uhr / Fr. 8:00 – 17:00 Uhr

Alle genannten Bezeichnungen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.

Reifen und Werkstatt



Definition „Schritt-Tempo“

Mancher mag sich die Frage stellen: „Stimmt es, dass Schrittgeschwindigkeit gar nicht genau definiert ist?“ Während ein gesunder, erwachsener Fußgänger auf gerader Strecke etwa drei bis fünf Kilometer pro Stunde (km/h) schafft, erreichen „Profi-Geher“ rund 15 Kilometer pro Stunde. Wie schnell wir gehen, ist also abhängig von diversen Faktoren. Auch rechtlich ist es so eine Sache mit der Schrittgeschwindigkeit. Die Straßenverkehrsordnung macht laut Experten des Versicherungskonzerns ARAG nämlich keine genaue Angabe, wie schnell Schrittgeschwindigkeit eigentlich ist. Dabei wird an vielen Stellen im Straßenverkehr, wie zum Beispiel

in verkehrsberuhigten Bereichen, auf Parkplätzen oder an vielen Bushaltestellen, darauf hingewiesen, eben genau diese einzuhalten. So legt zum Beispiel das Oberlandesgericht Düsseldorf eine Größenordnung von vier bis sieben Kilometer pro Stunde zugrunde, gleichzeitig sagt aber das Amtsgericht Leipzig, dass unter anderem in verkehrsberuhigten Bereichen die einzuhaltende Schrittgeschwindigkeit 15 Kilometer pro Stunde betrage. Die Begründung der Richter: Würde die Geschwindigkeit langsamer angesetzt, würden beispielsweise Radler durch zu langsames Fahren unsicher werden und zu schwan- ken beginnen. **AKZ-Press**

Der neue Swift
1.2 DUALJET HYBRID Comfort+
Einfach WAKU WAKU.

Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Erleben Sie ihn auf seiner Premiere am 20.4. von 9 bis 14 Uhr bei uns!

Swift 1.2 DUALJET HYBRID Comfort+ Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100km; kombinierter Wert der CO₂-Emission: 99 g/km; CO₂-Klasse: C

WAKU WAKU heißt: Vorfreude. Und davon steckt so viel im neuen Swift. Vorfreude auf Fahrspaß, dynamisches Design, clevere Raumaufteilung und effizienten Hybridantrieb. Dazu ein lückenloses Sicherheitskonzept, digitale Fahrassistenten und volle Konnektivität – im Auto und mit Suzuki Connect auch aus der Ferne. Freuen Sie sich auf ganz viel Vorfreude und entdecken Sie den neuen Suzuki Swift.

Autohaus Martin GmbH
Fünfminutenweg Nord 2 · 04603 Windischleuba
Telefon: 03447 85210 · Telefax: 03447 85211
E-Mail: martin@suzuki-handel.de
www.suzuki-handel.de/martin



Suzuki Vitara 1.5 Hybrid Comp. +

AUTO-MATIC

Hauspreis: 27.980,00 €

EZ: 05/2022
KM: 20, 75 KW/102 PS
Blau Pearl Met., schwarzes Dach, Klimaautomatik, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Panoramadach, Toter-Winkel-Warner

Suzuki S-Cross 1.4 Comfort Hybrid

NEUES MODELL

Hauspreis: 26.450,00 €

EZ: 09/2023
KM: 20, 95 KW/129 PS
Rot Pearl Met., Klimaautom., 2 Zonen, Sitzh., Rückfahrkamera, Alufelgen, elektr. & beheizb. Außenspiegel, LED, Tempo., Toter-Winkel-Warner

Suzuki Swift Comfort Hybrid

Hauspreis: 17.750,00 €

EZ: 02/2024,
KM: 20, 61 KW/83 PS
Schwarz Met., Klimaanlage, Sitzheizung, Rückfahrkamera, DAB-Radio, Alufelgen, Außenspiegel elektr. u. beheizt, LED-Scheinwerfer

Suzuki Vitara 1.5 Allrad Hybrid

AUTO-MATIC

Hauspreis: 25.490,00 €

EZ: 07/2022,
KM: 1.500, 75 KW/102 PS
Grau Pearl Met., schwarzes Dach, Klimaautomatik, Sitzheizung, Rückfahrkamera, DAB-Radio, Tempomat, elektr. & beheizb. Außenspiegel

Autohaus Martin GmbH

Vorführwagen und Aktionszulassung

Fünfminutenweg Nord 2 · 04603 Windischleuba
Telefon 03447 85213 · Fax 03447 85211
martin@suzuki-handel.de
www.suzuki-handel.de/martin

Suzuki Cross 1.4 Comfort Hybrid

NEUES MODELL

Hauspreis: 25.970,00 €

EZ: 03/2023
KM: 1.800, 95 KW/129 PS
Blau Pearl Met., Klimaautomatik-2-Zonen, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Alufelgen, elektr. & beheizb. Außenspiegel, Tempomat, Toter-Winkel-W.

- Barkauf
- Finanzierung
- Leasing

Wir beraten Sie gern!

Suzuki SX4-Cross 1.4 Comfort Hyb.

Hauspreis: 19.980,00 €

EZ: 09/2020,
KM: 6.400, 95 KW/129 PS
Braun Pearl Met., Klimaautomatik, Sitzheizung, Rückfahrkamera, DAB-Radio, Alufelgen, elektr. & beheizb. Außenspiegel, LED-Tagfahrlicht

Suzuki Jimny 1.5 Comfort Allrad

NEUES MODELL

Hauspreis: 29.610,00 €

EZ: 09/2023
KM: 20, 75 KW/102 PS
Beige/schwarz Met., Klimaanlage, Sitzheizung, CD-DAB-Radio, elektr. Außenspiegel, Trenngitter, viele Sicherheitssysteme

Suzuki Ignis Comfort Hybrid

Hauspreis: 19.850,00 €

EZ: 12/2023
KM: 20, 61 KW/83 PS
Blau Met., Klimaanlage, Sitzheizung, Rückfahrkamera, DAB-Radio, Alufelgen, elektr. & beheizb. Außenspiegel, LED-Scheinwerfer

Suzuki Across Comfort

+ Plug-in-Hybrid
Automatik, Allrad **Hauspreis: 52.490,00 €**

EZ: 12/2023,
KM: 20, 136 KW/185 PS
Blau Met., Klimaautomatik, 2 Zonen, Sitzheizung v. + h., Rückfahrkamera, Alufelgen 19 Zoll, Lenkradhzg., LED, Tempomat, Toter-Winkel-Warner

Suzuki Swift Comfort Hybrid

Hauspreis: 17.460,00 €

EZ: 02/2024
KM: 20, 61 KW/83 PS
Blau Met., Klimaanlage, Sitzheizung, Rückfahrkamera, DAB-Radio, Alufelgen, Außenspiegel elektr. u. beheizt, LED-Scheinwerfer

Suzuki Swift Comfort Hybrid

Hauspreis: 17.750,00 €

EZ: 02/2024
KM: 20, 61 KW/83 PS
rot Met., Klimaanlage, Sitzheizung, Rückfahrkamera, DAB-Radio, Alufelgen, Außenspiegel elektr. u. beheizt, LED-Scheinwerfer

Suzuki Swift Club Hybrid

Hauspreis: 16.490,00 €

EZ: 02/2024,
KM: 20, 61 KW/83 PS
Schwarz Met., Klimaanlage, CD-DAB-Radio, Tempomat, Außenspiegel elektr. u. beheizt, elektr. Fensterheber, LED-Scheinwerfer



Reifen Werk

Inh. Jochen Zschammer

Fahrzeugservice Zschammer

**Autolackierung · Haftpflicht- und Kaskoschäden
Karosserie- und Unfallinstandsetzung**

Lödlauer Chaussee 10b · 04617 Lödla · Tel.: 0 34 47/ 83 92 65

www.fahrzeugservice-zschammer.de

Faustformel zum Reifenwechsel - „0 bis

Erfurt. Kaum steigen die Temperaturen in den zweistelligen Bereich, denken die ersten Autofahrer an den Wechsel auf Sommerreifen. Als Faustformel für die beiden Reifenwechsel wird von vielen die gute alte O-bis-O-Regel angesehen, doch diese kann in einem Jahr wie 2024 ihre Tücken haben: Bei einem frühen Osterfest kann ein voreiliger Wechsel auf Sommerreifen für böse Überraschungen sorgen. Achmed Leser vom TÜV Thüringen rät davon ab, sich strikt an eingefahrene Faustregeln zu halten. Diese Frage diskutieren Autofahrer jeden Herbst und je-

des Frühjahr: Lieber von O bis O oder erst ab sieben Grad? Aus Sicht von Experten können Faustformeln wie diese aber immer nur als grober Anhaltspunkt dienen und den Blick auf den langfristigen Wettertrend nicht ersetzen: „Von Oktober und bis in den April hinein kann es in unseren Breitengraden immer auch zu Schneefall kommen. Kein Wunder, schließlich sind in diesem Zeitraum auch Temperaturen um den Gefrierpunkt oder darunter keine Seltenheit. Die O-bis-O-Regel hat daher als Faustformel durchaus ihre Berechtigung. Fällt Ostern je-

doch wie in diesem Jahr in den späten März, kann es auch danach noch zu sehr winterlichen Straßenverhältnissen kommen. Ein striktes Festhalten am Mythos „O bis O“ kann im Zweifel dazu führen, dass der Wagen bei einem erneuten Wintereinbruch stehen gelassen werden muss“, gibt Leser zu bedenken. Noch größere Einwände hat Achmed Leser bei der sogenannten Sieben-Grad-Regel. „Einige Autofahrer sind der Meinung, dass Sommerreifen ab einer Außentemperatur von sieben Grad Celsius eine bessere Haftung als Winterreifen haben und bevorzu-



Spezialbetrieb für Auto- und Busverglasung



- Scheibenwechsel für alle Fahrzeugfabrikate
- Steinschlagreparaturen
- Sonderanfertigungen (z.B. VSG-Zuschnitte)
- Tönungsfolien
- Dellenentfernung (Park- u. Hagelschäden...)

kostenlos anrufen

0800/870 1000

www.automobilglas.de



04600 Altenburg, Feldstraße 35b • Tel. 0 34 47 / 86 15 41

Jena. Rund 40 Millionen Pkw-Reifen werden jedes Jahr in Deutschland durch neue ersetzt. Zur anstehenden Wechselsaison empfehlen die Reifenexperten von DEKRA, vor dem Kauf auf jeden Fall auch einen Blick auf das EU-Reifenlabel zu werfen, das wichtige Informationen über die Reifen liefert. „Das EU-Reifenlabel ist die einzige einheitliche und damit vergleichbare Kennzeichnung aller Reifen. Verbraucher können damit jeden Reifen anhand der drei Kriterien Nassgriff, Abrollgeräusch und Rollwiderstand in puncto Sicherheit, Umweltaspekten und Verbrauch besser einschätzen“, erläutert Christian Dubiel. Weitere Piktogramme informieren über die Eignung auf Schnee und Eis. Ähnlich wie bei den Elektrogeräten bekannten EU-Energieeffizienzlabels wird bei dem Mitte 2021 aktualisierten Reifenlabel die Leistungsfähigkeit von Reifen in einer Skala von zum Beispiel A bis E eingestuft. Die EU verspricht sich von der Kennzeichnung der Pkw- und Lkw-Reifen eine Verringerung der CO₂-Emissionen um rund 10 Millionen Tonnen. Mit dem Nassgriff beleuchtet das Label ein wichtiges Kriterium für die Fahrsicherheit. „Der Unterschied zwischen Reifen der Klasse A und E kann hier bis zu 30 Prozent betragen“, erklärt der Experte. In der besten Reifen-Ein-

stufung (Klasse A) erzielt ein Pkw bei einer Vollbremsung aus 80 km/h einen um bis zu 18 Meter kürzeren Bremsweg als ein Fahrzeug mit Reifen der Klasse E. Wo ein Pkw mit Klasse A-Reifen bereits steht, ist das andere noch 50 km/h schnell unterwegs – mit den entsprechenden Folgen mit Blick auf das Unfallrisiko. Um Umwelt und Verbrauch geht es in der Kategorie Kraftstoffeffizienz und Rollwiderstand. Mit Reifen, die bei diesem Kriterium in Klasse A eingestuft sind, hat ein Fahrzeug einen Verbrauchsvorteil von bis zu 7,5 Prozent gegenüber Reifen der Klasse E. Bei einem Pkw mit einem Verbrauch von durchschnittlich 6,6 Li-

terung (Klasse A) erzielt ein Pkw bei einer Vollbremsung aus 80 km/h einen um bis zu 18 Meter kürzeren Bremsweg als ein Fahrzeug mit Reifen der Klasse E. Wo ein Pkw mit Klasse A-Reifen bereits steht, ist das andere noch 50 km/h schnell unterwegs – mit den entsprechenden Folgen mit Blick auf das Unfallrisiko. Um Umwelt und Verbrauch geht es in der Kategorie Kraftstoffeffizienz und Rollwiderstand. Mit Reifen, die bei diesem Kriterium in Klasse A eingestuft sind, hat ein Fahrzeug einen Verbrauchsvorteil von bis zu 7,5 Prozent gegenüber Reifen der Klasse E. Bei einem Pkw mit einem Verbrauch von durchschnittlich 6,6 Li-

EU-Reifenlabel gibt Orient

Neue Pflicht kommt - Ab

Karlsruhe. Nichts bringt einen so unabhängig von A nach B wie ein eigenes Auto. Aber der Straßenverkehr ist auch ein Ort zahlreicher Herausforderungen und Risiken. Wer zum Beispiel müde und erschöpft ist, sollte nicht mehr selbst fahren. Und obwohl man sich an alle Regeln hält, sind immer noch andere Fahrer unterwegs, die unachtsam auf einen auffahren können. Neue Vorschriften der EU möchten dem vorbeugen. Diese Pflichten gelten ab Juli für jedes Auto. Die neuen Regeln mag der ein oder andere alteingesessene Autofahrer als albern oder gar bevormundend abtun. Aber inmitten des hektischen Verkehrs darf man nicht vergessen: Sicherheit steht an erster Stelle. Außerdem ist heute viel mehr auf den Straßen los als früher. Da ist es gut, dass uns der technische

Fortschritt dabei unterstützt, uns selbst zu schützen, so gut es geht. Schließlich sind 95 Prozent aller Verkehrsunfälle auf menschliches Versagen zurückzuführen. Diese lassen sich mit modernsten Assistenzsystemen prima vorbeugen. Aber obwohl es diese schon seit vielen Jahren gibt, sind sie nach wie vor in zu wenigen Wagen eingebaut. Das ändert sich jetzt: Denn ab dem 7. Juli 2024 sind verschiedene Assistenzsysteme in jedem Auto der EU verpflichtend. Das neue Gesetz ist nicht an den Haaren herbeigezogen. Schätzungen zufolge wird man durch die vorgeschriebenen Assistenzsysteme bis 2038 das Leben von 25.000 Menschen retten und 140.000 schwere Verletzungen vermeiden können. Zwar wird man nicht alle Bußgelder umgehen können, aber vor großen Schä-

premio REIFEN + AUTOSERVICE

**ZEIT FÜR NEUE REIFEN?
JETZT BEIM PROFI WECHSELN!**



**ONLINE TERMIN
VEREINBAREN.**



Reifen-Schulze • Inh. Carsten Schulz • Am Kemnitzgrund 5 • 04626 Schmölln
Telefon 034491 82668 • E-Mail reifen-schulze@t-online.de • reifen-schulze-schmoelln.premio.de

n und stätt

s 0“ dürfte dieses Jahr zu früh kommen

gen einen temperaturbedingten Reifenwechsel. Auch das ist vom Grundsatz her korrekt, kann aber nur als grober Anhaltspunkt dienen. Wer weiß schon sicher, ob auf eine wärmere Periode im März nicht wieder eine kältere mit Schneeschauern im April folgt?“, fragt der Experte. Auch durch den Klimawandel kommt es zu einem häufigen Wechsel von wärmeren und kälteren Perioden sowie länger anhaltende Extremwetterlagen. Die Vorteile von Sommerreifen an sonnigen Tagen rücken ohnehin in den Hintergrund, wenn man ihnen den enormen Sicher-

heitsgewinn durch Winterreifen bei winterlichen Straßenverhältnissen mit Schnee, Reifglätte oder sogar vereisten Fahrbahnen gegenüberstellt. Mit der weicheren Gummimischung und ihrem Lamellenprofil sind Winterreifen speziell auf diese Bedingungen abgestimmt, weshalb der Gesetzgeber auch eine situationsbedingte Winterreifenpflicht eingeführt hat. Eine Wechselempfehlung bei sieben Grad Celsius ist daher ebenso schwierig wie die O-bis-O-Regel: „Autofahrer sollten in Sachen Reifenwechsel lieber den langfristigen Wittertrend im Blick

haben. Konkrete Termine wie Ostern oder bestimmte Temperaturmarken können lediglich einen groben Anhaltspunkt geben“, so die Empfehlung des Verkehrsexperten. Für Wenigfahrer oder Autofahrer, die ihr Fahrzeug bei Schnee und Eis ohnehin lieber stehen lassen, können sich auch sogenannte Ganzjahresreifen lohnen: Wer nur selten in Bergregionen unterwegs ist und von seinen Reifen weder im Sommer noch im Winter Höchstleistungen erwartet, kann sich das Umrüsten mit diesem Kompromiss sparen.

TÜV Thüringen e. V.

ntierung beim Reifenkauf

ter bedeutet das eine Ersparnis von bis zu 0,5 Liter pro 100 Kilometer. „Dieser positive Effekt stellt sich aber nur dann ein, wenn der vorgeschriebene Reifendruck eingehalten wird“, erinnert der Sachverständige. „Der Fülldruck ist bei kaltem Reifen an die Herstellerwerte anzupassen. Ein zu geringer Fülldruck führt an allen Reifen zu hohem Rollwiderstand. Liegt er deutlich darunter, geht das auf Kosten der Laufleistung und der strukturellen Haltbarkeit. Das kann bis zur Zerstörung des Reifens führen.“ Mehr Transparenz schafft das EU-Reifenlabel auch beim externen Rollgeräusch. Es gibt den Geräuschwert in Dezibel an und unter-

scheidet hier die drei Klassen A bis C. Die leisesten Reifen (Klasse A) unterschreiten den strengeren EU-Grenzwert von 2016 um mehr als drei Dezibel (dB), Reifen der Klasse B halten ihn ein oder liegen bis zu drei Dezibel darunter. Klasse C-Reifen halten den aktuellen Lärmgrenzwert ein. Ein um 10 Dezibel höherer Schallpegel wird als etwa doppelt so laut wahrgenommen. Neben Marke, Größe, Typenbezeichnung und Klasse des Reifens enthält das EU-Label bei Winterreifen auch Symbole für Schnee- bzw. Eisgriffigkeit, sofern eine Mindestgriffigkeit des Reifens auf Schnee bzw. Eis gegeben ist. „Die vom EU-Reifenlabel genannten Kriterien

sind wichtig, die Kunden sollten sich aber darüber im Klaren sein, dass damit nicht alle Leistungsmerkmale von Reifen abgedeckt sind. Nicht berücksichtigt sind etwa Aspekte wie das Verhalten auf trockener Fahrbahn, die Fahrstabilität, Seitenführung oder die Haltbarkeit“, erklärt der Niederlassungsleiter. „Neben dem Reifenlabel sind Tests in Fachzeitschriften oder von Automobilclubs eine gute Quelle für Informationen. Dabei empfehlen wir, weniger auf das Gesamtergebnis als genauer auf die einzelnen Bewertungskriterien zu achten, insbesondere mit Blick auf ihre Relevanz für die Fahrsicherheit.“

DEKRA

Juli muss es in jedem Auto verbaut sein

den können die Systeme einen durchaus bewahren. Allein der Geschwindigkeitsassistent, der ab Juli in jedem Auto eingebaut sein muss, kann unzählige Strafen verhindern. Mit auf der Liste

der Assistenzsysteme ist daneben auch der Rückfahrassistent. Dieser erkennt ungeschützte Verkehrsteilnehmer hinter dem Fahrzeug. Außerdem kommen ab Juli in jedes Auto: ein aktiver

Spurhalteassistent, eine Blackbox (Unfalldatenspeicher), ein Kopfaufprallschutz, ein Müdigkeits- und Aufmerksamkeitswarner, ein Notbremsassistent, ein sogenannter Notfall-Spurhalteassistent, ein Notbremslicht und eine Vorrichtung zum Einbau einer alkoholempfindlichen Wegfahrsperre.

Jetzt ist nur die Frage: Was macht man mit seinem Auto ab Juli, wenn man all diese Dinge nicht hat? Ganz einfach: Die genannten Assistenzsysteme sind ab dem 7. Juli 2024 in jedem Neuwagen in der EU verpflichtend. Ein Wagen, welcher vorher zugelassen wurde, darf auch weiterhin ohne diese Systeme fahren. Auf lange Sicht sind die neuen Gesetze und Vorschriften jedoch darauf ausgelegt, unseren Verkehr immer sicherer zu machen. Karlsruhe-Insider.de



Foto: istockphoto/Lucia Gajdosikova



Freie Kfz-Werkstatt Fachbetrieb

Jürgen Schröter

Zur Alten Ziegelei 8
04600 Altenburg OT Rautenberg
Tel. 03447/833592
Mobil 0172/6003716
www.kfz-schroeter.de

Service und Reparaturen aller Art



Inh. Peter Lorenz

AUTOKRAN- UND BAUMASCHINENVERLEIH
Kfz- und Landmaschinenwerkstatt Altkirchen

• Reifendienst/Unfallinstandsetzung

Gimmeler Weg 5 · 04626 Altkirchen
Tel. 03 44 91 2 32 72 · Fax 03 44 91 / 5 56 81



Der neue
Swift

1.2 DUALJET HYBRID Comfort+
Einfach WAKU WAKU.

Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Erleben Sie ihn auf seiner Premiere
am 20.4. von 10 bis 15 Uhr bei uns!

Swift 1.2 DUALJET HYBRID Comfort+ Verbrauchswerte:
kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100km; kombinierter
Wert der CO₂-Emission: 99 g/km; CO₂-Klasse: C

WAKU WAKU heißt: Vorfreude. Und davon steckt so viel im neuen Swift. Vorfreude auf Fahrspaß, dynamisches Design, clevere Raumaufteilung und effizienten Hybridantrieb. Dazu ein lückenloses Sicherheitskonzept, digitale Fahrassistenten und volle Konnektivität – im Auto und mit Suzuki Connect auch aus der Ferne. Freuen Sie sich auf ganz viel Vorfreude und entdecken Sie den neuen Suzuki Swift.

Autohaus
Rabold

Autohaus Rabold OHG
Altenburger Straße 96 · 07546 Gera
Telefon: 0365/2048030
www.autohaus-rabold.de



Reifen Wer

Privatkauf - Ist die Probefahrt versichert?

Im Durchschnitt besitzen Deutsche im Laufe ihres Lebens 9,8 Autos. Während manche den Kauf in einem Autohaus bevorzugen, schwören andere auf den privaten An- und Verkauf ihres Pkw. Allerdings treten mitunter Unsicherheiten auf: Was geschieht zum Beispiel, wenn das Auto während

einer Probefahrt beschädigt wird? Die Frage ist berechtigt, denn vor allem gebrauchten Fahrzeuge sollten im Straßenverkehr ausreichend geprüft werden.

Wichtig: Die aktuellen Besitzer sollten sich vor Beginn der Probefahrt den Führerschein zeigen lassen, da sie bei Fehlverhalten

haften. Und natürlich muss das Fahrzeug noch zugelassen sein - dann existiert auch eine Haftpflichtversicherung, die bei einem Unfall eventuelle Schäden an anderen Fahrzeugen übernimmt.

Was passiert aber bei Schäden am Verkaufsfahrzeug? Details kennt Thies Johannssen von den Itzeher Versicherungen: „Je nach Schaden greift die Teil- oder die Vollkasko.

Das hält finanzielle Risiken in Grenzen, allerdings wird im Schadenfall oft eine Selbstbeteiligung fällig und der Schadenfreiteitabatt kann sich ohne Rabattschutz verschlechtern. Die Versicherung wird also teurer.“ Verkäufer, die diese Kosten nicht allein tragen möchten, sollten dies vor der Probefahrt in einer schriftlichen Vereinbarung festhalten. Und es empfiehlt sich, einen Blick ins

Kleingedruckte zu werfen: Hat die eigene Kfz-Versicherung bestimmte Nutzergruppen ausgeschlossen, sollte vorher geklärt werden, ob

die Probefahrt versichert ist. „Bei der Itzeher dürfen Kaufinteressenten eine Probefahrt durchführen“, so Johannssen. **txn.de**



Vor Beginn einer privaten Probefahrt sollte schriftlich festgehalten werden, wer bei einem Unfall die Selbstbeteiligung einer vorhandenen Kaskoversicherung zahlt. **Foto: Lorange/adobestock/Itzeher**

Lohnt sich eine Reifenreperatur?

Eine Reifenpanne am Auto ist nicht nur unangenehm und nervig, sie kann auch ordentlich ins Geld gehen. Es muss aber nicht automatisch immer ein neuer Reifen sein.

Viele glauben, man könne nur Reifen reparieren, die bis zu einer bestimmten Geschwindigkeit zugelassen sind. Das stimmt definitiv nicht. Es kommt immer darauf an, wie groß der Schaden ist und in welchem Zustand sich der Reifen insgesamt befindet. So darf er beispielsweise nicht im drucklosen Zustand gefahren worden sein. Insbesondere der Bereich, in dem die Lauffläche in die Seitenwand übergeht, darf keine Schäden aufweisen.

Motorradreifen dürfen ausschließlich im Bereich der Lauffläche repariert werden.

Die Schwierigkeit an einer Reifenreparatur ist weniger die Durchführung der Reparatur selbst als die fundierte Beurteilung, ob ein Reifenschaden reparaturfähig ist. Das ist eine komplexe Fragestellung, die in die Hand eines Reifenfachbetriebes mit ausgebildetem und erfahrener Personal gehört. Um zu beurteilen, ob ein Reifen für eine Reparatur geeignet ist, ist es zwingend erforderlich - und in Deutschland auch gesetzlich vorgeschrieben - den Reifen von der Felge zu demontieren. Nur so kann ihn der Fachmann in seiner Gesamtheit auch von innen prü-

fen: ob zum Beispiel die Seitenwand unbeschädigt geblieben ist oder der Durchstich zu groß ist.

Wer sich die Option für eine Reifenreparatur offenhalten möchte, darf bei einer Panne im Übrigen keine Fehler machen. Wer etwa ein Pannenspray in den Reifen einfüllt, um den Durchstich von innen her abzudichten, kann den Reifen anschließend nicht mehr reparieren lassen, sondern muss ihn austauschen. Reifen selbst über kurze Strecken nicht weitergefahren werden; dies würde den Reifen zerstören. Es ist auch nicht ratsam, eingefahrene Fremdkörper aus dem Reifen zu ziehen, denn das führt unmittelbar zum Druckverlust. **AKZ-Press**



Eine Reifenpanne am Auto ist nicht nur unangenehm und nervig, sie kann auch ordentlich ins Geld gehen. Es muss aber nicht automatisch immer ein neuer Reifen sein. **Foto: Dekra/mid/ak-o**

Happy Sale

z. B. mit dem Škoda Kamiq

Mtl. Leasingrate ab 175,- €¹

Macht glücklich – der Škoda Kamiq jetzt schon ab 175,- € monatlicher Leasingrate¹.

Happiness inklusive: Den neuen Škoda Kamiq sollten Sie unbedingt kennenlernen. Das Crossover überzeugt mit einem starken SUV-Look und einer durchdachten Ausstattung. Trotz seiner kompakten Abmessungen bietet Ihnen der Kamiq viel Platz im Innenraum. Ebenfalls großzügig: die zahlreichen Assistenzsysteme, dank denen Sie sicher und komfortabel vorankommen. Jetzt bereits ab 175,- € monatlich¹.

Ein Angebot der Škoda Leasing¹:

Škoda Kamiq (Benzin) 1,0 I TSI 70 kW (95 PS)

Leasing-Sonderzahlung	0,00 €
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	48 Monate
48 monatliche Leasingraten à	175,- €
Zzgl. Überführungskosten ²	990,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,0-6,2; CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 113-141; CO₂-Klasse: C-E.

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Straße 57, 38112 Braunschweig. Dieses Angebot – über den vermittelnden Händler – gilt für Privatkunden und nur beim Abschluss eines Leasingvertrags für das angegebene Modell im Aktionszeitraum vom 01.03.–30.06.2024. Nicht kombinierbar mit weiteren Sonderaktionen oder Sonderkonditionen. Bonität vorausgesetzt.

² Etwaige Überführungskosten werden separat berechnet.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
T 03433-778550
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de



und Kstatt



Sicherheits-Update – Assistenzsysteme im Motorrad angekommen

Stuttgart. Das Motorrad erlebt zurzeit ein großes Sicherheits-Update. Elektronisch gesteuerte Sicherheitssysteme sind nach dem Siegeszug im Pkw nun auch im Zweiradbereich angekommen: Kurven-ABS und Traktionskontrolle, Fahrmodi und aktives Fahrwerk, Tempomat, Kurvenlicht und Spurassistent sollen das Leben von Bikerinnen und Bikern nicht nur komfortabler, sondern vor allem sicherer machen. Die Motorrad-Experten von DEKRA empfehlen, sich mit den teils komplexen Systemen gut vertraut zu machen, um die Grenzen der eigenen Maschine auch unter den neuen Vorzeichen gut einschätzen zu können.

„Elektronische Sicherheitssysteme haben auch im Motorrad ein großes Potenzial, Leben zu retten, Unfallfolgen zu verringern und Unfälle komplett zu vermeiden. Dies gilt es zu nutzen“, sagt Luigi Ancona, Unfallforscher bei DEKRA. „Motorradfahren ist noch immer gefährlich. Das auf den Fahrzeugbestand bezogene Risiko, getötet zu werden, ist laut Unfallstatistik des Jahres 2021 in Deutschland auf dem Motorrad fünfmal so hoch wie im Pkw.“

ABS ist ein wichtiger Lebensretter

Mehr Sicherheit verspricht bereits das vielfach etablierte ABS. Das System stabilisiert das Motorrad bei starkem Bremsen und kann bei den meisten Fahrern den

Bremsweg verkürzen; zudem verhindert es das Überbremsen des Vorderrades und somit gefährliche Stürze. Selbst auf nasser Fahrbahn lassen sich mit dem Blockier-Verhinderer ausgezeichnete Verzögerungswerte von bis zu 8 m/s² erzielen.

Normalen Fahrern gelingen solche Werte ohne ABS in der Regel nicht. Studien zufolge könnten jährlich rund 100 Leben gerettet werden, wenn schon ABS in allen Motorrädern arbeiten würde. Konsequenz des Gesetzgebers: Seit 2017 gehört ABS bei neuen Maschinen über 125 ccm Hubraum in der EU zur Pflichtausstattung.

In der Motorrad-Oberklasse steht bei Assistenzsystemen mittlerweile ein breites Spektrum zur Wahl. Es reicht von Kurven-ABS über Traktionskontrolle, verschiedene Fahrmodi und elektronisch gesteuerte Federung bis hin zu Tempomat mit Abstandsregelung sowie Kurvenlicht, zu Spur- und Schaltassistent. „Von einzelnen Systemen zu reden, ergibt hier eigentlich keinen Sinn, denn es ist alles mit allem vernetzt, die verschiedenen Systeme arbeiten ständig eng zusammen“, erklärt Ancona.

Mit Hilfe eines Kurven-ABS ist es möglich, selbst in starker Schräglage zu bremsen und die Fahrlinie beizubehalten. Damit lassen sich kritische Situationen leichter entschärfen, bei denen in einer Kurve

unerwartet gebremst werden muss. Integralbremssysteme sorgen für eine optimale Verteilung der Bremskräfte auf Vorder- und Hinterrad und erhöhen so die Stabilität beim Bremsen. Ergänzend kann eine spezielle Traktionskontrolle selbst in Kurven die Motorkraft regulieren, um die Haftung auf der Fahrbahn zu erhalten.

Mehr Sicherheit unter wechselnden Bedingungen

Eine Wheelie-Kontrolle wiederum unterbindet bei zu starkem Beschleunigen das Abheben des Vorderrades. Mit Fahrmodi wie „Touring“, „Urban“ oder „Rain“ lässt sich die Charakteristik der Maschine auf die Fahrsituation, die Witterung oder den Fahrbahnzustand abstimmen. „Das bedeutet mehr Sicherheit und gibt den Fahrenden bei wechselnden Straßen- und Wetterbedingungen ein besseres Fahrgefühl“, sagt der Unfallforscher. Die Befürchtung, Fahrende könnten zu viel Handlungsfreiheit an die Assistenzsysteme verlieren, teilt er nicht. „Die Systeme verrichten ihre Dienste eher im Hintergrund und greifen nur dann ein, wenn sich Risiken abzeichnen. Das Erlebnis beim Motorradfahren und die Autonomie des Fahrers bleiben erhalten“, sagt Ancona.

Im Normalfall würden die knapp fünf Millionen Motorradfahrer in Deutschland von den neuen Sicherheitssystemen stark profi-

tieren, davon ist Ancona überzeugt. „Beim Kauf einer gebrauchten Maschine lohnt es sich, neben einem guten technischen Zustand auf eine vernünftige Sicherheitsausstattung zu achten. ABS beispielsweise zählt für mich heute zu den absoluten Basics.“

Keinesfalls ein höheres Risiko eingehen

Die neue Technik darf die Fahrenden allerdings nicht dazu verleiten, den Sicherheitsgewinn, den die Assistenzsysteme bringen, durch allzu forsche Fahrweise

zunichtezumachen. „Selbst die besten Systeme sind nicht in der Lage, die Gesetze der Fahrphysik außer Kraft zu setzen“, sagt der DEKRA Experte.

Der Unfallforscher empfiehlt weiter, sich bei modernen Maschinen intensiv mit Funktionen, Bedienung und Grenzen der verbauten Assistenzsysteme vertraut zu machen. Empfehlenswert sei der regelmäßige Besuch eines Motorrad-Sicherheitstrainings, bei dem das unter professioneller Anleitung geschieht. **DEKRA e.V.**

Foto: DEKRA e.V.



Gründlich geprüft in die Zweirad-Saison

Der Frühling bringt Sonne und wärmere Temperaturen. Das ist für viele Zweiradliebhaber das Startsignal zum Aufbruch in die neue Saison. Allerdings sollte man nach der Winterpause nicht ohne Vorbereitung in den Sattel steigen.

An deren Anfang steht die Reinigung vom Winterstaub.

Ab in die Werkstatt zum großen Service?

Das kann insbesondere für angetriebene Zweiräder sinnvoll sein, also Motorrad und E-Bike. Dabei wird geprüft, dass sämtliche Kom-

ponenten intakt sind und alle Funktionen zur Verfügung stehen. Auch Verschleißteile werden kontrolliert und bei Bedarf ausgetauscht.

Ob Zweirad mit oder ohne Motor: Wichtig ist eine rechtzeitige Terminvereinbarung – denn im Frühling ist die Nachfrage nach Wartungen groß.

Auch die persönliche Schutzausrüstung sollte vor der ersten Ausfahrt geprüft werden. Dazu gehört beim Motorrad die sorgfältige Kontrolle von Kombi, Handschuhen

und Stiefeln auf Beschädigungen. Besonders wichtig sind bei allen Zweirädern die Helme: Auch wenn sie keine sichtbaren Beschädigungen aufweisen, sollten sie nach fünf bis sieben Jahren ausgetauscht werden. Denn die Materialien der schützenden Kopfbedeckungen altern.

Damit verlieren sie mit der Zeit insbesondere die Fähigkeit, bei einem Aufprall kinetische Energie abzubauen – doch diese Dämpfung gehört zu den wichtigen Funktionen moderner Helme. **AKZ-Press**

Saisoneneröffnung
am 13. April 2024,
von 10.00 bis 16.00 Uhr!

An diesem Tag können Sie Probe fahren.

* Außerhalb der Ladenöffnungszeiten kein Verkauf und keine Beratung.



Zweirad
BÖHME

09337 Langenchursdorf, bei Waldenburg · Talstraße 34
Tel. 0376 08/1 51 51 · Fax 1 51 53 · www.zweiradboehme.de

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 9.00-18.00 Uhr · Sa. 9.00-14.00 Uhr

- elektron. Achsvermessung
- elektron. Auswuchten
- Inspektion
- Stoßdämpfer
- Auspuff
- Bremsen
- Reifen/Felgen
- ASU/TÜV im Haus



Reifen- und Autoservice

Inhaber Ralf Oeler · Zum Grüntal 7 · 04617 Lödla
Tel. 03447/83 47 90 · Fax 03447/86 17 84

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung



motorrad - service

Frank Sängers
Kfz-Meister

Vertragshändler für: **Kymco (Roller + Quads)**
Royal Enfield · Mondial

info@motorrad-saenger.de · www.motorrad-saenger.de

©Fotolia.com



Auf ans „Mittelmeer“ – Ein Buch für jede Altersgruppe

Im Bilderbuch „Mittelmeer“ lässt Katharina Vlcek Kinder und Erwachsene, durch wunderbare Illustrationen und kurze Texte, Küstenstädte besuchen, durch Pinienwälder spazieren, hinaus aufs offene Meer schwimmen und in die Tiefe tauchen. Was sind Neptunbälle und wie entstehen sie? Wie kommt Plastik auf unsere Teller? Welchen Einfluss hat der Tourismus auf Umwelt und Kultur? Die mediterrane Region zählt zu den beliebtesten Urlaubszielen der Welt. Sie ist aber weit mehr als das: Schon seit über 42.000 Jahren leben Menschen am und vom Mittelmeer. Das schafft Geschichte, die unser Leben bis heute beeinflusst. Auch davon erzählt die Autorin: von alten Legenden und aktuellen Situationen, von Kriegen, Migration und Erfolgsgeschichten. Die Vielfalt der Region

setzt sich in der Tier- und Pflanzenwelt fort. Trotz der kleinen Größe gehört das Mittelmeer zu den komplexesten marinen Gebieten: Seegraswiesen, Korallenwä-

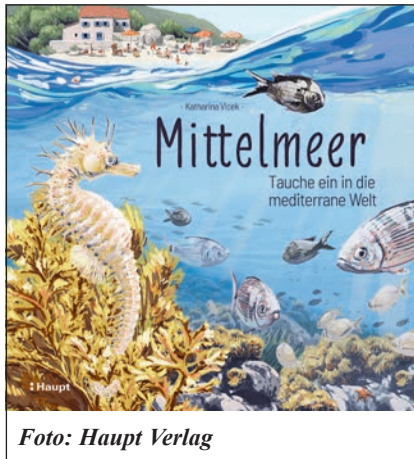


Foto: Haupt Verlag

der und die Tiefsee – die noch immer im Dunkeln verborgen liegt, wie ein Geheimnis – bieten dem Teufelsrochen, dem Glatten Hammerhai oder der Spiegeleiqualle

Lebensraum. Mit viel Glück kann man sogar neugierigen Orcas begegnen. Gleichzeitig gehört das Mittelmeer aber auch zu den am schlimmsten verschmutzten Meeren der Welt.

Ein Buch voller faszinierender Zeichnungen und viel Hintergrundwissen zur Mittelmeerregion – einem vielfältigen Ort, gestern wie heute, über Wasser und unter der Oberfläche.

Daten zum Buch:

Katharina Vlcek, „Mittelmeer – Tauche ein in die mediterrane Welt“ vom Haupt Verlag, 80 Seiten, durchgehend farbig illustriert, Hardcover
Format: 29,7 x 29,7 cm
ISBN 978-3-258-08364-3
Der Haupt Verlag stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 1 Buch** zur Verfügung.

Diese können am **Montag, dem 15. April 2024, von 10.00 bis 10.05 Uhr**, unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bluesrock aus Schweden – Patrik Jansson erstmals im MusicClub Schmölln



Schmölln. Selten in Deutschland zu hören ist dieser besondere und spielfreudige Gi-

tarrist und Sänger mit seiner exzellenten Band. Die Fachzeitschrift „Bluesnews“ bescheinigte bereits seinem 2014er-Debütalbun „Here we are“: „... ein bärenstarkes Album ... mit fließenden Grooves und

pumpendem Bluesrock“. Seitdem hat sich Jansson stets weiterentwickelt; zahlreiche musikalische Einflüsse, bedingt auch durch einige Wechsel innerhalb der Band, in seine Musik integriert, ohne den Be-

Hotel Reussischer Hof

Erholen · Tagen · Genießen | Atmosphäre nach Maß.

Frische, regionale Speisen und Getränke, ein hohes Maß an Gastfreundschaft, viel Platz zum Wohlfühlen.

**Schmöllner Plauderstündchen 2023/24
im Hotel „Reussischer Hof“ in Schmölln**

Mittwoch, 11.10.2023	Gottfried Preisung, Radsportler
Mittwoch, 08.11.2023	Andrea Wagner, Safranbau im Altenburger Land
Mittwoch, 06.12.2023	Rund um den Motorrad-Rennsport, mit Gästen aus dem Grand-Prix-Zirkus
Dienstag, 27. 02.2024	Klaus Hofmann & Tochter Marlene, Geschichte und Geschichten um die Burg Posterstein
Mittwoch, 13.03.2024	Ein Überraschungsgast
Mittwoch, 03.04.2024	Heidi Hindemit, ein Arbeitsleben in Hotel und Gastronomie
Freitag, 19.04.2024	Gruppe EHRT, Oldies & Rock aus vergangenen Zeiten

– Um Reservierung wird gebeten. –

📍 Gößnitzer Straße 14, 04626 Schmölln
☎ Tel. 034491/23108 📠 Fax 034491/27758
✉ post@hotel-reussischer-hof.com
www.hotel-reussischer-hof.de



Foto: Agentur

zug zum Blues zu verlieren oder zu verwässern. Stilistisch zeigen seine Songs u. a. Einflüsse des klassischen Chicago- und Texas-Blues sowie von B.B. King und Freddie King, verschmolzen mit dem moderneren Soul, Blues und Blues-Rock von Robert Cray, Stevie Ray Vaughan und Joe Bonamassa. „Ich habe viel Zeit und Mühe in meine Platten investiert, und ich versuche, meiner Musik einen Sinn zu geben. Ich versuche Lieder zu schreiben, bei denen man etwas fühlt, Lieder, die etwas bedeuten, und ich glaube, ich komme mit jeder neuen Platte diesem Ziel näher, und ich denke, ihr werdet es hören, wenn ihr sie anhört“, so Jansson. Diese Gelegenheit bietet sich am Freitag, dem 19. April 2024, 21.00 Uhr im MusicClub Schmölln, An der Sprotte 5/1, Einlass ab 19.30 Uhr. Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 1 Freikarte** zur Verfügung. Diese können am **Dienstag, dem 16. April 2024, von 10.00 bis 10.05 Uhr**, unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Für ausfallende Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 13. April, bis Sonntag, 21. April 2024

Samstag, 13. April 2024

11.00 Uhr Kinder-Flohmarkt, für Verkäufer und Interessenten, im Meisterhof, Hauptstraße 4/5, 04603 Göhren, OT Romschütz (bis 18.00 Uhr)

17.00 Uhr Einlass zum Konzert: Ludwig Müller singt Reinhard Mey, Gemeindesaal Löbichau (Kartenvorverkauf am 4. und 9. April von 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindesaal Löbichau)

17.00 Uhr Frühlingsfest des Feuerwehr- und Heimatvereines Schnauderhainischen e.V., auf dem Festgelände, Straße der Einheit 70, Meuselwitz

Sonntag, 14. April 2024

11.00 Uhr Workshop „Blau auf Weiß“, im Schloss- und Spielkartenmuseum und in der Geschichtswerkstatt, Altenburg (3 Euro Kinder, 4 Euro Erwachsene, bis 13.00 Uhr)

13.00 Uhr Radtour – „Rieseneiche“ + Quelle Saalgraben (ca. 27 km), Start: Lucka, Bornaer Straße 16, kostenfrei

Montag, 15. April 2024

15.00 Uhr Handarbeitskreis, Pfarrscheune Nöbdenitz

Dienstag, 16. April 2024

16.00 Uhr Fabelwerkstatt – „Frühlingserwachen“, für Kinder im Alter von 5 bis 7 Jahre (Kosten: 5 Euro, Anmeldungen unter 0157/85206079, bis 17.00 Uhr)

19.00 Uhr Vortrag „Das Graue Langohr - Ein Verlierer der Modernisierung?“, Naturkundemuseum Mauritium, Altenburg

Mittwoch, 17. April 2024

09.00 Uhr „Wanderung rund um Schmölln“, Route: Schmölln-Lohsen-Th.Müntzer-Sommeritz-Schmölln, Treffpunkt: Schmöllner Amtsplatz, Dauer: circa zwei bis drei Stunden (kostenfrei)

10.00 Uhr Radtour – „Bistumshöhe“ (ca. 56 km), Start: Lucka, Bornaer Straße 16, kostenfrei

17.00 Uhr Konzert „Lieder und Weisen zum Frühling“ – Gemischter Chor, im Saal des Teehauses, ab 15.00 Uhr ist das Café geöffnet, Teehaus, Altenburg (Kartenvorverkauf über Tourismusinformaton Altenburger Land)

18.00 Uhr Nachtwächter-Wanderung durch Rehmsdorf, danach Ausklang im Töpfercafe, Treffpunkt: Töpfercafe Rehmsdorf (Dauer ca. eine Stunde, 1,5 km)

Donnerstag, 18. April 2024

14.00 Uhr Seniorennachmittag, Pfarrscheune Nöbdenitz

18.00 Uhr Lesung mit Alexander Pfeiffer, „Terrorballade: ein Kriminalroman um die dritte und letzte RAF-Generation“, Bibliothek Gera, kostenfrei

18.00 Uhr Vortrag der Meeraner Ortschronisten – „Wie sah die Stadt in den 1970er Jahren aus?“, Altes Rathaus, Markt 3, Meerane

Freitag, 19. April 2024

18.00 Uhr „Gebet für die Stadt“, für alle Bürger der Stadt Schmölln, Rathausaal Schmölln

Samstag, 20. April 2024

08.00 Uhr Vereinstunier der Bogensportfreunde Altenburger Land, ab 8.00 Uhr Einschreiben, ab 10.00 Uhr Schießbeginn, für alle Altersklassen, Werksiedlung 30, Nobitz

09.00 Uhr Altenburger Bauernmarkt, auf dem Marktplatz, Altenburg (bis 17.00 Uhr)

10.00 Uhr Korbmacher- und Pflanzenmarkt, am Schloss Blankenhain, Sachsen (bis 18.00 Uhr)

10.00 Uhr Probewanderung „Rund um Zeit“, geführt von Claudia Siebeck, Strecke: circa 14 Kilometer, (Anmeldungen bis 19. April 2024, 12.00 Uhr, an c.siebeck@quartier.com, bis 14.30 Uhr)

16.00 Uhr Frühlingkonzert der Kreismusikschule „Clara Wieck“, Theater Crimmitschau (kostenfrei)

18.00 Uhr Irischer Abend, auf dem Feuerwehrplatz, Grünberg

Sonntag, 21. April 2024

10.00 Uhr Korbmacher- und Pflanzenmarkt, am Schloss Blankenhain, Sachsen (bis 18.00 Uhr)

13.00 Uhr Radtour – Mauritium + Botanischer Garten Altenburg, (ca. 44 km), Start: Lucka, Bornaer Straße 16, kostenfrei

Laufende Ausstellungen

Wanderausstellung „Thümmels Kartenwerk im Altenburgischen“
- Landratsamt Altenburg, Lichthof, zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung (bis 21. Mai 2024)

Schmöllner Rathausgalerie

- Vernissage zur Ausstellung „Stringart“ von Simone Weiß, zu den Öffnungszeiten des Rathauses (bis 16. Mai 2024)

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!



„Wunderkammer Waldenburg“ – Die ganze Welt im Kleinen in einem Buch

Waldenburg. Ein dreijährig angelegtes Publikationsprojekt fand seinen krönenden Abschluss: Mit dem Band „Wunderkammer Waldenburg“ wird die herausragende Sammlung des Museum Naturalienkabinetts erstmals ästhetisch anspruchsvoll und wissenschaftlich fundiert in Buchform vorgelegt. Das Waldenburger Naturalienkabinetts ist in zweifacher Hinsicht ein bedeutendes Museum: Vor 180 Jahren als fürstliches Naturalienkabinetts gegründet, ist sein historisches Erscheinungsbild aus Gebäudehülle, Vitrinen und Objektpräsentation bis heute erhalten und gilt zu Recht als „Museum im Museum“. Zugleich

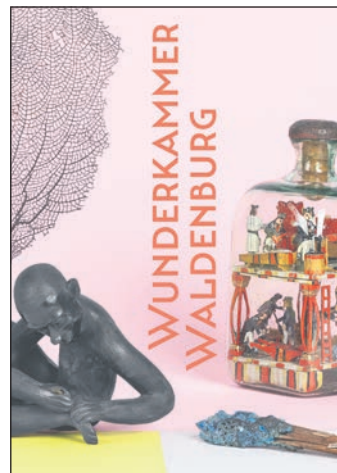
bewahrt es mit der Leipziger Linck-Sammlung eine der ältesten Universalsammlungen, deren Anfänge bis in das späte 17. Jahrhundert reichen. Wissenschaftsgeschichtlich bedeutsame Naturalien, kunstvolle Artefakte und wissenschaftliche Instrumente sowie rare Ethnografica begründen den heutigen Stellenwert des Waldenburger Museums als Wunderkammer von europäischem Rang. Der Band lädt ein zu einer Reise durch die Geschichte des Museums und seiner Sammlungen vom Barock bis in das 20. Jahrhundert. Rund 65 Beiträge von über 50 Autoren aus der Museums- und Wissenschaftswelt gelten ausgewählten Sammlungssikonen und besonderen Objektgruppen. Sie ent-

führen in die Wissenschaftsgeschichte des 17. und 18. Jahrhunderts, erzählen lustvoll von menschlicher Neugierde und Aufklärung, berichten von leidenschaftlichen und international vernetzten Sammlern. Der reich illustrierte Sammlungskatalog besticht durch Fotografien der Leipziger Fotografin Barbara Proschak: Modern interpretierte wie sensible Objektporträts und Gruppenarrangements verorten die traditionsreiche Sammlung erstmals auch visuell in das große Phänomen der Wunderkammern, das bis heute ungebrochen Konjunktur hat.

Daten zum Buch:
Herausgeber: Museum Naturalienkabinetts Waldenburg; Fanny Stoye;

Katja Margarethe Mieth, 624 Seiten, 255 meist farbige Abbildungen, Festeinband, Sandstein Verlag, Format: 28 x 21 cm, ISBN 978-3-95498-754-2 Der Herausgeber stellt dem KURIER dankenswerterweise **2 x 1 Buch** zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 15. April 2024, von 13.00 bis 13.05 Uhr**, unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Foto: Buchcover ▶



Magie der „Grünen Insel“ erleben – Irischer Abend in Grünberg

Ponitz/OT Grünberg. 2022 hat der fliegende Salon in Grünberg Halt gemacht. Es war eine wunderbare Veranstaltung, die allen – sowohl den Mitwirkenden und vorallem auch den Gästen gefallen hat. In Anlehnung dessen haben wir (der Feuerwehrverein und Mitglieder der Kirche) beschlossen, wieder einmal einen tollen Abend in Grünberg zu veranstalten. Am 20. April 2024, ab 18.00 Uhr, ist es soweit. Auf dem Feuerwehrplatz in Grünberg startet der „Irische Abend mit der Band Shamrock

Shepp“. Grüne Hügel, dröhnende Brandung, grasende Schafe und Pubs, in denen man mehr Geschichten als Getränke findet. Die Magie Irlands in Worte zu fassen, ist nahezu unmöglich. Deshalb haben sich die sechs Musiker von „Shamrock Sheep“ (dt. „Kleeblatt-Schafe“) auch auf eine musikalische Beschreibung der „Grünen Insel“ geeinigt. Erleben Sie facettenreiche Klänge, beschwingte Reels, faszinierende Musikgeschichten und melancholische Balladen und die ein oder

andere Geschichte aus Irland, Schottland und aus dem Erzgebirge. Denn, wie die sechs Schafe immer sagen: Der Blick von „Paddy’s green shamrock shore“ ist doch fast derselbe, wie der vom Fichtelberg.

Es werden natürlich irisches Essen, irisches Bier, Whisky und Cocktails angeboten.

Herzliche Einladung zu diesem sicher sehr schönen Abend, und danke an alle, die finanziell etwas dazu geben möchten. Der Eintritt ist frei!

S. Klein

„Yosephinum“ – Die Kraft des Spielens erleben

Altenburg. Während die Bauplanungen für das Altenburger „Yosephinum“ nach der Übergabe des Förderbescheids durch Thüringens Wirtschaftsminister über 14,9 Millionen Euro im Januar weiter Fahrt aufnehmen und ein Baubeginn im Frühjahr 2025 avisiert wird, startet das Großprojekt in diesem Jahr auch seine erste Öffentlichkeitskampagne. Ziel der ersten Werbemaßnahmen soll es sein, die Vision, welche hinter dem Projekt „Yosephinum“ steckt, für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger noch einmal verständlich zu erklären. Hierfür wurden eine Website gestaltet, Kanäle auf den einschlä-

gigen Social-Media Plattformen kreiert und auch ein kurzer Visionfilm zum Projekt gedreht.

Alle neuen Inhalte und Verlinkungen können ab sofort über die Domain www.yosephinum.de abgerufen werden. Website und Visionfilm konnten dank einer Kofinanzierung zwischen der Stadt Altenburg und Regionalfördermitteln der Regionalen LEADER-Aktionsgruppe Altenburger Land umgesetzt werden. Um die „Kraft des Spielens“ auch schon vor der Eröffnung 2027 erleben zu können, geht das Yosephinum auch in diesem Jahr wieder auf Tour. Mit kräftiger Unterstützung der Partner der

Altenburger Spieletage und dem Verein FACK (das Kürzel steht für „Futurist’s Agency for a new cultural Kick-Off“), stellt die Spielerlebniswelt mit dem Format „Yosephinum on Tour“ eine große Vielfalt von analogen und digitalen Spielen zum Ausprobieren zur Verfügung. Der erste Termin ist in diesem Jahr der 13. Juli (ein Sonntagabend), Orte werden die „FACK-tory“ und die Music Hall (Johannisgraben 4) sein. Ein zweiter Termin ist für den 23. November 2024 geplant, weitere Informationen zu diesen Angeboten folgen zeitnah zu den Veranstaltungen.

Stadtverwaltung Altenburg

Wanderausstellung zu „Thümmels Kartenwerk im Altenburgischen“

Altenburg. Im Lichthof des Landratsamtes ist seit dem 9. April 2024 die Wanderausstellung „Thümmels Kartenwerk im Altenburgischen“ zu sehen. Von 1786 bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts erlebte die Kartographie einen großen Aufschwung. Die Entstehung der topographischen Karten im Altenburgischen Landesteil des Herzogtums Sachsen-Gotha-Altenburg ist hauptsächlich der Initiative Hans Wilhelm von Thümmels zu verdanken. Im Jahre 1813 präsentierte er der Öffentlichkeit sein Kar-

tenwerk. Es besteht aus 21 Sektionsblättern, zwei statistischen Übersichtskarten und einer Generalkarte. Die Ausstellung zeigt das historisch wertvolle Kartenwerk (Reproduktionen) und erzählt dessen Entstehung. Zu sehen ist die Exposition bis zum 21. Mai 2024, Montag und Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 13.00 bis 17.00 Uhr sowie Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr. Wilhelm von Thümmel gehörte zu den prägendsten Persönlichkeiten des Altenburger Landes. Anlässlich sei-

nes 200. Todestages hatte Landrat Uwe Melzer im Januar ein „Thümmel-Jahr“ ausgerufen, dessen Hauptakteure der Landkreis Altenburger Land, die Stadt Schmöln, das Museum Burg Posterstein, der Nöbdenitzer Ortsverschönerungsverein und das Lindenau-Museum Altenburg sind. Mit zahlreichen Veranstaltungen – mit Ausstellungen und mit einem Buch, mit Wanderungen, Lesungen, Podiumsdiskussionen und Pflanzaktionen – wird 2024 an ihn erinnert.

Landratsamt Altenburger Land

SWAMP ROCKIN' THE WORLD - TOUR 2024 - THE LEGEND IS BACK
eventim
CREEDENCE CLEARWATER REVIVED
FEAT. THE LEGENDARY JOHNNY GUITAR WILLIAMSON
20.04.2024 • GOLDENER PFLUG ALTENBURG

KEIMZEIT AKUSTIK QUINTETT
SCHON GAR NICHT PROUST
04. MAI 2024
BRÜDERKIRCHE ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

ZENTRAL THEATER ALTENBURG
Poetisch. Schräg. Leise. Wild. Fröhlich. Bitter. Komisch. Fremd. Weit.
THOMAS RÜHMANN
LEBENS LIEDER. EIN SOLO.
EINLASS: 18:30 UHR | BEGINN: 20:00 UHR
04. MAI 2024
ZENTRAL THEATER ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

SUZI QUATRO & BAND
THE DEVIL IN ME!
WWW.SUZIQUATRO.COM
01.11.2024 GOLDENER PFLUG ALTENBURG
TICKETS ERHÄLTICH AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN UND ONLINE UNTER WWW.EVENTIM.DE

Linda Feller
Weihnachtskonzert
01.12.2024
ZENTRAL THEATER ALTENBURG
Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

JATS FESTIVAL
SA 27.07.24
HASELBACHER SEE
TICKETS: WWW.TIXFORGIGS.COM

Tickets erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.eventim.de

DIES & DAS

Seit 29 Jahren für Sie da!
Günstig bei Müll

 ▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
 ▲ Haushaltsauflösungen
 ▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art
 Tel. 03447/314516
 0160/790766

Ganze Bäume als Brennholz zu verschenken. Chiffre S19

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

AutoExport von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597 o. 0371/24006243

Kaufe alte Ansichtskarten, Münzen, gute Bezahlung, Tel. 034491/81946

Kaufe alte Postkarten, Medaillen, Münzen, Banknoten, Militärfotos, Mosaikhefte, Tel. 03433/201887

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Tel. 01577/6369110

Fensterreinigung u. Heizkörperreinigung, Telefon 0173/5667230

Zaubau-/rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 o. 034493/22556

PARTNER-/IN

Ich suche einen liebevollen Mann. Ich, 53 J., kubanisch, attr., mit schöner Figur, lange Haare, blaue Augen, liebe Musik. Suche Partner ohne Kinder, mit Haus, Pkw und guter Laune. Tel. 01590/1302021

Allein macht alles irgendwie keinen Spaß. Deshalb suche ich auf diesem Weg einen netten, großen Mann bis 70 Jahre, dem Ehrlichkeit noch etwas bedeutet, zwecks Freizeitgestaltung. **Ich bin 64 Jahre (1,60 m, 64 kg) und kein Omatyp.** Meine Hobbys sind u. a. Natur, Radfahren und Sauna. Bei Zuneigung auch mehr denkbar, aber jeder behält sein Zuhause. Ich würde mich über Deine Zuschrift freuen, trau Dich einfach. **Chiffre Q6**

BOHRTEC Rothe
Seit 25 Jahren Schwimmteich und Biodesign-Poolbau
 www.bohrtec-rothe.de

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

OELSNER TRANSPORT
 04610 Meuselwitz (Bünauroda) Am Teich 11
UNSERE LEISTUNGEN:
 ♦ Haushaltsauflösungen, besenrein
 ♦ Beräumung von Haus, Hof und Garten
 ♦ Entsorgung von Sperrmüll
 Tel. 034 48/3 89 1114
 Tel. 0 34 48/3707
 Funk 0163/783 79 36

Goldhochzeit
von Romy & Werner Schneider
Herzlichen Glückwunsch!

 Wir wünschen Euch viele weitere gemeinsame Jahre voller Liebe, Freude und Gesundheit.
Alles Liebe von Anja, Christian und Milla, Tino, Doreen, Maja und Lara sowie Daniela, Bernd und Johanna
 13. April 2024

+++ Beilagenhinweis +++
 In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
 • Bau- und Gartenmarkt Leitermann, Lödla
 In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
 • Poco Möbel, Nobitz
 • Repo Sonderpostenmarkt, Altenburg
 • Indupri, Meuselwitz
 • Marktkauf, Nobitz
 • Edeka Soba, Altenburg
 • Euronics, Altenburg
 • Amtsblatt Schmölln

Ukrainische Kinder besuchen Märchenvorstellung

Altenburg. Einen ganz besonderen Nachmittag konnten 50 ukrainische Kinder mit ihren Eltern am Ostersonntag erleben. Der Altenburger Theaterverein hatte sie ins Theaterzelt zur Märchenvorstellung „Schneewittchen“ eingeladen. Mit viel Freude folgten die Kinder und auch die Erwachsenen dem Geschehen auf der Bühne. Das Märchen war den Kin-

dern natürlich bekannt – die farbenfrohe und fröhliche Umsetzung gefiel. Besonders die Königin faszinierte – aber auch Schneewittchen und die Zwerge waren großartig. Eine wunderbare Idee des Theaters waren Autogrammkarten, die nach der Vorstellung von Schneewittchen und der Königin unterschrieben wurden.

Alles in allem war es ein wunderbarer Nachmittag. Vielen Dank an das Theater für die Idee, dieses Märchen noch einmal in Altenburg aufzuführen! Unseren ukrainischen Gästen hat es sehr gefallen, sodass der Theaterverein sie in der neuen Spielzeit erneut ins Theater einladen wird.
Vorstand Theaterverein Altenburg

Veröffentlichen Sie bitte nachstehende PRIVATE KLEINANZEIGE (erscheint im Landkreis Altenburger Land)

Allgemein

Dies & Das
 Stellenmarkt
 Bekanntschaften
 Erotica
 Kfz-Markt
 Tiermarkt
 Urlaubs-/Reisemarkt

Immobilien

Kauf/Verkauf
 Vermietung

Ich wünsche eine Chiffre-Nummer

Ich hole die Offerten ab (+ 2,00 Euro)
 Ich bitte um Zusendung (+ 4,00 Euro)

Anzeigenpreis (Euro)

Tragen Sie bitte jeden Buchstaben in ein dafür vorgesehenes Feld deutlich ein (mit Wortzwischenraum, auch Punkt/Komma zählen als Zeichen). Haben Sie Verständnis, dass wir private Kleinanzeigen nicht telefonisch annehmen können. Es ist nur Barzahlung möglich. Stellenanzeigen mit Chiffre-Nummern werden nur gegen Selbstabholung angenommen.

		Zeilenpreis (inkl. MwSt.)	
		Allgemein	Immobilien Reisemarkt
1	Zeile	1,90 €	2,80 €
2	Zeile	3,80 €	5,60 €
3	Zeile	5,70 €	8,40 €
4	Zeile	7,60 €	11,20 €
5	Zeile	9,50 €	14,00 €
6	Zeile	11,40 €	16,80 €
7	Zeile	13,30 €	19,60 €
8	Zeile	15,20 €	22,40 €
9	Zeile	17,10 €	25,20 €

Auftraggeber:
 Name/Vorname _____
 Straße/Nr.: _____
 PLZ/Ort: _____
 (evtl.) Telefon: _____
 Datum/Unterschrift Auftraggeber: _____
 Betrag erhalten/Unterschrift Kurier: _____

Ausschneiden, abgeben oder einsenden:
Kurier Verlag KG · Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
Astrid's Bastelecke · Markt 35 · 04626 Schmölln
Presseshop E. H. Starke
 Poderschauer Gasse 4 · 04610 Meuselwitz
Zweirad Veldmann H.-Th. Veldmann
 Poststelle Pegauer Str. 23 · 04613 Lucka
Reisebüro Goerke
 Mittelstraße 16-18 · 04639 Gößnitz
Lotto-Toto-, Post- & Bestellcenter Karin Olbrich
 Hauptstraße 24 · 04618 Langenleuba-Niederhain
 oder online: www.kurier-online.de
Anzeigenannahmeschluss ist jeweils Dienstag 12.00 Uhr
 (Schieberecht bei Feiertagen)

Danksagung

*Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.*

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme
und Wertschätzung beim Abschied von



Michael Bernhardt

bedanken wir uns bei allen Verwandten,
Bekannten, Freunden und der Hausgemeinschaft
von ganzem Herzen.

Ein besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Keilitz,
der Gaststätte „Zur Leimrute“,
der Blumenhalle der Kommuna-GmbH,
dem Trauerredner Herrn Wittig
und dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH.

In liebevoller Erinnerung
Deine Mutti Ursula Bernhardt
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im März 2024

 Kommuna GmbH 

*Traurig, dich zu verlieren.
Erleichtert, dich erlöst zu wissen.
Dankbar, dich gehabt zu haben.*

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von
meiner lieben Frau, unserer herzensguten
Mutti und Oma

Christa Fritzsche geb. Lux

* 3. März 1956 † 29. März 2024



In Liebe und Dankbarkeit
Dein Stefan

**Deine Kinder Petra mit Thomas und
Frank mit Jenny**

**Deine Enkel Theo, Hugo, Oskar und Finja
Deine Mutti Brigitta**

**Deine Geschwister Thomas mit Iris und
Bärbel mit Dieter
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Sonnabend, dem 27.04.2024,
um 10.30 Uhr, in der großen Feierhalle
des Krematoriums Altenburg statt.

 Kommuna GmbH 



*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, es war Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer lieben
Mutti, Schwiegermutter, Omi und Uromi.

Ilse Schrödter

geb. 03.10.1927 – gest. 02.04.2024

In stiller Trauer
Eva, Helmut, Sven und Vicki
Dein Dominic

Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

 Bestattungsunternehmen **KAMMEL**



*Und immer sind da Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder und
Augenblicke. Sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich
und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.*

Gisela Kießig geborene Franz

10.07.1935 - 30.03.2024

*Liebe Mama, Schwiegermama, Oma, Uroma, Schwägerin und
Tante, wir sind dankbar für die vielen schönen Jahre, die wir mit
Dir gehen durften.*

Deine Tochter Bettina mit Peter

Dein Enkel Marcus mit Denise, Emma Marie und Marlon

Dein Enkel Martin mit Leah und Noah

*Deine Schwägerin Gerta
sowie alle Angehörigen*

*Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt,
wie es sich Gisela gewünscht hat.*

Gößnitz, Leipzig, Engensen, Hirschstein, Geising, Seupahn und Saalfeld

Bestattungen **WEISKE OHG**

**Diejenigen, die gehen, fühlen
nicht den Schmerz des Abschieds.
Der Zurückbleibende leidet.**

DANKSAGUNG

Für die vielfältigen Beweise
der aufrichtigen Anteilnahme
beim Abschied von meinem Vater,
Opa, Bruder und Freund

Lothar Langer

möchten wir uns bei allen
Verwandten, Bekannten, Freunden
und Nachbarn von ganzem Herzen
recht herzlich bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Jacqueline mit Familie

Nobitz, im April 2024

Bestattungen **WEISKE OHG**

Telefon
03448/7549478

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443

beka@bestattung-kammel.de



Frau Gührcke
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz



KAMMEL
Bestattungsunternehmen

Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in
Altenburg, Altenburger Land, Meuselwitz, Lucka,
Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe
über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.



Danksagung

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme
beim Abschied von

Konrad Wrba

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Sozialstation der
Volkssolidarität, den Schwestern der Station WB 2
der Diako Hospitalstiftung Altenburg und dem
Bestattungshaus Zörner.

In stiller Trauer
Ehefrau Kristina
im Namen aller Angehörigen

BESTATTUNGEN ZÖRNER

*Lieber Vati, Du bist nicht mehr.
Dein Platz in unserer Mitte ist leer.
Wenn uns auch bricht das blutende Herz,
wir müssen ertragen den furchtbaren Schmerz.*

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied
nehmen von unserem allerbesten Vati
und lieben Opa

Wolfgang Becker

geb. 21.08.1939 gest. 01.04.2024

In liebevoller Erinnerung
Dein Sohn Peter mit Antje
Deine Tochter Carola mit Horst
Deine Enkel Christian und Claudia
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis
statt.

Kommuna GmbH



*Der Mensch ist Gast auf Erden
und wenn er dort auch Heimat fand, so kehrt er doch
zu seiner Zeit zurück ins Ew'ge Heimatland.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Ehemann, Opa, Uropa, Bruder,
Schwager, Onkel und Schwiegervater

Herrn

Helmut Schrimpf

geb. 23.01.1929 gest. 06.04.2024

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Elvira
Deine Enkelkinder Nadja und André mit Familien
sowie **Kornelia und Jörg mit Familie**

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet
am Donnerstag, dem 18.04.2024, um 13.00 Uhr,
in der Kirche Wintersdorf statt.

Kommuna GmbH

Es gibt nichts Lebendigeres, als die Erinnerung.

Federico Garcia Lorca

*Abschied – ein Wort, so leicht zu sagen,
doch schwer, unsagbar schwer, es zu tragen.*

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied
nehmen von meiner lieben Ehefrau, unserer
herzensguten Mutti, Schwiegermutter, Tochter, Oma,
Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine,

Frau

Angelika Reimers geb. Linke

geb. 23.05.1967 gest. 01.04.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Christian
Dein Sohn Maurice
Deine Töchter Nicole und Nadine mit Familien
Deine Mutti Bärbel
im Namen aller Angehörigen

Schmölln und Glauchau, im April 2024

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Bestattungshaus LUTHER

DANKSAGUNG

*Was bleibt, sind Liebe,
Dankbarkeit und Erinnerung.*

Nachdem wir Abschied
genommen haben von
meiner lieben Mutter

**Anneliese Schmidt**

geb. Oertel

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten für die
vielfältigen Beweise der aufrichtigen
Anteilnahme bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Seniorenpflegeheim
in Langenreinsdorf, ihren Ärztinnen,
Herrn Pfarrer Klugas für die einfühlsamen Worte,
dem Kirchenchor und der Organistin Frau Hahn
für die würdevolle Umrahmung der Trauerfeier,
dem Bestattungshaus Luther, der Gärtnerei Jahn
und dem Gasthof Heuckewalde für die
gute Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung
Sohn Jürgen mit Doris
im Namen aller Angehörigen

Jonaswalde, Cottbus, Gera und Mannichswalde,
im April 2024

DANKSAGUNG

**Du bist vereint mit "Deiner Lieben", die Du hast so vermisst.
Und die hier geblieben sind, denken an Dich, wo Du jetzt bist.**

Tief bewegt haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Opa & Uropa

ROLF AIGNER

DANKE an unsere Verwandten, Nachbarn, Freunde und Bekannten für alle lieben Worte,
die wir lesen oder hören durften.

DANKE für jede Umarmung, jede Geste der Anteilnahme und für die Geldspenden.

DANKE dem Praxisteam der Arztpraxis Dirk Intra in Lgl.-Niederhain für die fürsorgliche Betreuung.

DANKE dem Pflegeteam von Anke Kahnt, Schwester Catlen von der Physiotherapie Knauer, Schwester
Katharina vom Sanitätshaus Altenburg, dem Team des Seniorenwohnparkes
Klaus und Herrn Rico Golla vom Handicap-Service für die gute und
vertrauensvolle Zusammenarbeit.

DANKE den Mitarbeitern von Ananke - Der Bestatter und unserem
Trauerredner Dr. Arndt Haubold für die würdevolle und persönliche
Gestaltung der Trauerfeier.

DANKE an das Team der Straßenschänke Lgl.-Niederhain für die
gute Bewirtung.

Deine Ehefrau Jutta
im Namen aller Angehörigen

Lgl.-Niederhain, im April 2024

ANANKE DER BESTATTER

Was wir im Herzen tragen, geht niemals verloren.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutti, Schwiegermutter und Schwester

Martina Kirchner

geb. Schellenberg

* 08.06.1954 + 02.04.2024

Wir vermissen Dich
Dein Jürgen
Marco mit Kati
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater, Opa, Bruder, Onkel, Cousin und Freund, Herrn

Günther Wolf

geb. 20.02.1934 gest. 05.04.2024

In stiller Trauer
Tochter Petra Brod
Enkeltochter Stephanie Dreher-Brod mit Carsten
Schwester Erna Hirche
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Altenburg, im April 2024



Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unserem Herzen wirst Du bleiben.

Plötzlich und schweren Herzens
nehmen wir Abschied von unserer
lieben und allerbesten Tochter,
Mutti und Oma

Ilona Bernert

geb. Woßmann

geb. 19.05.1951 gest. 01.04.2024

In stiller Trauer
Deine Mutti Margit
Dein Sohn Marko
Dein Enkel Sebastian

Die Trauerfeier findet am Donnerstag,
dem 18.04.2024, um 12.00 Uhr,
auf dem Friedhof in Meuselwitz statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von



Ilse Melchior

geb. Reichenbach

geb. 31. Januar 1932 gest. 3. April 2024

In stiller Trauer
Deine Tochter Elke mit Bernd
Dein Sohn Ulrich
Deine Enkel, Urenkel und Ururenkel
Deine Schwester Gisela mit Hanno

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem
25.04.2024, um 14.00 Uhr, im Gemeinderaam,
Pfarramt Nobitz, statt.

Münsa, im April 2024

Kommuna GmbH



Bestattungsunternehmen Kießling

Im Trauerfall rund um
die Uhr für Sie erreichbar
03447/8951864
oder **0170/1069990**

www.bestattung-kiessling.de

Schmöllnsche Str. 7 • 04600 Altenburg



Der Tod ist groß. Wir sind die Seinen lachenden Munds.
Wenn wir uns mitten im Leben meinen, wagt er zu weinen mitten in uns.
(R.M.Rilke)

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Ehefrau,
guten Mutter & Oma

ANITA LICHTENSTEIN

geb. Schreck 20.12.1952 - 02.04.2024

Traurig bleiben zurück:

Dein Günter
Deine Kinder Anja, Stephan mit Doreen, Robert und Anna
Deine Enkelkinder Willi, Martha, Curt, Ida, Hugo, Emma und Luna

Die Trauerfeier findet am 15.04.2024, um 13.30 Uhr in der großen Feierhalle
des Krematoriums Altenburg statt. Die Urne wird später im engsten
Familienkreis beigesetzt. Im Sinne der Verstorbenen bitten wir statt Blumen
& Kränze um eine Spende an die Anita & Günter Lichtenstein Stiftung,
Sparkasse Altenburger Land, IBAN: DE25830502001200055019.

ANANKE DER BESTATTER



Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und
Erinnerung.

Danksagung

Wir möchten uns herzlich bei allen
bedanken, die sich mit uns in der schweren
Stunde des Abschiedes durch stillen
Händedruck, liebevoll gesprochene und
geschriebene Worte, Blumen- und
Geldzuwendungen sowie die erwiesene
letzte Ehre durch die Teilnahme der
Trauerfeier von unserer lieben

Frau

Ursula Voigt

verbunden fühlten.
Unser besonderer Dank gilt dem
Pflegeheim „Schloss Löbichau“ für die
liebvolle Betreuung und dem
Bestattungshaus Luther für die würdevolle
Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
Ihre Kinder Andreas, Uwe und
Kerstin mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Schmölln und Vollmershain, im April 2024

Bestattungshaus R



Friedhofs- und Bestattungswesen

WEISKE OHG**Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation**Wir sind regional und überregional tätig und
im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar.

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Telefon 03 44 93/2 14 92

04639 Gößnitz · Am Friedhof 9

E-Mail: weiske.bestattungen.ohg@t-online.dewww.weiske-bestattungen.de

*Ich danke Dir, Du warst mein Leben,
erfülltest die Tage mit Deinem Sein.
Wir gingen zusammen durch Sonne und Regen,
und niemals ging einer so ganz allein.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem
lieben Ehemann, unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa,
Bruder, Schwager und Onkel

Klaus Behne

geb. 21.09.1951 gest. 27.03.2024

In stiller Trauer
Deine liebe Christine
Deine Tochter Jacqueline mit Marcus
Deine Tochter Daniela mit Tino
Deine Lieblinge Annalie und Lene
Deine Schwester Marion mit Bodo
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem
19.04.2024, um 10.00 Uhr, in der
Trauerhalle auf dem Friedhof in Brei-
tingen statt.

Die anschließende Urnenbeisetzung
erfolgt auf dem Friedhof in Haselbach
im engsten Familienkreis.



Bestattungsunternehmen Kießling



**Wir lassen nur die Hand los,
nicht den Menschen.**

Aus unserem Leben,
aber nicht aus unseren Herzen,
ging meine Tochter und unsere Schwester

Anett Taubert geb. Krause

16.11.1963 23.03.2024

Danke für alles.
deine Mutti Ursula
dein Bruder Bert und Familie
dein Bruder Uwe und Familie
dein Bruder Jens



*Wenn die Sonne untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.
Ein Teil von Dir wird immer in uns weiterleben.*

Fabrice Joel Dally

D für eine stille Umarmung
A für tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
N für einen Händedruck
K für Blumen und Geldspenden
E für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft

Besonderer Dank

- Herrn Greger für die einfühlsame Trauerrede
- dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH und Frau Klose
- seiner Klasse 8 a, Frau Sperhake, den Lehrern und der Schulleitung der „Erich-Kästner-Schule“
- der Samba-Gruppe „Como Vento“
- Freunden, Freundinnen und Bekannten

Oma Eva

Monstab, April 2024

DANKSAGUNG

*Es schmerzt sehr,
einen so lieben Menschen zu verlieren.
Es gibt uns aber Trost zu wissen,
dass so viele sie gern hatten.*

Roselinde Otto

Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich
bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und
Wegbegleitern für die aufrichtige Anteilnahme,
liebevolle Worte, gesprochen und geschrieben,
Blumen- und Geldzuwendungen bedanken.

Ein besonderer Dank geht an die Nachbarn aus
Zipsendorf, die Tagespflege sowie die häusliche
Pflege der AWO Meuselwitz, das Pflegeheim
Plottendorf, Frau Dipl.-Med. Mohr mit allen
Schwestern, Taxi Riese, das Bestattungsinstitut
Kommuna-GmbH Altenburg sowie an den
Trauerredner Herrn Greger.

**Ihre Kinder Peter und Petra
mit Familien**

Kommuna GmbH

**Bernhard
Kremser**

**Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist.
Danke für die Hand, die uns so hilfreich war.
Danke, dass es Dich gab.**

DANKSAGUNG

Überwältigt von der großen Anteilnahme, den vielen Beweisen
der Achtung und Verehrung, die uns durch tröstende Worte,
stillen Händedruck, stumme Umarmung, herzlich geschriebene
Worte und persönliches Geleit beim Abschied von unserem
lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel,
zuteilwurden möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten,
Nachbarn, Freunden sowie allen, die ihn im Leben schätzten und
im Tode ehrten, unseren tief empfundenen Dank sagen.
Ein besonderer Dank gilt auch der AWO-Tagespflege Gößnitz, der
Ergotherapie Mahn in Gößnitz, seiner ehemaligen Hausärztin
Frau Dr. Heym, Herrn Dr. Dustin Schnabel, Steffi Friese, dem Team
des AWO-Pflegeheimes Hainichen, Herrn Pfarrer Klukas für die
tröstenden Worte in der Stunde des Abschieds sowie dem
Bestattungswesen Weiske für die würdige Ausgestaltung der
Trauerfeier.

Du bleibst für immer in unseren Herzen.

Dein Sohn Norbert
Deine Tochter Ute und Rainer
Dein Enkel Patrick mit Jeannette und Kindern
sowie im Namen aller Angehörigen

Ponitz, im April 2024

Bestattungen WEISKE OHG

*Begrenzt ist das Leben,
aber unendlich die Erinnerung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserem lieben Vati,
Schwiegervater, Opa und Bruder

Albrecht Oertel

geb. 23.07.1943 gest. 28.03.2024

In stiller Trauer
Tochter Heike und Uwe
Sohn Uwe und Anke
Enkel Max und Carolin
Enkelin Marlene Sophia
Bruder Martin und Karla
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
dem 23.04.2024, um 14.00 Uhr, auf dem
Friedhof in Fockendorf statt.

Kommuna GmbH



**Auf einmal bist du nicht mehr da,
keiner kann's verstehen,
im Herzen bleibst du uns ganz nah.
Nun ruhe sanft und geh in Frieden,
denk immer dran, dass wir dich lieben.**

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von unserem lieben Sohn, Bruder,
Onkel und Cousin

Mirko Töpfer

geb. 12.09.1972 gest. 19.03.2024

In tiefer Trauer
Deine Eltern Karin und Manfred
Dein Bruder Uwe und Sohn Tony
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

**Erinnert euch an mich,
aber nicht an dunklen Tagen,
erinnert euch an mich in strahlender Sonne,
wie ich war, als ich noch alles konnte.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Frau

Karin Berthel

geb. Lammers

* 16. März 1940 † 4. April 2024

In Liebe
Dein Sohn Roger
Deine Tochter Marzella mit René
Dein Schwiegersohn Olaf
Deine lieben Enkel und Urenkel mit Familien

Lohma, Großenstein und Nöbdenitz, im April 2024

Wir nehmen in aller Stille Abschied.



Bestattungshaus

L
U
T
H
E
R

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du oft und gern geschafft.
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
seit der Tod Dir nahm die Kraft.*

Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit
müssen wir schweren Herzens Abschied nehmen
von meinem Ehemann, unserem guten Vati,
Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

Rainer Berger

geb. 30. November 1939 gest. 4. April 2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Irmgard
Deine Kinder Marion, Katrin, Heiko und Silke
mit Familien

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 19.04.2024,
um 14.00 Uhr, im Bestattungshaus Zörner,
Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, unserem lieben Vater, Schwieger-
vater, guten Opi, Bruder, Schwager und Onkel

Bernd Hässelbarth

* 19.04.1952 † 17.03.2024

In stiller Trauer
Deine liebe Erika
Deine Tochter Kathrin mit Mario und Katja
Dein Sohn Martin mit Nicole und Familie
Deine Schwester Ingrid und Horst mit Familie
Deine Schwägerin Rita mit Familie
Deine Schwägerin Elisabeth mit Familie
sowie im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, den 04.04.2024, um 14.00 Uhr, auf dem
Friedhof in Ponitz statt.

Merlach, Hohemölsen, Kauern, Eisenberg und Ponitz, im März 2024

Bestattungen WEISKE OHG

*Nun aber ist es Zeit,
dass wir unsere Wege
gehen.*

*Ich um zu sterben,
ihr, um zu leben.*



*Im Leben warst Du stets bescheiden,
schlicht und einfach lebstest Du.
Mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh'.*

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir
Abschied von meiner lieben Schwester,
Cousine und Schwägerin

Doris Bley

geb. Lange

* 28.08.1932 † 29.03.2024

In stiller Trauer
Deine Schwester Martina
Dein Cousin Heinz mit Roswitha
Deine Schwägerin Evelyn
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

Schmölln, im April 2024

Bestattungen WEISKE OHG



Danksagung

Nachdem wir Abschied
genommen haben
von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter,
Oma und Uroma

**Gisela Hanke**

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten für die vielfältigen
Beweise der Anteilnahme herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt
dem Senioren-Wohnpark Klaus, der Station 22 des Klinikums Altenburger Land
und dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Regina und Sohn Peter mit Familien

Kommuna GmbH

*Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,
nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für Deine Mühe,
vergessen werden wir Dich nie.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Stephanie
Baumann**

geb. Fuchs
geb. 16.01.1937 gest. 21.03.2024

In stiller Trauer
**Dein Ehemann Hans
Deine Tochter Christine mit Ralf
Deine Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 27.04.2024,
um 10.00 Uhr, auf dem Friedhof in Rositz statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Für die liebevollen Beweise
der aufrichtigen Anteilnahme
beim Abschied von unserem
lieben Entschlafenen



Herrn

Jörg Fickler

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Nachbarn, Freunden und Bekannten recht
herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt der Arztpraxis Dr. Knorr in
Nöbdenitz, dem Pflegedienst Schwester Helga,
der Trauerrednerin Frau Hannelore Müller für
die tröstenden Worte und dem Bestattungshaus
Luther Schmölln.

In liebevoller Erinnerung
Christel, René und Artur

Posterstein, im April 2024

Bestattungshaus R

**DANKSAGUNG**

*Im Leben warst Du stets bescheiden,
schlicht und einfach lebstest Du.
Mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh.*

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme und
Wertschätzung beim Abschied von

Enrico Gritsch

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn von ganzem Herzen.

Besonderer Dank gilt dem Trauerredner
Herrn Samuel Werner und
dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH.

In liebevoller Erinnerung
**sein Vati Ehrenfried
im Namen aller Angehörigen**

Kommuna GmbH

DANKSAGUNG

*Bescheiden und gütig, herzlich im Geben,
Sorge um uns, das war Dein Leben.*

**Herzlichen Dank**

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf
vielfältige und liebevolle Weise beim Abschied unserer

Anni-Gretel Sporbert

zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der Alltagsbetreuung Weinling in
Nobitz und dem Pflegeheim am Jahnpark in Altenburg. Ein
weiterer Dank auch an den Trauerredner Herrn Wittig für
seine tröstenden Worte und dem Bestattungsunternehmen
Kommuna-GmbH für die würdevolle Begleitung.

In liebevoller Erinnerung
**Dein Wolfgang
im Namen aller Angehörigen**

Kommuna GmbH

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen nehmen
wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervater,
Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Hans-Reiner Meister

* 4. August 1931 † 4. April 2024

In stiller Trauer
**Deine Birgit und Rudolf
Deine Stephanie und Lothar
Dein Dirk und Peggy
Deine Enkel und Urenkel
Ramona mit Hamid und Theo
Nico und Anett mit Teofila
Katja mit Johanna
Maximilian mit Lena
Deine Schwester Margitta und Olaf
Deine Nichte Steffi mit Familie
Deine Neffen Uwe mit Familie und Heiko
im Namen aller Verwandten und Bekannten**

Bohra, Schmölln, Saalfeld und Kempten, im April 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 20.04.2024, um 13.00 Uhr,
in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

Bestattungshaus R

 **Grabmale • Naturstein • Terrazzo**

Steinmetzbetrieb Franke

Grabmale • Naturstein
Treppen • Fensterbänke
Küchenplatten
Abdeckplatten • Fußböden ...

Gnadschützer Weg 9
04626 Schmölln OT Altkirchen
Tel. 034491/2 66 40

 **DANKSAGUNG**

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme zum Abschied von Herrn

Rolf Westphal
möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Ehefrau Isolde
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im April 2024

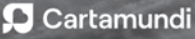
 Kommuna GmbH 

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Mitarbeiterin

Jana Naumann
* 25.04.1970 † 19.03.2024

Wir verlieren eine treue und zuverlässige Kollegin und werden ihr Andenken in Ehren halten. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

In stiller Anteilnahme **Spielkartenfabrik Altenburg GmbH** im Namen der Geschäftsleitung, der Belegschaft und des Betriebsrates

 Cartamundi

 **Begrenzt ist das Leben, aber unendlich die Erinnerung.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Helene Schiller
geb. Strey
geb. 19.11.1929 gest. 06.04.2024

In stiller Trauer
Henry Schiller
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 03.05.2024, um 13.00 Uhr, in der Feierhalle des Friedhofs Meuselwitz statt.

 Kommuna GmbH 



Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz



Bestattungshaus
WÖTZEL



Telefon: 03448
3089238

www.bestattungshaus-woetzel.de

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

DANKSAGUNG

Allen ein herzliches Dankeschön für das letzte Geleit und die Aufmerksamkeiten, die unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Horst Franke

zuteil wurden.

In stiller Trauer
Deine Kinder

Ramsdorf, im März 2024

bestattung • schulze

*Niemand ist fort, den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.*

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Vati, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel



Lothar Zschock
geb. 17.10.1947 gest. 06.04.2024

In stiller Trauer
Dein Ginel
Dein Mirko mit Sandra und Helene
Deine Jenni mit Sassi
Deine Schwester Karin mit Wolfgang
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 25.04.2024, um 11.15 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.

 BESTATTUNGEN ZÖRNER

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht im Herzen seiner Mitmenschen.

Albert Schweitzer



Regina Porzig
geb. 11. April 1938
gest. 24. Februar 2024

DANKSAGUNG

Danke für jedes tröstende Wort, gesprochen und geschrieben;

Danke für die zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme und Freundschaft;

Danke allen, die mit uns Abschied nahmen und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Deine Kinder Steffi, Rainer, Achim und Jörg mit Familien

Ponitz, im April 2024

Bestattungen WESKE OHG

Wie schmerzlich war es, vor Dir zu steh'n,
dem Leiden hilflos zuzuseh'n.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von
meinem treuen Ehemann, fürsorglichen Vati,
Schwiegermutter, coolen Opa, Schwiegersohn, Bruder,
Schwager und Onkel

Uwe Manger

geb. 21.04.1967 gest. 03.04.2024

In Liebe
Deine Karola
Dein Sohn René
Dein Sohn Rick mit Annett
und Deine geliebten Enkelkinder Levi und Lillijana
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 10.05.2024, um 13.00 Uhr,
auf dem Friedhof in der Kirche Ziegelheim statt.



Bestattungsunternehmen Kießling

*Traurig, dich zu verlieren.
Erleichtert, dich erlöst zu wissen.
Dankbar, dich gehabt zu haben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meiner lieben Frau, unserer guten Mutti, Oma und Uroma



Ingrid Oertel

geb. Stichel
geb. 5. April 1937 gest. 1. April 2024

In stiller Trauer
Dein Karlheinz
Deine Kinder Thomas, Elke und Jörg
mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Danke

für die uns auf so vielfältige Weise entgegen-
gebrachte Anteilnahme beim Abschied von

Henry Hoppe

möchten wir uns bei allen Verwandten,
Nachbarn, Freunden und Bekannten recht
herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegeheim
Am Brückenplatz für die Betreuung und dem
Redner Herrn Frank Greger für die tröstenden
Worte in der Stunde des Abschieds.

In liebevoller Erinnerung
seine Margot
im Namen aller Angehörigen

Altenburg, im April 2024

Bestattungshaus R



*Du bist von uns gegangen
auf einer Reise ohne Wiederkehr.
Ein tiefer Schmerz hält uns gefangen,
wir vermissen dich so sehr.*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von unserem lieben Bruder,
Schwager und Onkel

Uwe Manger

geb. 21.04.1967 gest. 03.04.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Geschwister Kerstin, Petra,
Kathrin und Carmen mit Familien

Danksagung

*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.*

Alle, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre
liebevolle Anteilnahme beim Abschied von

Volker Kaltofen

auf so vielfältige Art und Weise
zum Ausdruck brachten,
danken wir von Herzen.

In liebevoller Erinnerung
seine Karin
im Namen aller Angehörigen

Kommuna GmbH

*Nur eine Mutter gibt's im Leben,
viel Gutes hat sie uns gegeben.
Geduldig trug sie Leid und Schmerz,
schlaf' wohl, du liebes Mutterherz.*

Nach einem langen und erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von unserer lieben
Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin und Tante

Frau

Hildegard Panowitz

geb. Exner
geb. 26.05.1928
gest. 03.04.2024



In stiller Trauer
Dein Sohn Winfried und Anita
Dein Schwiegersohn Christian
Deine Enkel
Mandy und Andy, Maik und Franziska
Deine Urenkel Lucy, Nils, Finn und Nele
im Namen aller Angehörigen

Schmölln, im April 2024

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Bestattungshaus R

*Ein Freund, ein guter Freund,
das ist das Beste,
was es gibt auf der Welt.
Ein Freund bleibt immer Freund ...*
(Comedian Harmonists)

Uwe Manger

In ewiger Erinnerung
**Heiko, Bille nebst Kindern
und Andreas**

Altenburg, April 2024

Wir trauern um unseren
guten Freund und Bruder

Uwe Manger

Wir erinnern uns freudig an unsere
gemeinsamen Urlaube und die Zeit
dazwischen, mit allem Drum und Dran.
Wir vermissen ihn sehr.
Unser Mitgefühl gilt seiner Karola
und der gesamten Familie.

Wir werden dich nie vergessen.
**Kathrin und Uwe mit Maurice
Carmen und Andy mit Laura
Simone und Bernd
Kathleen und Detlef mit Celina**



Bis 12.00 Uhr, dienstags, können Sie in unserer
Geschäftsstelle Ihren Anzeigentext für

Traueranzeigen, Nachrufe oder Jahresgedenken

für die aktuelle Ausgabe noch aufgeben.
Nutzen Sie bei einem Trauerfall diesen Service.

04600 Altenburg • Frauengasse 28 • Tel. 03447/8946-0

Wir nehmen Abschied von

Franz Arbes

geb. 18. Februar 1940
gest. 6. April 2024

In Liebe
**Deine Helga
Dein Thomas
im Namen
aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit
anschließender Beerdigung
findet im engsten
Familienkreis statt.

Altenburg, im April 2024



Kommuna GmbH



Über die eigene Vergänglichkeit zu Lebzeiten nachdenken

Berlin. Solange wir nicht durch den Tod eines uns bekannten oder sogar nahestehenden Menschen mit dem Thema Sterben-Tod-Trauer konfrontiert sind, beschäftigen wir uns kaum damit. Viele Menschen sind aufgrund ihrer Trauer über den plötzlichen Verlust eines Angehörigen emotional belastet, stehen unter großem emotionalem Druck und treffen daher oft vorschnell Entscheidungen, die sie nach kurzer Zeit bereuen. Vor allem bei anonymen Bestattungen ist das sehr häufig zu beobachten. Es ist wichtig über die eigene Vergänglichkeit zu Lebzeiten nachzudenken. Vorsorge dafür zu treffen und nicht alles den Hinterbliebenen zu überlassen. Für die Angehörigen ist es oft tröstlich und eine Entlastung, denn wenn die Hinterbliebenen wissen, welche Bestattungsart oder Grabbepflanzung sich der Verstorbene gewünscht hat, atmen sie oft regelrecht auf. Kränze, Gestecke und Blumensträuße auf einem Grab abzulegen, hilft vielen Menschen dabei zu trauern und sich an gemeinsame Stunden mit dem Verstorbenen zu erinnern. Ein Grab zu pflegen, gibt vielen Menschen zudem das Gefühl, dem Verstorbenen nah zu sein. Zudem ermöglicht ein Grab auch Nachbarn, Freunden und Bekannten die Erinnerung an einem öffentlichen Ort. „Das Jahr neigt sich dem Ende. Die dunkle und zugleich auch besinnliche Jahreszeit wirkt sich magisch auf uns Menschen aus – in unserer schnelllebigen Zeit finden wir nun etwas Ruhe, um uns zu besinnen und bewusst ein Zeichen gegen das Ver-

gessen zu setzen.“, erzählt Peter Osswald, Sprecher des BdF-Themenfeldes-Marketing und Friedhofsgärtner aus Ludwigsburg. Friedhöfe erfüllen eine kulturelle und gesellschaftliche Funktion, indem sie uns die Vergänglichkeit und Dauer menschlichen Lebens bewusst machen. Friedhöfe sind nicht nur Orte der Trauer, sondern vor allem Orte des Lebens und der Lebenden – Orte die gezielt besucht werden, um der Verstorbenen zu gedenken, ihr Andenken zu bewahren und um sich auch an der Natur zu erfreuen. Wer sicher gehen will, dass sein „letzter Wille“ für den letzten Weg berücksichtigt werden kann, sollte sich deshalb schon zu Lebzeiten um die persönliche Vorsorge für den Todesfall kümmern. Vorsorgeverträge für den Trauerfall werden mit einer Dauergrabpflegeeinrichtung in Kooperation mit einem Vertragsbetrieb geschlossen. Die Treuhandstellen und Genossenschaften übernehmen die regelmäßige Kontrolle der Vertragsleistungen. Sollte ein Vertragsbetrieb die Leistung nicht mehr erfüllen können, kümmert sich die Dauergrabpflegeeinrichtung um einen Nachfolger. In Deutschland gibt es rund 4.000 Betriebe in 22 Einrichtungen, die sich in der bundesweit agierenden Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH zusammengeschlossen haben. Das Konzept Vorsorge wird in den Treuhandstellen oder Friedhofsgärtner-Genossenschaften bereits seit Jahrzehnten erfolgreich durchgeführt.

**Gesellschaft deutscher
Friedhofsgärtner mbH**



„Zurück ins Leben finden“ – Ein Mutmacherbuch zur Trauerbewältigung



Dieses Buch macht Mut! Mit „Zurück ins Leben finden“ bietet Trauermentorin Sandra Stelzner-Mürkoster einen ungewöhnlichen, biografisch grundierten Ratgeber zum Umgang mit tiefer Trauer. Als Sandra Stelzner-Mürkoster völlig unerwartet im Alter von 30 Jahren ihren Mann verliert, fällt sie in das schwarze Loch tiefer Trauer, ein Teil von ihr stirbt mit. Erst nach und nach begreift sie, dass diese Trauer eine Botschaft des Lebens an ihr eigenes Dasein ist. Sie steht vor einer Aufgabe, der sie nicht ausweichen kann, und findet nicht nur zurück ins Leben, sondern auch zu ihrer Berufung als Trauermentorin. Seitdem unterstützt sie andere Trauernde dabei, ihren individuellen Trauerweg zu gestalten. Aus dieser Arbeit und der eigenen Lebensgeschichte heraus ist dieses Buch entstanden. Einfühlsam und authentisch führt es vor Augen, welche Herausfor-

derungen Trauernde an Geist, Körper und Seele bewältigen müssen und hilft so, das eigene Leben, den eigenen Schmerz und die eigenen Gefühle besser zu verstehen und einzuordnen. Dieses Buch weist den Weg zurück ins Leben, ohne die Illusion zu erwecken, dass alles plötzlich einfach wird. Es verspricht jedoch, dass ein aktives, lebenswertes Leben durch die Trauer hindurch möglich ist, wenn die innere Bereitschaft dazu geschaffen und eine klare Entscheidung für das Leben getroffen wird. **Daten zum Buch** Sandra Stelzner-Mürkoster, „Zurück ins Leben finden, Die Botschaft der Trauer annehmen und wieder Lebensfreude spüren“, Gütersloher Verlagshaus, Paperback, Broschur, 224 Seiten 13,5 x 21,5 cm, ISBN 978-3-579-07489-4 **Verlosung:** Das Gütersloher-Verlagshaus stellt dem KURIER dankenswerter-

weise 2 x 1 Buch zur Verfügung. Diese können am **Dienstag, dem 16. April 2024, von 13.00 bis 13.05 Uhr**, unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ©Gütersloher Verlagshaus





Wenn das Haus zur Last wird:
Sparkassen Immobilien
Tel: 03447 596 381 



4-R.-Sozial-Wohnung

Bergstraße 6, Schmölln,
 85,69 m² Wfl., DG, WBS erforderlich,
 Bad mit Dusche, ab sofort,
 367,87 € KM + 224,00 € NK, 3 MKK
 V: 67,00 kWh/(m² a), Bj. 2001, Erdgas

Wohnungsverwaltung
Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

2-R.-Whg. mit Balkon

Privatstraße 12, Schmölln,
 ca. 48,90 m² Wfl., 1. OG links,
 Bad mit Wanne, frei ab sofort,
 neu renoviert, WBS erforderlich
 238,14 € KM + 165,00 € NK, 3 MKK
 V: 97,00 kWh/(m² a), Bj. 1922, Erdgas

Wohnungsverwaltung
Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

Altenburg – Unser Familienhaus zum Bestpreis.

Kleine Rate – hoher Wohnkomfort und ein Grundstück zum Wohlfühlen.

Sie zahlen in monatlichen Raten!

Neugierig? – dann rufen Sie an!

Ihre Ansprechpartner:

Annkathrin Just Tel. 0173 9175754

Ute Schaar Tel. 0175 1745169

www.happy-haus-bau.de

3-Raum-Wohnung in Meuselwitz

Damaschkestraße, 1. OG,
 89,60 m² Wfl., saniert,
 Bad mit Wanne, WM-Keller
Gesamtmiete 780,00 EUR

Energieverbrauchsausweis:
 V: 82,00 kWh/(m² a), FW, Baujahr 1925

Städtische Wohnungsgesellschaft
Meuselwitz mbH
 Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

VERKAUFE

Älteres Haus auf dem Land, Wohnfläche 114 qm, Grundstück 410 qm, sanierungsbedürftig, provisionsfrei, günstig zu verk., Tel. 0151/50524907

3-Zimmer mit Balkon in ABG

ca. 65 m², HP, Nebenglass vorhanden, Gaszentralheizung, Bj. 1920
 V: 103,8 kWh/(m² a) v. 13.06.2019,
 KM: 410,00 € zzgl. NK
 Tel. 0171 2423688

WERT
 CONSULT 

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,

bezugsfertige 3-Raum-Wohnung mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche, Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,

bezugsfertige 2-Raum-Wohnung, 40 qm Wohnfläche, Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,

Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09



Das ist bei neuen Heizungen in Bestandsgebäuden 2024 erlaubt

Berlin. Ab 2045 soll das Heizen ausschließlich auf erneuerbaren Energieträgern basieren. Die im neuen GEG verankerten Anforderungen an Gebäude weisen klar in diese Richtung. Anders als in ausgewiesenen Neubaugebieten dürfen Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer in Bestandsgebäuden auch 2024 eine Heizung ihrer Wahl installieren. Ein generelles Verbot von Heizungen mit üblichem Erdgas oder Öl gilt erst ab 2045.

„Wer sein Haus heizungstechnisch fit für die Zukunft machen will, ist gut beraten, in eine Technologie zu investieren, die auch künftigen Umweltstandards standhält. Heizen mit erneuerbaren Energien schont nicht nur die Umwelt, sondern steigert auch den Wert der Immobilie. Zudem gibt es attraktive staatliche Förderungen – gleich drei gute Gründe, in moderne Heiztechnik zu investieren“, erläutert Stefanie Breggott, Bereichsleiterin Kommunikation und Marketing der VdZ Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e. V. Die Vor- und Nachteile von verschiedenen Heizsystemen stellt das Serviceportal intelligent-heizen.info vor.

Übergangsregelungen für Heizungen im Bestand

Beim Einbau einer neuen Heizung in einem Bestandsgebäude gelten Übergangsregelungen, die an die Wärmeplanung der Kommunen gekoppelt sind. Darin wird festgelegt, welchen Weg Städte oder Gemeinden zur Erfüllung der 65-Prozent-Vorgabe einschlagen. So

können sich Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer beim Umstieg auf eine klimafreundliche Heizung daran orientieren, ob der Anschluss an ein Fernwärme- oder ein Wasserstoffnetz geplant ist oder sich eher eine individuelle Lösung wie beispielsweise der Einbau einer Wärmepumpe oder einer anderen Heizung anbietet. Städte mit mehr als 100.000 Einwohnern müssen ihre Wärmeplanung bis Mitte 2026 vorlegen, Gemeinden mit höchstens 100.000 Einwohnern haben bis Mitte 2028 Zeit.

Das ist bei fossilen Heizungen zu beachten

Wer seine Gas- oder Ölheizung vor dem 1. Januar 2024 installiert hat, kann diese bis 2045 weiterbetreiben, solange sie funktionstüchtig ist. Bei fossilen Heizungen, die vor 30 oder mehr Jahren eingebaut wurden, greift in der Regel die Austauschpflicht nach § 72 GEG. Betroffen sind vor allem Gas- und Ölheizungen, die ihre Vorlauftemperatur nicht der Außentemperatur anpassen, sondern auf Hochtouren laufen – unabhängig vom individuellen Wärmebedarf.

Darüber hinaus können in Bestandsgebäuden weiterhin auch fossile Gas- oder Ölheizungen eingebaut werden. In diesem Fall ist eine Energieberatung verpflichtend. Sie dient dazu, über wirtschaftliche Risiken wie beispielsweise steigende CO₂-Preise für fossile Brennstoffe zu informieren und Alternativen aufzuzeigen.

Erneuerbare Energien im Bestandsgebäude

Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, die auf Nachhaltigkeit beim Heizen setzen, haben verschiedene Möglichkeiten, erneuerbare Energien einzubinden. Falls das Haus in einem Anschlussgebiet für Fernwärme liegt, kann das Wärmenetz genutzt werden. Darüber hinaus gibt es folgende Optionen, die beim Einbau einer neuen Heizung laut GEG in einem Bestandsgebäude erlaubt sind:

- Wärmepumpe
- Hybrid-/Biomasseheizung
- Heizung basierend auf einer Solarthermie-Anlage
- Gas- oder Ölheizung (die nachweislich mit erneuerbarer Energie betrieben werden)
- Pelletheizung
- Scheitholz-Holzvergaserkessel, Hackschnitzelheizung, Kamin-Kachelofen
- Stromdirektheizung (nur bei sehr energieeffizienten Gebäuden)
- in bestimmten Fällen: „H₂-Ready“-Gasheizung (die zu 100 Prozent auf Wasserstoff umgerüstet werden kann)

Wichtig zu wissen: Gefördert werden ausschließlich Heizungen auf Basis erneuerbarer Energien. Dafür gibt es Zuschüsse von 30 bis maximal 70 Prozent. Weiterführende Informationen rund um die Förderung und Heizungen in Bestandsgebäuden stehen auf dem Serviceportal www.intelligent-heizen.info zur Verfügung.

Serviceportal Intelligent Heizen

Wohnung des Monats

Robert-Koch-Straße 72 in Schmölln

3-Raum-Wohnung

2. Obergeschoss, ca. 58 m²

Mietbeginn: sofort

Bad mit Fenster und Wanne, Stellplatz

570,00 € Warmmiete



Immobilienverwaltung der VR-Bank Altenburger Land eG
 Altenburger Straße 13, 04626 Schmölln, Telefon 034491 57060
imv@vrbanknet.de, www.genossenschaftlichwohnen.de

E-Mobilität und Photovoltaik für den Eigengebrauch

Schmölln. Die Volkshochschule Schmölln (VHS) lädt am Donnerstag, dem 18. April 2024, 17.00 bis 20.00 Uhr, zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „E-Mobilität und Photovoltaik für den Eigengebrauch“ ein.

Rico Hofmann und Daniel Krieg von der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur informieren alle Interessierten darüber, was es mit der Mobilitätswende auf sich hat, berichten über die technischen Unterschiede der E-Fahrzeuge und Ladestationen, erläutern aktuelle Förderprogramme und geben Hil-

festellung für die ersten Schritte in die E-Mobilität. Darüber hinaus klären sie über die privaten und unternehmerischen Möglichkeiten auf, Solarenergie mittels Photovoltaik für den Hausgebrauch einzusetzen und erklären, mit welchen Überlegungen, Kostenaufwand und Fördermitteln diese einhergehen sollten.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Die VHS empfiehlt jedoch eine telefonische Platzreservierung unter 034491/27589 oder online unter www.vhs-altenburgerland.de. **VHS Schmölln**

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 13.-19.04.24

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin)
für gehfähige Patienten

Bereich Mi. und Fr., 18-20 Uhr,
Altenburg/ Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen
Schmölln/ von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr
Meuselwitz Klinikum Altenburger Land GmbH,
Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.

Ärztliche Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebens-
Bereitschaft bedrohliche Beschwerden) unter der
zentralen Rufnummer **116 117**

Chirurgischer Klinikum Altenburger Land GmbH,
Dienst Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10,
04600 Altenburg, Tel. 03447/520

Hausbesuchs- Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages,
dienst Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages,
Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am
24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages.
Dringende Hausbesuche sind unter
Telefon **116 117** anzumelden.

Kinderärzte Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den
Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr
13.04.24 **DM Christian Hönemann, ABG, MVZ,**
MEDICUM, Am Waldessaum 8/10,
Tel. 03447/523631

14.04.24 **FÄ Manuela Rabe, ABG,**
Teichvorstadt 14, Tel. 03447/4552

17.04.24 **FA Michael Selke, ABG,**
K.-Kollwitz-Str. 106, Tel. 03447/313442

19.04.24 **DM Angelika Fritsch, MSW,**
H.-Pilz-Str. 10, Tel. 03448/3583

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-
Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

13.04.24 **Kloster-Apotheke, Wallstr. 10**

14.04.24 **Aesculap-Apotheke, J.-S.-Bach-Str. 2**

15.04.24 **Glück-Auf-Apotheke,**
K.-Kollwitz-Str. 61 (Alte Ziegelei)

18.04.24 **Aesculap-Apotheke, J.-S.-Bach-Str. 2**

19.04.24 **Apotheke Am Waldessaum,**
Am Waldessaum 8

Meuselwitz/ 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages

Rositz/Lucka **17.04.24, Glück-Auf-Apotheke,**
K.-Marx-Str. 17, Rositz

18.04.24, Schnaudertal-Apotheke,
Zeitzer Str. 51, Meuselwitz

Nobitz/Lgl.- 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages

Niederhain **14.04.24, Wiera-Apotheke, Mühlenweg 3,**
Langenleuba-Niederhain

16.04.24, Kröber-Apotheke, Altenburger
Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)

Schmölln/ Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr,
Göbnitz So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
13.-18.04.24, Stadt-Apotheke, Mittelstr. 4,
Göbnitz

19.04.24, Osterland-Apotheke,
W.-Kluge-Str. 5, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg **21.05.24, 15.30-19.00 Uhr,**
DRK-Geschäftsstelle, Langengasse 21

Dobitschen **24.05.24, 16.00-19.00 Uhr,**
Landgasthof, Teichstr. 5

Göbnitz **23.04.24, 15.30-19.00 Uhr,**
Mehrzweckhalle, Freiheitsplatz 5a

Lucka **30.04.24, 16.30-19.30 Uhr, Grund- und**
Regelschule, Str. d. Bauarbeiters 1a

Meuselwitz **15.05.24, 16.00-19.30 Uhr,**
Schnaudertalhalle, Zeitzer Straße 45

Saara **29.04.24, 15.30-19.30 Uhr,**
Vereinshaus, Saara 42

Schmölln **14.05.24, 15.30-19.00 Uhr,**
Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft,
Lohsenstraße 25a

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit

04610 Meuselwitz 04613 Lucka
Baderdamm 10 Altenburger Str. 23
☎ 0 34 48/754 9478 ☎ 03 44 92/18 07 81
01 73/4 28 94 43

www.bestattung-kammel.de

ONLINE-BRANCHE

*** DIE ZEITUNG AM WOCHENDE ***

KURIER www.ABG-NET.de
wissen was läuft

Onlinebranchenbuch 1,- Euro am Tag

– Fragen Sie Ihren Kundenberater –

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz

Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09

Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner
der Krankenkassen

0 34 47/89 90 88

Spargelliebe neu entdeckt

Der Frühling erwacht, und mit ihm kehrt ein kulinarischer Favorit zurück auf die Teller – der Spargel. Das edle Gemüse markiert den Auftakt der Frühjahrssaison für Feinschmecker. Passend hierzu präsentiert der deutsche Lebensmittelhersteller „leif“ eine neue, genussvolle Rezeptidee, die der traditionellen Spargelküche einen modernen Touch verleiht – eine köstliche und pflanzenbasierte Spargel-Quiche mit Röhrei die durch ihre einfache Zubereitung überzeugt.

Frühlingserwachen in der Küche

Die Zubereitung dieser Quiche ist denkbar einfach und bringt den Geschmack des Frühlings direkt auf den Teller. Der Teig bietet eine knusprige Basis, die perfekt die Aromen der Füllung aufnimmt. Im Fokus der Füllung steht der frische Spargel, mit seinem zarten nussigen Geschmack und der knackigen



Textur. Zusammen mit Lauch und Tomaten, die jeweils ihre eigenen geschmacklichen Nuancen einbringen, entsteht ein harmonisches Gesamtbild. Das Herzstück dieser Kreation, das Röhrei, fügt sich nahtlos in diese bunte Komposition ein und offenbart seine Vielseitigkeit. Dabei sorgt es mühelos für die

luftige Konsistenz und den vollen Ei-Geschmack, den man von einer guten Quiche erwartet. Verfeinert mit veganer Sahne und abgerundet mit etwas Muskat, Salz und Pfeffer, entfaltet sich ein reichhaltiges Aroma, das den charakteristischen Spargelgeschmack elegant komplementiert. Das Backen bei mittlerer Hitze lässt die Zutaten zu einer einheitlichen Füllung verschmelzen, bei der die goldbraune Oberfläche nicht nur ansprechend aussieht, sondern auch zu einer köstlichen Textur beiträgt. Dieses Rezept ist nicht nur ein Fest für die Sinne, sondern auch ein Zeugnis dafür, dass pflanzenbasierte Küche nicht gleich Verzicht bedeutet. Weitere Informationen und das genaue Rezept lassen sich auf der Internetseite www.leif-genuss.de finden. **Foto: leif.de**

PUNKT Gesellschaft für Public Relations mbH

NOTRUF

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	112
Klinikum Altenburger Land	0 34 47 5 20
Klinikbereich Schmölln	03 44 91 30-0
Notruf bei Vergiftungen	03 61 73 07 30
Opfertelefon (bundesweit)	16 006
Frauenschutzwohnung	0 34 47 817 93
	oder 01 51 16 25 98 84
Verbrauchertelefon	09 00 177 57 70
Telefonseelsorge	08 00 111 01 11
Sorgentelefon	08 00 0 08 00 80
Schwangere in Not	08 00 4 04 00 20
Elterntelefon	08 00 111 05 50
Hilfotel. sexueller Missbrauch	08 00 22 55 530
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447 58 65 00
Kinder- u. Jugendtelefon	116 111
Strafverteidiger Notdienst	01 77 2 69 56 41
Sperr-Notruf Geldkarten	116 116

Impressum

KURIER

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 0 34 47/89 46 - 0 · Fax 0 34 47/89 46 32
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und
anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten Montag 8.00-18.00 Uhr
Frauengasse: Dienstag-Donnerstag 8.00-16.00 Uhr
Freitag 8.00-12.00 Uhr

Auflage: 54.000

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion: Silke Konzag (sk)/Andreas Günther (AG)
Telefon 0 34 47/89 46 29

Buchhaltung: Telefon 0 34 47/89 46 33

Zustellung: Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Anzeigenschluss: Montag 16.00 Uhr
(Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacks-musterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzunehmen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgung von sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

GRUNDLAGE EINER PERFECTEN KÜCHE IST KOMPETENTE BERATUNG & ERFAHRUNG



Wir nehmen uns Zeit für Sie! Termin unter 03447 8516545

JETZT SPAREN!

JEDE UNSERER
AUSSTELLUNGSKÜCHEN
KANN INDIVIDUELL
ANGEPASST WERDEN!



Genauere Informationen & weitere
Abverkaufsküchen finden Sie auf
unserer Homepage - hier scannen.

4-TLG. TOPFSET,

Edelstahl 18/10 mit Aluminiumkern,
Schüttrand, für alle Herdarten geeignet,
inkl. Induktion, best. aus: Kochtopf
mit Glasdeckel Ø ca. 16 cm, Ø ca. 20 cm
und Ø ca. 24 cm und Stielkasserolle
Ø ca. 16 cm (ohne Deckel).

AKTIONSPREIS

139,95

9914002 01



GLASDECKEL

Alle Artikel nur
solange der
Vorrat reicht!



Unser Team sucht Verstärkung!
(m/w/d)



- Küchenverkäufer in Vollzeit
- Ausbildung zum Küchenfachberater

bewerbung@moebel-schroeter.de



4-TLG. PASTA-SET, Premium
Porzellan, best. aus:
2 Pasta- und 2 Salatschalen.

3-TLG. SALATSET,
best. aus: Schüssel, Premium
Porzellan, Füllmenge ca. 1800ml.
und 2-tlg. Salatbesteck, Kunststoff.

AKTIONSPREIS

34,95

9214093 10

AKTIONSPREIS

59,95

9214513 02

AKTIONSPREIS

ab 3,50

0954051 72

Longdrinkbecher in
2 Größen und
verschiedenen
Farben erhältlich



Irrtümer & Druckfehler keine Haftung | Alles nur solange der Vorrat reicht |
Preise in Euro | gültig bis 20.04.24

MÖBEL
Schroeter GmbH & Co.KG

Fünfminutenweg Nord 7
04603 Windischleuba bei Altenburg
Mo-Fr: 9-19 Uhr Sa: 9-18 Uhr

Tel.: 03447 85160 | Mail an: info@moebel-schroeter.de